

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gaiberg

am 14. Dezember 2022

Verhandelt:

Gaiberg, den 14. Dezember 2022, 18:00 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzende: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel

2. Gemeinderäte: Dr. Arnold, Alexia
Dr. Hennrich, Hans Jürgen
Kick, Boris (18:10 Uhr)
Klingmann, Gisela
Dr. Mühleisen, Martin
Müller, Manfred
Müller, Uwe
Sauerzapf, Dieter
Senghas, Gunther
Schuh, Eric
Volkman, Matthias
Wallenwein, Jochen

3. Schriftführerin: Hauptamtsleiterin Lena Grabenbauer

4. Beamte, Angestellte: Hauptamtsleiterin Lena Grabenbauer
Rechnungsamtsleiterin Tanja Edinger

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende fest, dass durch Schreiben vom 06. Dezember 2022 ordnungsgemäß geladen worden ist. Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung wurden am 09. Dezember 2022 in den Gemeinde-Nachrichten Nr. 49/2022 bekannt gemacht.

Das Kollegium ist beschlussfähig, weil 13 Mitglieder anwesend sind.

Es fehlten als beurlaubt: -/-

nicht beurlaubt, oder aus anderen Gründen: -/-

zu Urkundspersonen wurden ernannt: Gemeinderat Uwe Müller
Gemeinderat Dieter Sauerzapf

**Öffentliche Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 14. Dezember 2022
um 18.00 Uhr im "BürgerForum Altes Schulhaus"**

T a g e s o r d n u n g

1. Kenntnisnahme des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 10/2022 vom 23. November 2022
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 23. November 2022
3. Bürgerfragestunde
4. Versagung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung gem. § 145 Abs. 2 Baugesetzbuch
5. Vergabe: Mängelbeseitigung Sportgeräte Schulturnhalle
6. Anschaffung Programm „Wahlmanager.Basis“
7. Neubau Kindergarten Bergnest
 - 7.1. Vergabe Erstellung Schallschutznachweis und Energieausweis
 - 7.2. Vergabe Vermessungsarbeiten
8. Baugesuche
 - 8.1. Bauantrag auf Errichtung einer neuen Dachgaube sowie eines Balkon Anbaus auf Flst. 2417, Bergstraße 15
9. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS)
10. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS)
11. Haushalt 2023
 - 11.1 Beratung über den Haushaltsplan 2023, Stellungnahme der Bürgermeisterin
 - 11.2 Sachvortrag der Kämmerin, Stellungnahmen der Gemeinderäte
 - 11.3 Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023
 - 11.4 Beschlussfassung über die mittelfristige Finanzplanung und das Investitionsprogramm
 - 11.5 Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Gaiberg
12. Bekanntgaben der Verwaltung
13. Fragen und Anträge der Gemeinderäte*innen

Vor Einstieg in die Tagesordnung gratuliert Bürgermeisterin Müller-Vogel Gemeinderat Sauerzapf herzlich zum Geburtstag und überreicht ihm eine kleine Aufmerksamkeit.

1. Kenntnisnahme des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 10/2022 vom 23. November 2022

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 10/2022 vom 23. November 2022 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 23. November 2022

- Einem Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer wurde zugestimmt
- Umwandlung Kindergartenausschuss in Kinder- Jugend- und Sozialausschuss
- Die Ernennung zum Ehrengrab des Familiengrabes der Familie Lautenschläger wurde beschlossen
- Vorgehen Verkauf Bauplätze Neubaugebiet „Oberer Kittel/Wüstes Stück“ wurden beschlossen

3. Bürgerfragestunde

Kein Bedarf.

4. Versagung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung gem. § 145 Abs.2 Baugesetzbuch

Kaufvertrag und sanierungsrechtliche Genehmigung:

Die Grundstücke Flst.Nr. 140 und 140/1 (siehe Anlage „Auszug Geoportal BW“) liegen im Geltungsbereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets „Ortskern“, welches am 05.07.2013 in Kraft getreten ist.

Mit Schreiben vom 15.09.2022, eingegangen bei der Gemeinde Gaiberg am 19.09.2022, wurde der Gemeinde ein Antrag auf Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung für den Abschluss eines Kaufvertrags mit Auflassung über die Grundstücke Flst.Nr. 140 und 140/1 übermittelt. Der notariell beurkundete Kaufvertrag datiert vom 09.09.2022.

Nach dem BauGB ist die rechtsgeschäftliche Veräußerung eines Grundstücks sowie der Kaufvertrag, welcher der Veräußerung eines Grundstücks zu Grunde liegt, genehmigungspflichtig. Die Genehmigung darf nur versagt werden, wenn Grund zur Annahme besteht, dass das Vorhaben, der Rechtsvorgang oder die damit erkennbar bezweckte Nutzung die Durchführung der Sanierung unmöglich machen oder wesentlich erschweren oder den Zielen und Zwecken der Sanierung zuwiderlaufen würde. Es müssen hinreichend konkrete Anhaltspunkte für die Annahme einer Beeinträchtigung der Sanierung vorliegen. Prüfungsmaßstab sind die gemeindlichen Sanierungsziele.

Über den Antrag ist innerhalb von einem Monat zu entscheiden, wobei die Frist mit Antragseingang bei der Gemeinde beginnt. Die Frist kann vor ihrem Ablauf um bis zu 3 Monate verlängert werden. Mit Zwischenbescheiden wurde die Frist bis zum 02.01.2023 verlängert. Mit Schreiben vom 25.11.2022 wurde der Käufer nochmals ausdrücklich angehört und gebeten, zur Durchführung der beabsichtigten Sanierungsmaßnahmen sowie zum Finanzierungskonzept Stellung zu nehmen.

Sanierungsziele:

Die Sanierungsziele ergeben sich insbesondere aus dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) des Büros p+m stadtplaner architekten aus März 2020 (siehe Anlage) sowie aus der Sanierungssatzung. Gemäß § 2 der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortskern“ wird als Sanierungsziel für die Bebauung im Wesentlichen eine erhaltende Erneuerung angestrebt, durch die der Ort an die Erfordernisse neuzeitlicher Wohn- und Arbeitsverhältnisse angepasst werden kann. Ein Schwerpunkt liegt in der Modernisierung der Gebäude, welche an den heutigen Standard bezüglich Energieverbrauch und Wohnqualität angepasst werden sollen. Im Rahmen der im März 2013 durchgeführten vorbereitenden Untersuchungen, welche Grundlage für die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets waren, sind die Gebäude auf den Grundstücken Flst.Nr. 140 und 140/1 als zu modernisierende Gebäude vorgesehen. Gemäß der im ISEK durchgeführten Bestandsaufnahme und den dort aufgeführten allgemeinen Entwicklungszielen für das Sanierungsgebiet sollen die Wohnungen im Bestand erhalten und modernisiert werden, die Wohnverhältnisse verbessert und die Wohnnutzung in freiwerdender oder leerstehender Bausubstanz ergänzt werden. Wesentliches Ziel der Sanierung ist die Erhaltung und Wiederherstellung des historischen Ortsbildes, denkmalgeschützte und schutzwürdige Gebäude sollen als Ensemble erhalten und geschützt werden. Dabei ist es nach dem Entwicklungskonzept grundsätzlich auch möglich, nicht erhaltungsfähige Gebäude abzubauen und neue Bebauungen zu realisieren. Dabei sollen die städtebaulichen Veränderungen und Erneuerungen geordnet und im Einklang mit der bestehenden Bausubstanz umgesetzt werden.

Verkehrswertgutachten:

Da die Gemeinde Gaiberg im letzten Jahr den Erwerb der Grundstücke bereits ins Auge gefasst hatte und in Erwerbsverhandlungen mit den Eigentümern treten wollte, wurde ein Wertgutachten über den Verkehrswert (Marktwert) durch den gemeinsamen Gutachterausschuss für Immobilienwerte bei der Stadt Sinsheim erstellt. Dabei wurde neben dem Hauptgebäude auf dem Flst.Nr. 140 auch das Nebengebäude auf dem Flst.Nr. 140/1 bewertet. Die Ortsbesichtigung durch den Gutachterausschuss fand am 23.04.2021 statt. Die Grundstücke sind mit einem Einfamilienhaus (Flst.Nr. 140) und einem Nebengebäude (Scheune, Flst.Nr. 140/1) bebaut. Die Erschließung erfolgt über die Straße Friedhofweg. Das zweigeschossige Wohnhaus datiert aus dem Jahre 1890 mit diversen Umbauten. Der Gesamteindruck der Immobilie ist schlecht, das Bewertungsobjekt wurde insgesamt wirtschaftlich als Abrissobjekt beurteilt. Die Grundrissgestaltung (teilweise kleinräumig, mit niedrigen Decken und verwinkelt) erfüllt nur eingeschränkt die heutigen Anforderungen, die Gebäudeanlage wurde bezogen auf die Anforderungen der EnEV als unwirtschaftlich bewertet, auch gibt es keinen Wärmeschutz am Mauerwerk sowie am Dach. Am Dach sind lediglich provisorische Reparaturen erfolgt. Der vorhandene Holzofen als Heizung kann derzeit aufgrund erheblicher Versottung nicht genutzt werden, die Fenster datieren ca. aus dem Jahre 1980 und sind überaltert. Auch die weiteren relevanten Hauseinrichtungen wie die Heizung, Sanitär- und Elektroinstallation, Warmwasserversorgung, Verkabelung, Haustüre oder Rollläden sind überaltert und entsprechen nicht den Anforderungen an gesunde Wohnverhältnisse. Es wurden im Rahmen der

Ortsbesichtigung diverse Instandhaltungsrückstände und Schäden festgestellt. In Ansehung des erheblichen Instandhaltungsrückstaus sowie des schlechten Gebäudezustands liegt ein sanierungsbedürftiger Zustand vor. Dabei wäre eine Sanierung im Bestand mit erheblichem Aufwand verbunden.

Anzunehmende wesentliche Erschwernis der Sanierung:

Der Erwerb der Grundstücke durch den Käufer widerspricht der städtebaulichen und sanierungsrechtlichen Planung der Gemeinde und damit den Zielen und Zwecken der Sanierung. Zwar will der Käufer das Wohngebäude künftig zu Wohnzwecken nutzen, so dass sich aus der erkennbar bezweckten Nutzung selbst kein Versagungsgrund ergibt. Der Gemeinde wurde insoweit mitgeteilt, dass der Käufer das Wohngebäude nicht abreißen möchte, sondern er lediglich ein paar Renovierungen am Haus durchführen wolle, um dieses bewohnbar zu machen. Die Scheune auf dem Grundstück Flst.Nr. 140/1 solle abgerissen werden, um einen Stellplatz herzustellen. Dagegen widerspricht die Wohnnutzung ohne jede grundlegende Modernisierung und Verbesserung der Wohnverhältnisse sowie insbesondere einer umfangreichen energetischen Sanierung den Zielen und Zwecken der gemeindlichen Sanierungsplanung. Denn der Käufer will lediglich äußerst geringfügige Maßnahmen durchführen, um das Wohngebäude wieder bewohnbar zu machen. Eine Anpassung des Wohnhauses an den heutigen Standard bezüglich Energieverbrauch und Wohnqualität oder zumindest eine Behebung der Investitionsstaus ist hingegen nicht vorgesehen.

Stellungnahme des Käufers:

Die Gemeinde Gaiberg hatte den Käufer aufgrund der bestehenden Zweifel an der Durchführung von Sanierungsmaßnahmen nochmals angeschrieben und um Mitteilung der durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen und der geplanten Finanzierung derselben gebeten. Zum Umfang der geplanten Modernisierungsarbeiten wurde der Gemeinde im Auftrag des Käufers durch dessen Finanzierungsvermittler mitgeteilt, dass neben diversen Schönheitsreparaturen mit neuen Bädern und neuen Zimmertüren auch die Gebäudefassade gestrichen werden soll. Wesentliche Mängel an der Bausubstanz seien nicht festzustellen. Dem Käufer sei empfohlen worden, die Wasser- und Abwasserleitungen sowie die Elektroinstallation und Haustüre zu erneuern. Auch müsse der Kamin saniert werden. Das Dach und die Fenster seien dagegen relativ neu. Die Durchführung der Baumaßnahmen wolle der Käufer größtenteils in Eigenleistung durchführen, es sei eine Sanierung innerhalb von 6 Monaten beabsichtigt, wobei der Käufer zeitnah ins Wohnhaus einziehen möchte.

Umfassende Modernisierungsmaßnahmen:

Ausweislich dieser Informationen kann nicht davon ausgegangen werden, dass der Käufer tatsächlich eine umfangreiche Sanierung durchführen wird, denn die geplanten Baumaßnahmen beziehen sich ganz wesentlich nur auf die Durchführung von Schönheitsreparaturen oder der Erneuerung der Bäder und Innentüren. Die übrigen angeführten Maßnahmen sind dagegen nur Empfehlungen des Finanzierungsvermittlers. Dass darüber hinaus auch energetische Sanierungsmaßnahmen wie eine Außendämmung, Dämmung des Daches oder Erneuerungsmaßnahmen der Haustechnik sowie der Sanitär- und Elektroinstallation oder Verbesserungen in der Grundrissgestaltung geplant sind, ist nicht erkennbar und wurde vom Käufer nicht dargelegt. Bei Durchführung dieser Arbeiten wäre das Wohnhaus für den Zeitraum der Sanierung erfahrungsgemäß auch nicht bewohnbar. Es besteht Grund zu der Annahme, dass weder eine wesentliche Verbesserung der Wohnverhältnisse, noch ein umfangreicher Abbau des Instandhaltungsrückstaus

vorgenommen werden. Da ausweislich der Feststellungen im Verkehrswertgutachten des gemeinsamen Gutachterausschusses für das Wohngebäude erhebliche bauliche Mängel festgestellt wurden, diese aber nicht bzw. nicht hinreichend vom Käufer beseitigt werden sollen, widerspricht der Grundstückskaufvertrag und die mit ihm bezweckte Nutzung den Zielen und Zwecken der Sanierung.

Wirtschaftliche Verhältnisse:

Für die Beurteilung sind auch die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie die Leistungsbereitschaft des Erwerbers von Bedeutung. Ein Rechtsvorgang - wie der Erwerb eines im förmlichen Sanierungsgebiet liegenden Grundstücks - macht die Sanierung unter anderem unmöglich, wenn der Erwerber nach seinen persönlichen finanziellen Verhältnissen oder im Hinblick auf ein tragfähiges Finanzierungskonzept wirtschaftlich überhaupt nicht in der Lage ist, die Sanierung vorzunehmen. Ein wesentliches Erschwernis liegt vor, wenn die Vereinbarung in tatsächlicher Hinsicht dazu führt, dass sich die Sanierung des betroffenen Gebäudes wesentlich verzögert. Bestehen Gründe für die Annahme, dass die angesprochenen Voraussetzungen erfüllt sind, liegt ein Versagungsgrund vor. Dies ist hier gegeben.

Nach den der Gemeinde vorliegenden Informationen ist der Erwerber derzeit finanziell – auch unter Inanspruchnahme von Fördermitteln – nicht in der Lage, die oben beschriebenen erforderlichen Sanierungsarbeiten am baufälligen Wohngebäude auf dem Grundstück Flst.Nr. 140 vorzunehmen. Da der Käufer sich die Miete seiner bestehenden Wohnung sowie die Erwerbskosten für das Haus nicht parallel leisten konnte, ist er wieder bei seinen Eltern eingezogen, um Mietkosten zu sparen. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass der Käufer nach seinen persönlichen finanziellen Verhältnissen über keine relevanten Mittel verfügt, um die erforderlichen umfangreichen Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen durchzuführen. Gleiches gilt für einen möglichen Abriss mit Neubau des Wohnhauses. Hierzu wurden der Gemeinde durch den Finanzierungsvermittler mitgeteilt, dass der Käufer über kein Eigenkapital verfügt. Zwar sei die Finanzierung gesichert, wobei hiervon auch Sanierungskosten umfasst sein sollen. Die vom Käufer vorgesehenen Baumaßnahmen beziehen sich dagegen im Wesentlichen auf optische Schönheitsreparaturen und nicht auf die erforderlichen umfangreichen Sanierungsarbeiten. Für diese liegt kein tragfähiges Finanzierungskonzept vor. Selbst wenn der Käufer wie mitgeteilt die Baumaßnahmen in ganz erheblichem Umfang oder auch vollständig in Eigenleistung erbringen würde, so ändert dies nichts an seiner derzeitigen fehlenden finanziellen Leistungsfähigkeit, eine den Sanierungszielen entsprechende Modernisierung und Instandsetzung des Gebäudes zu gewährleisten. Zumindest würde sich die Sanierung des Wohngebäudes hierbei ganz wesentlich verzögern. Der rechtswirksame Erwerb eines sanierungsbedürftigen Objekts durch einen sanierungsunfähigen Eigentümer verhindert zudem, dass das Grundstück zukünftig von einem anderen solventeren Interessenten erworben wird, und schafft insoweit Tatsachen, die als solche dem Sanierungsziel widersprechen.

Versagen der sanierungsrechtlichen Genehmigung:

Es bestehen nach alledem konkrete Anhaltspunkte für die Annahme, dass der Erwerber nach seinen persönlichen finanziellen Verhältnissen oder im Hinblick auf ein tragfähiges Finanzierungskonzept wirtschaftlich nicht in der Lage ist (und darüber hinaus auch nicht beabsichtigt), die Sanierung in dem erforderlichen Umfang vorzunehmen. Hierin liegt ein Versagungsgrund nach § 145 Abs. 2 BauGB für die beantragte sanierungsrechtliche Genehmigung. Aufgrund der dargelegten Umstände ist hier die Durchführbarkeit der Sanierung selbst ernsthaft in Frage gestellt, weshalb

die Voraussetzungen für die Versagung der beantragten sanierungsrechtlichen Genehmigung erfüllt sind.

Möglichkeit der Übernahme des Grundstücks durch die Gemeinde:

Auf die Möglichkeit des Verkäufers/der Verkäufer nach § 145 Abs. 5 BauGB wird hingewiesen. Danach kann der Eigentümer bei Versagung der sanierungsrechtlichen Genehmigung von der Gemeinde die Übernahme des Grundstücks verlangen, wenn und soweit es ihm mit Rücksicht auf die Durchführung der Sanierung wirtschaftlich nicht mehr zuzumuten ist, das Grundstück zu behalten oder es in der bisherigen oder einer anderen zulässigen Art zu nutzen.

Bürgermeisterin Müller-Vogel stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Dr. Mühleisen, ob die Ausübung eines Vorkaufsrecht nicht möglich sei, antwortet Müller-Vogel, dass dies juristisch geprüft wurde und eine Ausübung zu unsicher wäre.

Gemeinderat Wallenwein fragt, ob die Versagung auch rechtlich sicher sei, da sich in der Vorlage auch auf seiner Ansicht nach eher unsichere Aussagen bezogen wird. Die Vorsitzende bejaht dies.

Beschluss

Dem Gemeinderat beschließt die Versagung der sanierungsrechtlichen Genehmigung für den Kaufvertrag vom 09.09.2022 (UVZ Erk 3027/2022) über die Grundstücke Flst.Nr. 140 und 140/1.

- Einstimmig -

5. Vergabe: Mängelbeseitigung Sportgeräte Schulturnhalle

Im Rahmen einer Begehung der Schule durch die BAD Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH wurde festgestellt, dass an den Sportgeräten und dem Geräteraumtor keine Prüfsiegel erkennbar waren. Der Schulträger wurde aufgefordert eine Prüfung durchführen zu lassen.

Die Prüfung erfolgte am 17.11.2022 durch die Fa. Haltec Sport. Hierbei wurden diverse Mängel festgestellt. Für die Mängelbehebung hat uns die Fa. Haltec Sport ein Angebot i.H.v. 3.684,29 € brutto gemacht.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt den Auftrag zu erteilen, sodass zeitnah alle Sportgeräte wieder sicher genutzt werden können.

Hauptamtsleiterin Grabenbauer stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Auf die Frage von Gemeinderat Dr. Hennrich, wie schwer die Mängel seien, antwortet Grabenbauer, dass es von leichten Mängeln (Polsterung abgenutzt) bis schweren Mängeln (Seilanlage defekt) geht. Die Prüfung sei bereits seit ca. 9 Monate nötig, weswegen die Mängelbehebung nun auch zeitnah erfolgen solle.

Gemeinderat Dr. Mühleisen fragt, weswegen die Firma, welche auch die Prüfung gemacht hat, den Auftrag erhalten solle. Grabenbauer antwortet, dass diese Firma betreffend der Prüfung das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hatte und für die Mängelbeseitigung durch eine andere Firma, nochmals eine Prüfung durch diese erfolgen müsste, was zusätzliche Kosten verursachen würde.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag zur Mängelbeseitigung an die Firma Haltec Sport zu vergeben. Die Mittel werden überplanmäßig bereitgestellt.

- Einstimmig -

6. Anschaffung Programm „Wahlmanager.Basis“

Im Hinblick auf die Kommunalwahlen 2024 sowie die zahlreichen danach folgenden Wahlen (Europawahl 2024, Bundestagswahl 2025, Landtags- und Kreistagswahl 2026, Bürgermeisterwahl 2026) beabsichtigt die Gemeindeverwaltung das Programm „Wahlmanager.Basis“ von Komm.ONE anzuschaffen.

Das Wahlhelfermodul soll nicht angeschafft werden. Dieses wird bei unserer Gemeindegröße nicht als notwendig erachtet.

Das Angebot ist als Anlage beigelegt.

Kosten und Finanzierung:

Die Einrichtung des Wahlmanager.Basis kostet einmalig 5.726,66 € (abzgl. 20% = 4.581,33 €). Hinzu kommt ein jährliches Entgelt i.H.v. 1.145,33 €.

Die Verwaltung hatte beabsichtigt das Programm erst in 2024 anzuschaffen, sodass der neue Ordnungsamtsleiter die Implementierung betreuen kann. Die Komm.ONE teilte uns jedoch mit, dass eine spätere Implementierung aus organisatorischen Gründen nicht möglich - eine Bestellung muss bis zum 31.12.2022 erfolgen.

Die Mittel werden somit außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Bürgermeisterin Müller-Vogel stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Gemeinderätin Klingmann fragt an, was das Programm alles kann. Hauptamtsleiterin Grabenbauer verweist auf die Anlage zur Vorlage und erläutert kurz die Funktionen.

Gemeinderat Volkmann merkt an, dass die bisherige Abwicklung der Wahlen reibungslos verlief, weswegen er keine Notwendigkeit für das Programm sieht.

Gemeinderat Dr. Hennrich stimmt Gemeinderat Volkmann zu und ist der Meinung, dass dies zu viel Geld für eine Arbeitserleichterung sei.

Gemeinderat Wallenwein teilt mit, dass seiner Meinung nach das Programm zu teuer und er nicht dafür sei.

Gemeinderat Dr. Mühleisen merkt an, dass das Programm als weiteren Schritt in der Digitalisierung zu sehen ist.

Gemeinderätin Dr. Arnold spricht sich für das Programm aus, da es ein Arbeitsmittel für die Verwaltung sei sowie zur Fehlerminimierung beitrage.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung des Programms. Die Mittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.

- abgelehnt, 2 Ja-Stimmen, 7 Gegenstimmen (Gemeinderätin Klingmann, Gemeinderäte Wallenwein, Sauerzapf, Dr. Hennrich, Senghas, Uwe Müller, Volkmann), 4 Enthaltungen (Gemeinderäte Kick, Manfred Müller, Dr. Mühleisen, Schuh) –

7. Neubau Kindergarten Bergnest

7.1. Vergabe Erstellung Schallschutznachweis und Energieausweis

Es liegt ein Angebot vom Ing.-Büro Völker aus Ketsch i.H.v. 2.737,00 € inkl. MwSt. zur Erstellung des Schallschutznachweises und des Energieausweises vor.

Die o2r-Architekten schlagen vor, das Ing.-Büro Völker aus Ketsch mit der Erstellung des Schallschutznachweises und des Energieausweises zu beauftragen.

7.2. Vergabe Vermessungsarbeiten

Es liegt ein Angebot vom Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither aus Mosbach i.H.v. 2.570,40 € inkl. MwSt. über die vermessungstechnischen Leistungen vor.

Die o2r-Architekten schlagen vor, das Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither aus Mosbach mit den Vermessungsarbeiten zu beauftragen. Diese haben auch bereits die vorherigen Vermessungen für die Machbarkeitsstudie gemacht.

Bürgermeisterin Müller-Vogel stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Gemeinderätin Dr. Arnold fragt an, was ein Schallschutznachweis sei. Die Vorsitzende antwortet, dass dabei geprüft werden würde, dass die Außenbauteile ausreichend vor Außenlärm schützen.

Beschluss

1. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten zur Erstellung des Schallschutznachweises und des Energieausweises an das Ing.-Büro Völker aus Ketsch.
 2. Der Gemeinderat vergibt die Vermessungsarbeiten an das Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither aus Mosbach.
- Einstimmig -

8. Baugesuche

8.1 Bauantrag auf Errichtung einer neuen Dachgaube sowie eines Balkon Anbaus auf Flst. 2417, Bergstraße 15

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Links der Heidelberger Straße, 1. Änderung“.

Folgende Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans ist erforderlich:

Länge der Dachaufbauten

Dachaufbauten und -einschnitte sind nach Nummer 2.1.5 des Bebauungsplans nur bei eingeschossigen Gebäuden bis max. 1/3 der Dachlänge zulässig.

Laut Bauvorlagen soll an eine Dachseite von 11,40 m Dachlänge, eine Dachgaube mit 7,50 m Länge. Dies entspricht knapp 2/3 der Dachlänge.

➔ Befreiung erforderlich

Die Befreiung wurde beantragt und folgende Begründung angeführt:

Derartige Befreiungen wurden in diesem Bebauungsplangebiet in der Vergangenheit bereits erteilt:

1994: Hierbei handelte es sich um ein Zeltdach mit jeweils 12,2 m Dachlänge und je Dachfläche einer Dachgaube mit einer Länge von jeweils 6,7 m (ca. ½ der Dachlänge).

2006: Hierbei handelte es sich um ein Reihenheim mit Satteldach und 5,18 m Dachlänge. Die Dachgaube wurde mit einer Länge von 3,49 m ausgeführt (ca. 2/3 der Dachlänge).

Hauptamtsleiterin Grabenbauer stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Gemeinderätin Dr. Arnold fragt an, was der Grund für die damaligen Befreiungen war. Grabenbauer teilt mit, dass dies in den Protokollen nachgelesen werden müsste. Gemeinderat Schuh konnte diesbezüglich Auskunft geben: Hintergrund war die Schaffung von Wohnraum, welche durch diese Vorschrift nur behindert werden würde. Gemeinderat Wallenwein merkt an, dass die in der Vorlage angegebenen Maße betreffend Dachlänge und Länge der Dachgaube falsch seien. Grabenbauer wird dies im Nachgang nochmals prüfen.

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben und stimmt der Befreiung zu.

- 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Gemeinderat Wallenwein) –

9. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS)

Nachdem der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26. Oktober 2022 dem Vorschlag der Wirtschaftsberatung Schmidt und Häuser gefolgt ist und die Schmutz- und Niederschlagswassergebühren zum 01.01.2023 angehoben hat, ist die entsprechende Satzungsänderung (siehe Anlage) zu beschließen.

Bürgermeisterin Müller-Vogel stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Gemeinde Gaiberg entsprechend der Anlage.

- 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Gemeinderat Volkmann) –

10. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS)

Nachdem der Gemeinderat in seiner Sitzung am 23. November 2022 dem Vorschlag der Wirtschaftsberatung Schmidt und Häuser gefolgt ist und die Wasser- und Zählergebühren zum 01.01.2023 angepasst hat, ist die entsprechende Satzungsänderung (siehe Anlage) zu beschließen.

Bürgermeisterin Müller-Vogel stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Gaiberg entsprechend der Anlage.

- 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Gemeinderat Volkmann) –

11. Haushalt 2023

11.1 Beratung über den Haushaltsplan 2023, Stellungnahme der Bürgermeisterin

11.2 Sachvortrag der Kämmerin, Stellungnahmen der Gemeinderäte

11.3 Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023

11.4 Beschlussfassung über die mittelfristige Finanzplanung und das Investitionsprogramm

11.5 Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Gaiberg

Der Entwurf des Haushaltsplanes für den Hoheitsbereich und der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs der Wasserversorgung für das Jahr 2023 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates am 17.11.2022 bereitgestellt. Während der Klausurtagung des Gemeinderates wurden die Investitionsmaßnahmen bereits vorbesprochen. Am 30.11.2022 wurden die Zahlen des Gesamtwerkes im Verwaltungsausschuss eingehend beraten, Änderungen wurden nicht vorgenommen.

Im Ergebnis hat der Ausschuss dem Gemeinderat die Annahme der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan empfohlen.

Der komplette Haushaltsplan mit Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs der Wasserversorgung der Gemeinde Gaiberg 2023 sind als Anlage zum Tagesordnungspunkt hinterlegt.

Bürgermeisterin Müller-Vogel stellt den Tagesordnungspunkt vor.

Gemeinderat Dr. Mühleisen bittet darum, dass bei Veröffentlichung der Haushaltsreden im Amtsblatt darauf geachtet wird, dass diese nicht durch andere Artikel zerteilt werden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023 in der vorliegenden Fassung
2. Die mittelfristige Finanzplanung 2022-2026 in der vorliegenden Fassung
3. Den vorgelegten Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Wasserversorgung mit mittelfristiger Finanzplanung 2022-2026

- Einstimmig –

12. Bekanntgaben der Verwaltung

- Die Feierstunde am Heiligabend findet um 15 Uhr auf dem Friedhof in Gaiberg statt, die Bürger*innen sind herzlich dazu eingeladen.
- Die Eröffnung unseres Penny-Marktes fand am 01.12. statt.
- Die Bushaltestelle im Gewerbegebiet wird ab 1. Februar 2023 mit in den Fahrplan aufgenommen, dies teilte der VRN mit.
- Am kommenden Samstag laden mein Mann und ich zum lebendigen Adventskalender zu uns in die Bammentaler Str. ein. Los geht es um 18.00 Uhr, es gibt Glühwein, Kinderpunsch und natürlich auch was zu essen.

13. Fragen und Anträge der Gemeinderäte*innen

Gemeinderat Senghas informiert über ein Urteil betreffend der zulässigen Nutzung (nach § 8 BauNVO) in Gewerbegebieten – Seniorenpflegeheime seien wohl nicht zulässig. Dies möchte er im Hinblick auf die Machbarkeitsstudie zur Gewerbegebietserweiterung „Mäuerlesäcker/Fritzenäcker II“ (Beschluss TOP 4 vom 23.11.2022) erwähnt haben.

Gemeinderat Volkmann stellt einen Antrag auf Änderung des Klingelschildes beim Bürgerbüro (aktuell stehe dort noch „Sparkasse“).

Gemeinderätin Dr. Arnold fragt betreffend dem Sachstand zum Thema Datenschutz im Ratsinformationssystem nach. Die Vorsitzende erwidert, dass Frau Wesselky hierfür zuständig sei, diese jedoch aktuell krank sei.

Gemeinderat Dr. Mühleisen weist auf die Schwierigkeit betreffend der Straßenpflasterung an der Ecke Bergstraße/Panoramastraße. Hier sei die Pflasterfläche abgesackt, weswegen Fahrzeuge häufig aufsetzen. Die Vorsitzende teilt mit, dass eine Ausbesserung der Pflasterfläche nach Auskunft des Bauhofes nicht möglich sein. Vielmehr könnte die Fläche asphaltiert werden.

Gemeinderat Wallenwein fragt nach, ob das Winterdienstgerät mittlerweile geliefert wurde. Die Vorsitzende bejaht dies.

Gemeinderat Senghas fragt an, ob die Möglichkeit bestünde, die Geschwindigkeitstafeln in der Hauptstraße fest zu montieren, sodass die unansehnlichen Gestelle entfernt wären. Die Vorsitzende verneint dies, da die Tafeln mobil bleiben sollen, um diese flexibel an verschiedenen Stellen im Ort aufzustellen.

Gemeinderat Kick regt an, dass geprüft werden sollte, ob an den Stellen der Geschwindigkeitstafeln Bodenhülsen eingelassen werden könnte. Dies sei ansehnlicher als die Gewichte.

Gemeinderätin Klingmann bittet um Pflege des Kastanienbaumes vor dem gemeindeeigenen Grundstück Hauptstraße 55/1.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Die Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Die Schriftführerin

Petra Müller-Vogel
Bürgermeisterin

Lena Grabenbauer
Hauptamtsleiterin



GEMEINDE GAIBERG

SANIERUNGSGEBIET „ORTSKERN“

INTEGRIERTES STÄDTEBAULICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT



**Gemeinde Gaiberg
Integriertes städtebauliches
Entwicklungskonzept**

Auftraggeber:

Gemeinde Gaiberg
Hauptstraße 44
69251 Gaiberg

Bearbeiter:

p+m stadtplaner. architekten

Türkenstraße 60 RGB

80799 München

T. 089 – 28803992 F. 089 – 28803382

pmstadtplaner@gmail.com

Bearbeitung:

Dipl. -Ing. Katarzyna Nielepiec

Dipl. -Ing. Magdalena Ciudin

März 2020

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort.....	4
1 Vorbemerkung.....	5
1.1 Anlass und Ziel.....	5
1.2 Zentrale Inhalte des ISEK.....	5
2 Grundlagen.....	6
2.1 Lage und Struktur des Fördergebietes.....	6
2.2 Gebietsbezogene Aspekte der historischen Entwicklung.....	9
2.3 Vorbereitende Untersuchungen 2013.....	13
3 Analyse der städtebaulichen Situation.....	15
3.1 Nutzungsstruktur im Sinne der Flächennutzungsplanung.....	15
3.2 Gebäudenutzung.....	16
3.3 Verkehr.....	18
3.4 Freiraumentwicklung.....	18
3.5 Ortsbild, denkmalgeschützte Gebäude.....	19
3.6 Bewertung der bestehenden Situation im Sanierungsgebiet „Ortskern“.....	22
4 Leitbild.....	24
4.1 Zentrale, die Entwicklung des Fördergebietes beeinflussende, Faktoren.....	24
4.2 Entwicklungsziele und Umsetzungsstrategien.....	27
5 Maßnahmenkonzept.....	30
5.1 Zentrale Projekte.....	30
5.2 Maßnahmenschwerpunkte.....	32
5.2.1 Bereich südlich der evangelischen Kirche.....	32
5.2.2 Bereich nördlich des Rathauses.....	34
5.2.3 Bereich der Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“.....	35
5.3 Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ verstreute Maßnahmen.....	36
6 Organisations- und Beteiligungsstruktur.....	38
6.1 Organisation der Umsetzung von festgelegten Projekten.....	38
6.2 Gremien- und Bürgerbeteiligung.....	39
7 Projekt- und Maßnahmenübersicht.....	40
8 Kosten- und Zeitrahmen.....	51
9 Planteil (nach Seite 54)	
Plan Nr. 1 Maßnahmenschwerpunkte	
Plan Nr. 2 Maßnahmenschwerpunkt Nr. 1, Variante 1	
Plan Nr. 3 Maßnahmenschwerpunkt Nr. 1, Variante 2	
Plan Nr. 4 Maßnahmenschwerpunkte Nr. 2 und 3	

Verzeichnis der Abbildungen

Abb. 1 Lage des Sanierungsgebietes „Ortskern“ im Ort.....	6
Abb. 2 Anteile von unterschiedlich genutzten Flächen im Sanierungsgebiet „Ortskern“.....	7
Abb. 3 Baustruktur im Sanierungsgebiet „Ortskern“.....	8
Abb. 4 Gaiberger Zentrum um 1150.....	9
Abb. 5 Gaiberger Zentrum um 1300.....	10
Abb. 6 Zeichnerische Umsetzung der Inhalte der Urkunde von 1312.....	10
Abb. 7 Straßenbild (Blick in Richtung Kapelle) um 1300.....	11
Abb. 8 Die Kirche um 1600.....	12
Abb. 9 Maßnahmenplan der Vorbereitenden Untersuchungen, 2013.....	14
Abb. 10 Sanierungsgebiet „Ortskern“, Nutzungsstruktur.....	15
Abb. 11 Leer stehende Gebäude in der Hauptstraße.....	16
Abb. 12 Ehem. Scheune in der Hauptstraße.....	16
Abb. 13 Sanierungsgebiet „Ortskern“, Nutzungen im Erdgeschoss.....	17
Abb. 14 Maßnahme „Neue Ortsmitte“.....	18
Abb. 15 Brache südlich der evangelischen Kirche.....	18
Abb. 16 Gaiberger Rathaus.....	19
Abb. 17 Fachwerkhaus in der Hauptstraße.....	19
Abb. 18 Nördlicher Abschnitt der Hauptstraße.....	20
Abb. 19 Hauptstraße, Blick Richtung katholische Kirche.....	20
Abb. 20 Ortsbildanalyse.....	21
Abb. 21 Sanierungsgebiet „Ortskern“, Maßnahmenkonzept.....	31
Abb. 22 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für den Bereich südlich der ev. Kirche, Variante 1.....	32
Abb. 23 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für den Bereich südlich der ev. Kirche, Variante 2.....	33
Abb. 24 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für den Bereich nördlich des Rathauses so- wie für den Bereich der Hauptstraße (nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“)...	35
Abb. 25 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für die als Maßnahmenschwerpunkte festgelegten Bereiche.....	37
Abb. 26 Thementisch „Historischer Ortskern“.....	39
Abb. 27 Bebauungs- und Gestaltungsvorschläge für die Ortsmitte.....	39

Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1 Sanierungsgebiet „Ortskern“ – Projekte und Maßnahmen.....	40
Tab. 2 Zusammenstellung: Kosten- und Zeitrahmen.....	51

Vorwort

Im Jahre 2013 wurde in Gaiberg das Gebiet „Ortskern“ als Sanierungsgebiet förmlich festgelegt mit dem Ziel, die in ihm hervortretenden, städtebaulichen Mängel und Missstände zu beseitigen.

Unverzichtbar für eine erfolgreiche städtebauliche Entwicklung des Sanierungsgebietes, die mit der geordneten Entwicklung von Gaiberg im Einklang steht, ist die Erstellung eines gebietsbezogenen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK).

Das vorliegende integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept für das Sanierungsgebiet „Ortskern“ wurde von dem für die Gemeinde Gaiberg im Jahre 2019 erarbeiteten gesamtörtlichen Entwicklungskonzept abgeleitet.

Um Wiederholungen zu vermeiden wurde in der vorliegenden Broschüre auf Erläuterungen zu manchen Themen verzichtet wie z. B. natürliche Grundlage, Vorgaben übergeordneter Planungsebenen, vorausgegangene, das Sanierungsgebiet betreffende städtebauliche Planung (mit Ausnahme der V.U.) etc. Der vorliegende Bericht soll daher im Zusammenhang mit dem gesamtörtlichen städtebaulichen Entwicklungskonzept für die Gemeinde Gaiberg betrachtet werden.

Mit der Erarbeitung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes (GEK) sowie des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Ortskern“ wurde das Planungsbüro **p + m stadtplaner. architekten, München**, beauftragt.

Mit der Vorlage des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes wird dem Gemeinderat eine Entscheidungsgrundlage für die künftige Entwicklung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ gegeben.

Die Bearbeiter danken Frau Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel und dem Hauptamtsleiter Herrn Alexander Wenning, für die intensive Unterstützung der Bearbeitung.

*Katarzyna Nielepiec
Magdalena Ciudin*

1 Vorbemerkung

1.1 Anlass und Ziel

Die Aufgabe des für die Gemeinde Gaiberg im Jahre 2019 erstellten gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes (GEK) war die wesentlichen Merkmale, Defizite und Potenziale festzustellen, Entwicklungsziele zu formulieren und mögliche weitere Maßnahmen vorzuschlagen. Darüber hinaus sollten die Möglichkeiten der Nutzung des innerörtlichen Potenzials, insbesondere durch die Ermittlung der Bauflächenreserven eingeschätzt werden. Da die Gemeinde Gaiberg ein weitgehend geschlossenes Ensemble der historischen Bausubstanz besitzt, hat dabei die Problematik der Erhaltung der Unverwechselbarkeit des Ortsbildes viel Beachtung gefunden.

Um eine geordnete städtebauliche Entwicklung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ zu sichern wurde nun für dieses Gebiet von dem GEK ein gebietsbezogenes integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) abgeleitet. In dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept wurden die Ziele und Maßnahmen zur Problembewältigung im Fördergebiet dargestellt. Darüber hinaus wurden Bebauungs- und Gestaltungsvorschläge für die wichtigsten Bereiche des Sanierungsgebietes erarbeitet, mit dem Ziel die im Zuge der Bearbeitung des ISEK vorgeschlagene Entwicklung besser zu veranschaulichen.

Bei den vorgeschlagenen Entwicklungszielen und Maßnahmen handelt es sich nicht um einen abschließenden Katalog. Aus diesem Grunde sollte die Aktualität des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für das Sanierungsgebiet „Ortskern“ durch zielorientierte Fortschreibungen sicher gestellt werden.

1.2 Zentrale Inhalte des ISEK

Aufgrund einer eingehenden Analyse der städtebaulichen Situation des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Ortskern“ sowie der das Fördergebiet betreffenden Aussagen des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes mit den dort enthaltenen Anregungen aus der Bürgerbeteiligung, wurde zunächst ein Leitbild für das Sanierungsgebiet entwickelt.

Danach, basierend auf den sektoralen Entwicklungskonzepten zu einzelnen Themenbereichen der Gemeindeentwicklung aus dem GEK wurden konkrete Maßnahmen für das Fördergebiet abgeleitet und in einem Maßnahmenplan grafisch dargestellt.

Darüber hinaus wurden drei aus städtebaulicher Sicht wichtige Teilbereiche des Sanierungsgebietes mit einer großen Konzentration der vorgeschlagenen Maßnahmen als Maßnahmenschwerpunkte festgelegt. Um die mögliche Entwicklung dieser Bereiche darzustellen, wurden für sie Bebauungs- bzw. Gestaltungskonzepte erarbeitet.

In einer Projektübersicht wurde jede vorgeschlagene Maßnahme eingehend erläutert – ermittelt wurden dabei Träger der Maßnahme bzw. Federführung, Beteiligte, Kosten (nach Möglichkeit), Möglichkeiten der Finanzierung, Priorität und Umsetzungszeitraum.

In einer tabellarischen Darstellung wurden dann die voraussichtlich zu erwartenden Gesamtkosten sowie der mögliche Zeitrahmen der festgelegten Maßnahmen aufgeführt. Im Zuge der Erstellung des ISEK wurde darüber hinaus die Organisations- und Beteiligungsstruktur erläutert. In einem Planteil wurden das Maßnahmenkonzept und die Bebauungsvorschläge zusammengefasst.

2 Grundlagen

2.1 Lage und Struktur des Fördergebietes

Das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Ortskern“ liegt im zentralen Bereich der Ortslage und besteht aus zwei voneinander räumlich getrennten Teilen. Der größere Teil mit einer Fläche von ca. 3,32 ha umfasst den ältesten Teil des historischen Ortskerns von Gaiberg, d. h. den Bereich um die Einmündung Hauptstraße / Bammentaler Straße mit den markanten historischen Gebäuden wie evangelische Kirche, Rathaus, „Altes Schulhaus“ sowie das, unter Denkmalschutz stehende, Fachwerkhaus in der Hauptstraße Nr. 31 (das älteste erhaltene Gebäude im Ort).

Darüber hinaus wurde in die förmliche Festlegung ein kleinerer, nur ein Grundstück umfassender und südlich der Einmündung Heidelberger Straße / Hauptstraße liegender Bereich mit einbezogen. Dieser Teilbereich hat eine Fläche von ca. 0,05 ha (s. Abb. 1).

Abb. 1 Lage des Sanierungsgebietes „Ortskern“ im Ort



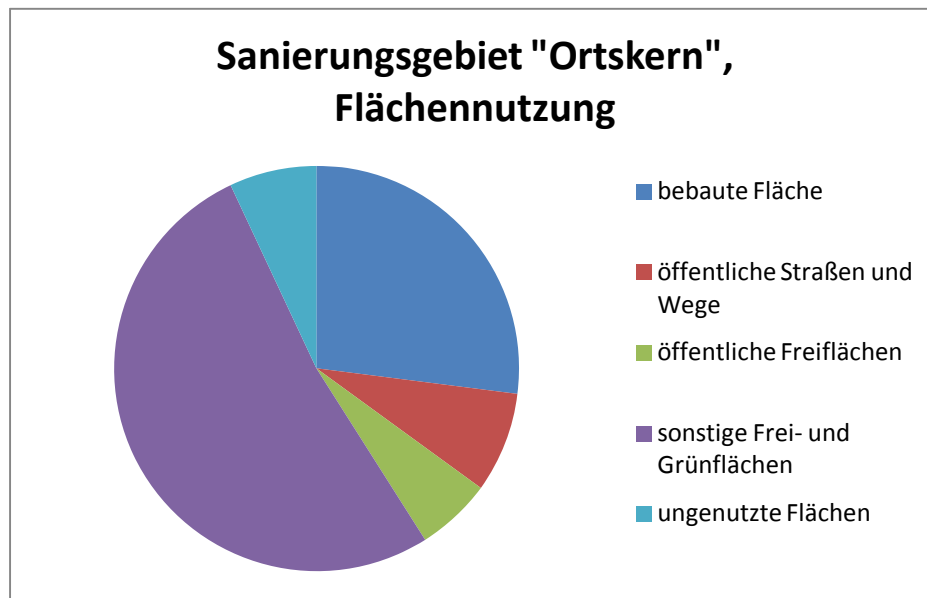
Das Sanierungsgebiet „Ortskern“ grenzt im Westen an den Friedhof, im Nordosten an das Gelände der Kirchwaldschule, im Süden an teilweise unbebaute Grundstücke. Sonst grenzt das Sanierungsgebiet an die im Bereich der Hauptstraße befindliche historische Bebauung sowie an die Gebäude neueren Datums im Bereich der Bammentaler Straße.

Die Größe und die Abgrenzung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ ist bedingt durch:

- den funktionellen Zusammenhang,
- den erkennbaren Zusammenhang übergreifender Maßnahmen,
- den relativ gleichmäßigen Bedarf der Erneuerung.

Die konkrete Abgrenzung des Sanierungsgebietes erfolgte aus der Ortskenntnis heraus und berücksichtigt die heute gegebenen Grundstücksverhältnisse.

Abb. 2 Anteile von unterschiedlich genutzten Flächen im Sanierungsgebiet „Ortskern“



Die bebaute Fläche (Haupt- und Nebengebäude) nimmt 27% der Gesamtfläche des Fördergebietes in Anspruch, die Anteile anderer Flächennutzungen betragen: öffentliche Straßen und Wege – 8%, öffentliche Freiflächen – 6%, sonstige Frei- und Grünflächen – 52% der Gesamtfläche. Der Anteil der ungenutzten Fläche südlich der evangelischen Kirche beträgt 7% der Gesamtfläche (s. Abb. 2).

Das Sanierungsgebiet wird charakterisiert durch:

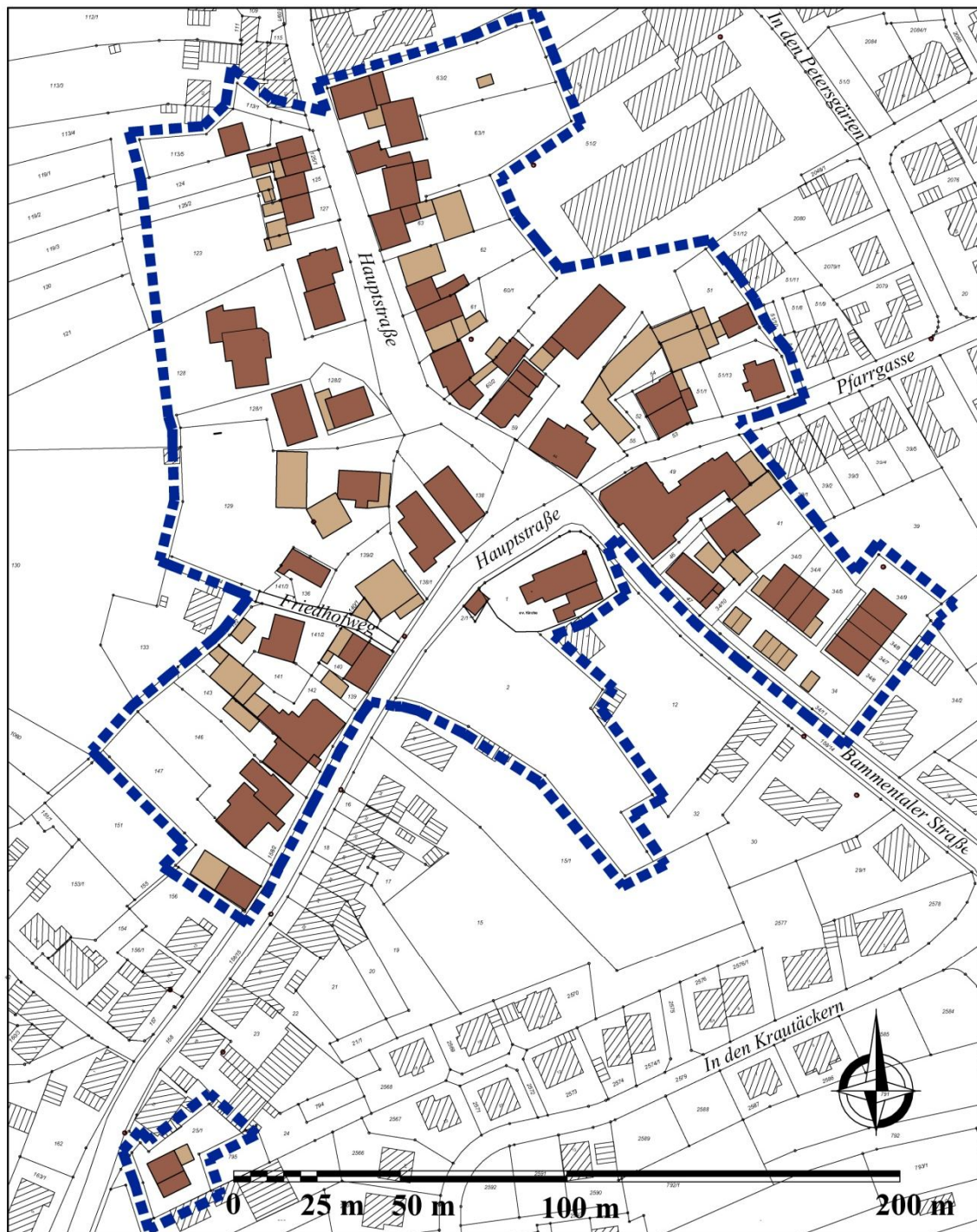
- das steil nach Norden im Bereich des Rathauses abfallende Gelände,
- die dichte und geschlossene Baustruktur,
- die teilweise kleinteilige Parzellierung,
- die geschwungene Straßenführung der historischen Straßen.




In der Abbildung Nr. 3 wurde die vorhandene Bebauung im Sanierungsgebiet gezeigt – es gibt hier 56 Haupt- und ca. 54 Nebengebäude.

Zu erkennen sind: die bereichsweise sehr hohe bauliche Dichte entlang der Hauptstraße und der Bammentaler Straße, die unterschiedliche Gebäudestellung sowie die differenzierten Bauformen.

Als Ausgleich zu den dicht bebauten Flächen entlang der Straßen haben sich in den rückwärtigen Grundstücksbereichen ausgedehnte Grünflächen erhalten (Gärten und Streuobstwiesen).

Abb. 3 Baustruktur im Sanierungsgebiet „Ortskern“



-  Abgrenzung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortskern"
-  Hauptgebäude
-  Nebengebäude

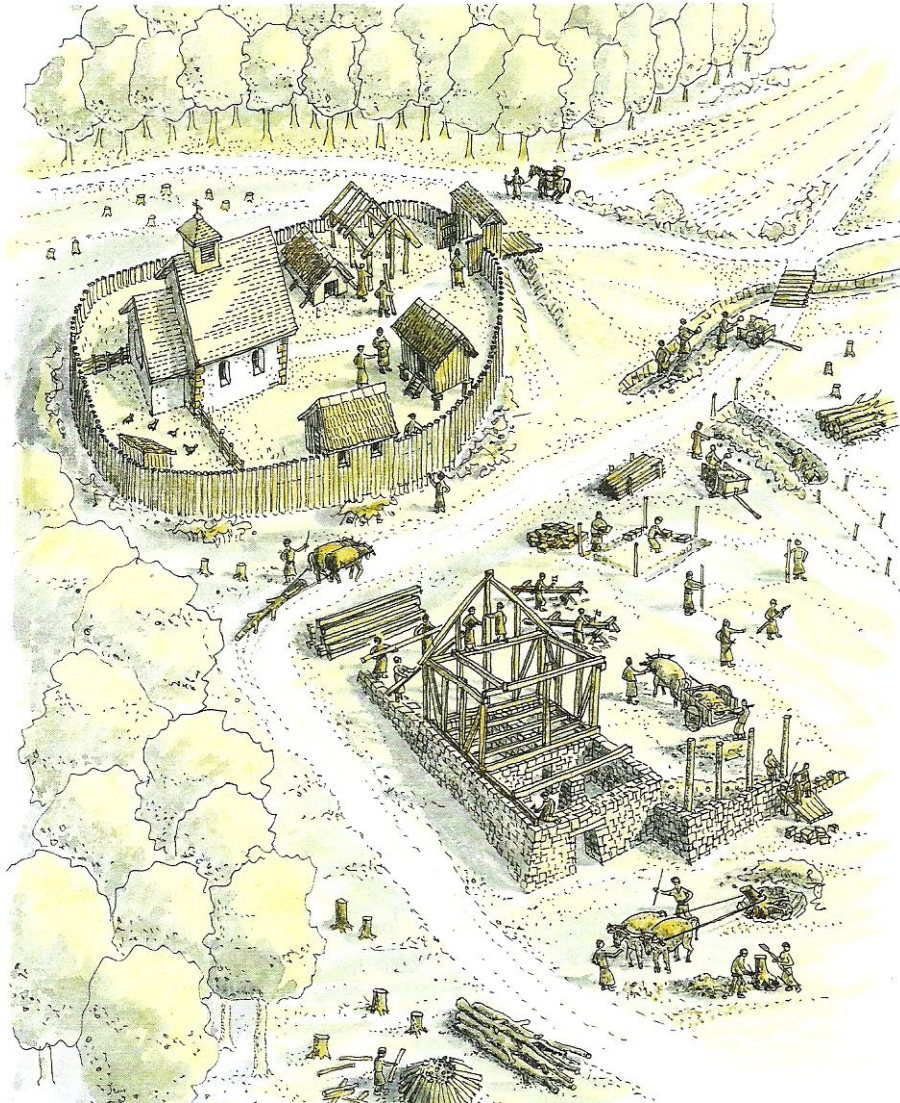
2.2 Gebietsbezogene Aspekte der historischen Entwicklung

(Quelle: „Kraichgau, Beiträge zur Landschafts- und Heimatforschung“ herausgegeben vom Heimatverein Kraichgau unter Förderung der Stiftung „Kraichgau“, Wikipedia: de.wikipedia.org/wiki/gaiberg, 2019.)

Das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Ortskern“ umfasst den ältesten Teil des Ortes – den Bereich der evangelischen Kirche. Schon im 12. Jahrhundert entstand hier eine Kapelle (s. Abb. 4) um die, in der Nähe eines Wasserlaufes, die ersten Höfe errichtet wurden.

Die Kapelle war ein Steinbau mit ziegelgedecktem Satteldach, der Bau war durch einen Palisadenring umgeben.

Abb. 4 Gaiberger Zentrum um 1150



Etwa um 1250 wurde auf der Westseite ein freistehender Turm gebaut (s. Abb. 5). Die Bauweise und Ausstattung des Kirchleins entsprachen nach Aussagen der Archäologen einem eher gehobenen Standard - es besaß farbige Glasfenster, farbige Innenwandflächen und eine kunstvolle Ausstattung. Unmittelbar vor dem Altar befand sich ein Doppelgrab.

Im Jahre 1312 bestand Gaiberg aus acht unterschiedlich großen Höfen, bewohnt von 15 Familien mit ca. 70 bis 80 Personen.

Abb. 5 Gaiberger Zentrum um 1300

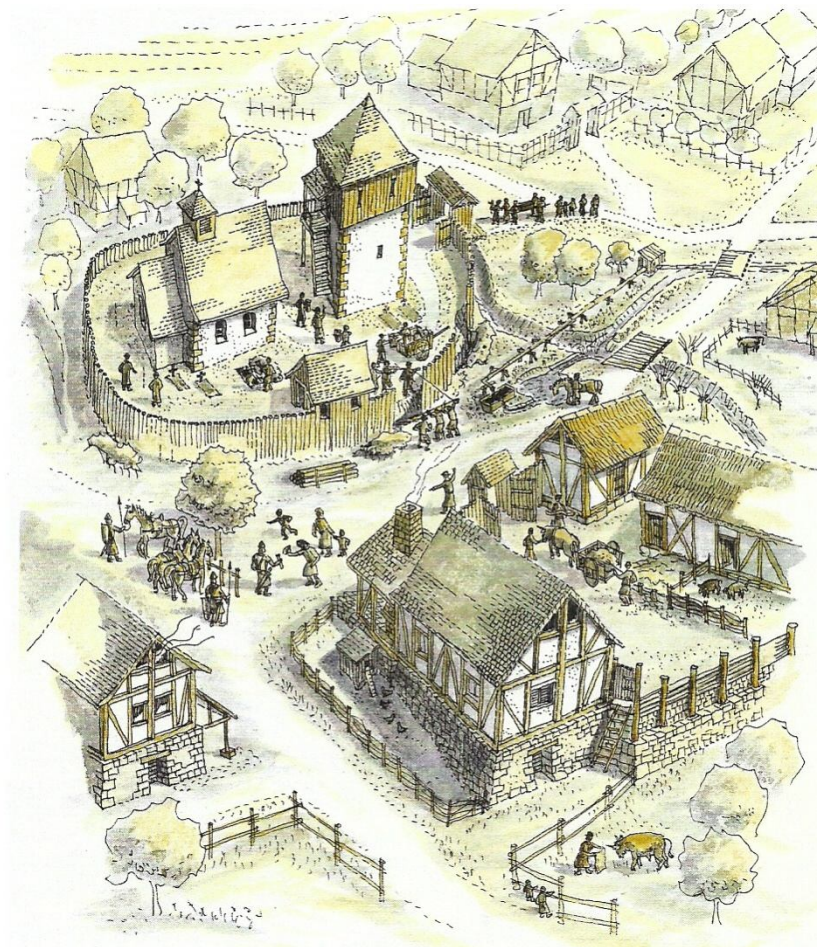


Abb. 6 Zeichnerische Umsetzung der Inhalte der Urkunde von 1312.

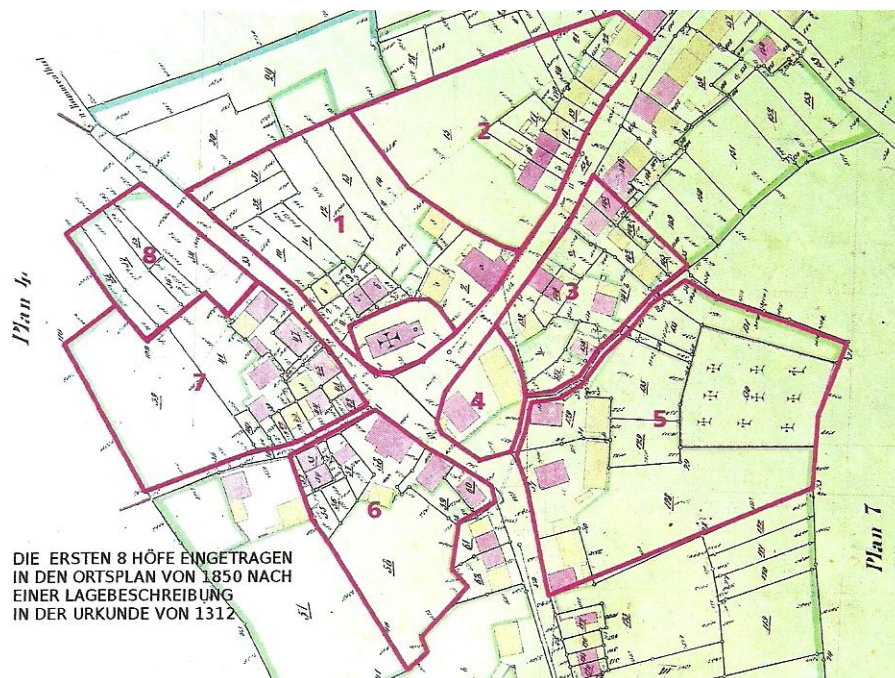


Abb. 7 Straßenbild (Blick in Richtung Kapelle) um 1300.



Ca. 1550 erfolgte die bauliche Verbindung der Kapelle mit dem Turm. Der Palisadenring wurde durch eine massive Steinmauer mit Zugangsbauwerk ersetzt (s. Abb. 8). Die Reste dieses Mauerrings sind noch heute südwestlich der Kirche zu sehen.

Die evangelische Kirche in der bis heute erhaltenen Form besteht aus dem Turm des 13. oder 14. Jahrhunderts, mit Bossenquaden an den Ecken, der früher wahrscheinlich als Wehrturm diente und an ihn in den Jahren 1737/38 angebauten dreiachsigen Langhaus. Der Turm erhielt im 19. Jahrhundert eine neue Glockenstube.

Die Wohn- und Wirtschaftsgebäude – meistens Fachwerkbauten auf einem steinernen Sockelgeschoss – wurden entlang der heutigen Hauptstraße und Bammentaler Straße gebaut. So entwickelte sich das einstige Haufendorf mit der Peterskirche als Mittelpunkt zum Straßendorf. Nach den Zerstörungen des Pfälzer Erbfolgekrieges wurden die niedergebrannten Häuser auf den erhaltenen Steinkellern neu errichtet.

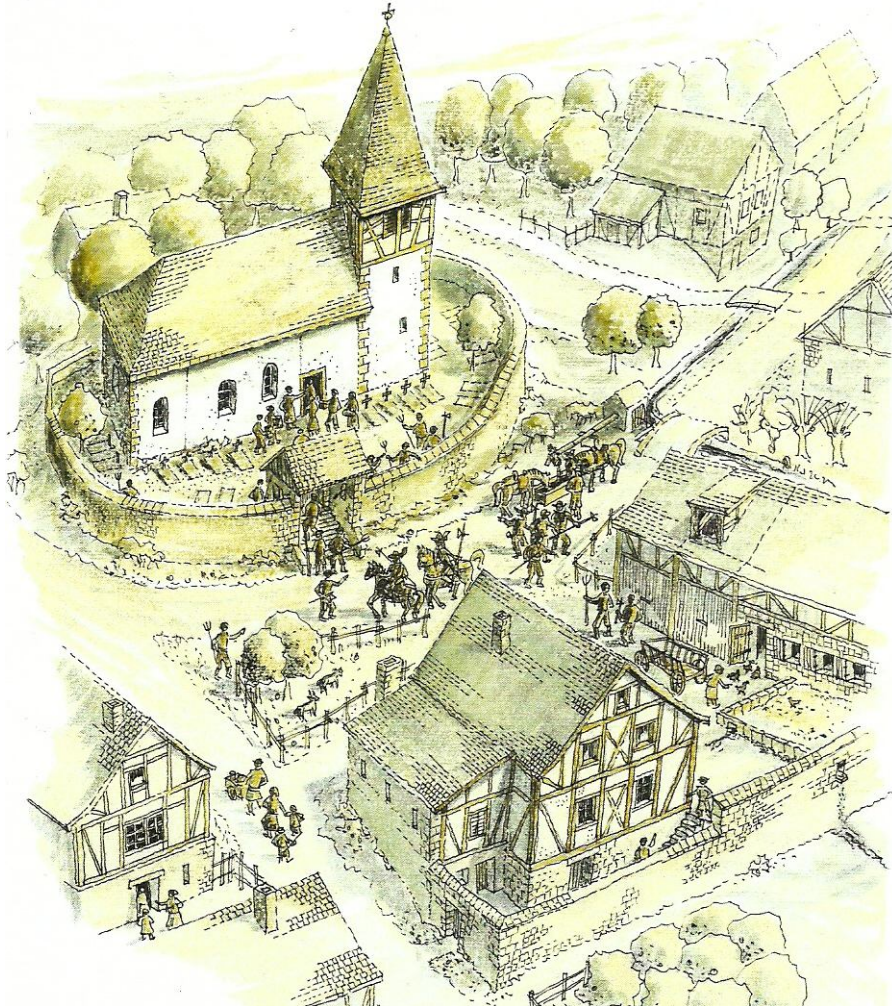
Das älteste erhaltene Wohngebäude in Gaiberg ist das zweigeschossige, giebelständige Fachwerkhhaus mit seitlich massiv unterfangenen Erdgeschosswänden, das sich nordwestlich der Kirche an der heutigen Hauptstraße befindet. Am Eckständer des Obergeschosses steht das Datum 1689. Im westlichen Bereich der Hauptstraße befindet sich ein weiteres markantes Gebäude – es ist ein eingeschossiges, giebelständiges Gebäude auf Hochkeller, zugänglich über eine Freitreppe. Am Türstock steht das Datum 1820.

Erwähnenswert ist darüber hinaus das Rathaus – zweigeschossiges verputztes Gebäude, das im Jahre 1852 in klassizistischen Formen im historisierenden Stil errichtet wurde. Dieses Gebäude diente früher als Schulhaus. Alle oben genannten Gebäude stehen unter Denkmalschutz.

In der Nähe des Rathauses befindet sich ein weiteres ortsbildprägendes Gebäude – das in den Jahren 1911/12 errichtete „Alte Schulhaus“, das als „BürgerForum“ umgebaut wurde. Es ist ein eingeschossiger Putzbau mit Walmdach. Charakteristisch sind die Sandsteingewände an Türen und Fenstern.

Die meisten historischen Gebäude in Gaiberg stammen sonst aus der Zeit ab ca. 1850 und befinden sich entlang der Hauptstraße sowie entlang des nördlichen Abschnittes der Bammentaler Straße.

Abb. 8 Die Kirche um 1600.



Einen städtebaulich wichtigen Bezugspunkt in der Ortsmitte von Gaiberg stellte das gegenüber der Kirche Ende des 18. Jahrhunderts an Stelle eines früheren Fachwerkbaus (s. Abb. 4, 5, 8) errichtete Gebäude („Alte Krone“). Dieser eingeschossige giebelständige Massivbau mit Satteldach wurde im Jahre 2017 wegen der geplanten Neugestaltung dieses Bereiches abgerissen.

Die Straßenführung der Hauptstraße, der Pfarrgasse und der Bammentaler Straße entspricht der historischen Straßenführung.

Auf den Abbildungen sieht man noch den Verlauf des Dorfbachs (Tuttelbach), der früher ein charakteristischer Bestandteil des Ortsbildes von Gaiberg war. Dieser kleine Wasserlauf floss von dessen Quelle im Waldgebiet westlich des Ortes, über die Ortsmitte, dann nach Nordosten (in Richtung heutige Kirchwaldschule), schließlich mündete er in den Weihwiesenbach. Im Zuge der Realisierung des Baugebietes „Bergstraße“ wurde er in das Kanalsystem der Panoramastraße eingeleitet und im weiteren Verlauf zugeschüttet.

2.3 Vorbereitende Untersuchungen 2013

Quelle: Vorbereitende Untersuchungen 2013, Erläuterungsbericht, LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, Regionalbüro Karlsruhe und Dipl. -Ing. Michael Nickel, Karlsruhe

Das Gebiet „Ortskern“ wurde im Jahre 2012 in das Landessanierungsprogramm aufgenommen. Aufgrund der im März 2013 durchgeführten Vorbereitenden Untersuchungen hat sich der Sanierungsbedarf im Verdachtsgebiet bestätigt. Es konnten im Untersuchungsgebiet zahlreiche und teilweise gravierende städtebauliche Mängel und Missstände im Sinne des § 136 BauGB festgestellt werden wie die Leerstände und Brachen, der häufig modernisierungsbedürftige Gebäudezustand und der in Teilen verbesserungsbedürftige öffentliche Raum.

Der Sanierungsbedarf im Untersuchungsgebiet ergibt sich im Einzelnen durch:

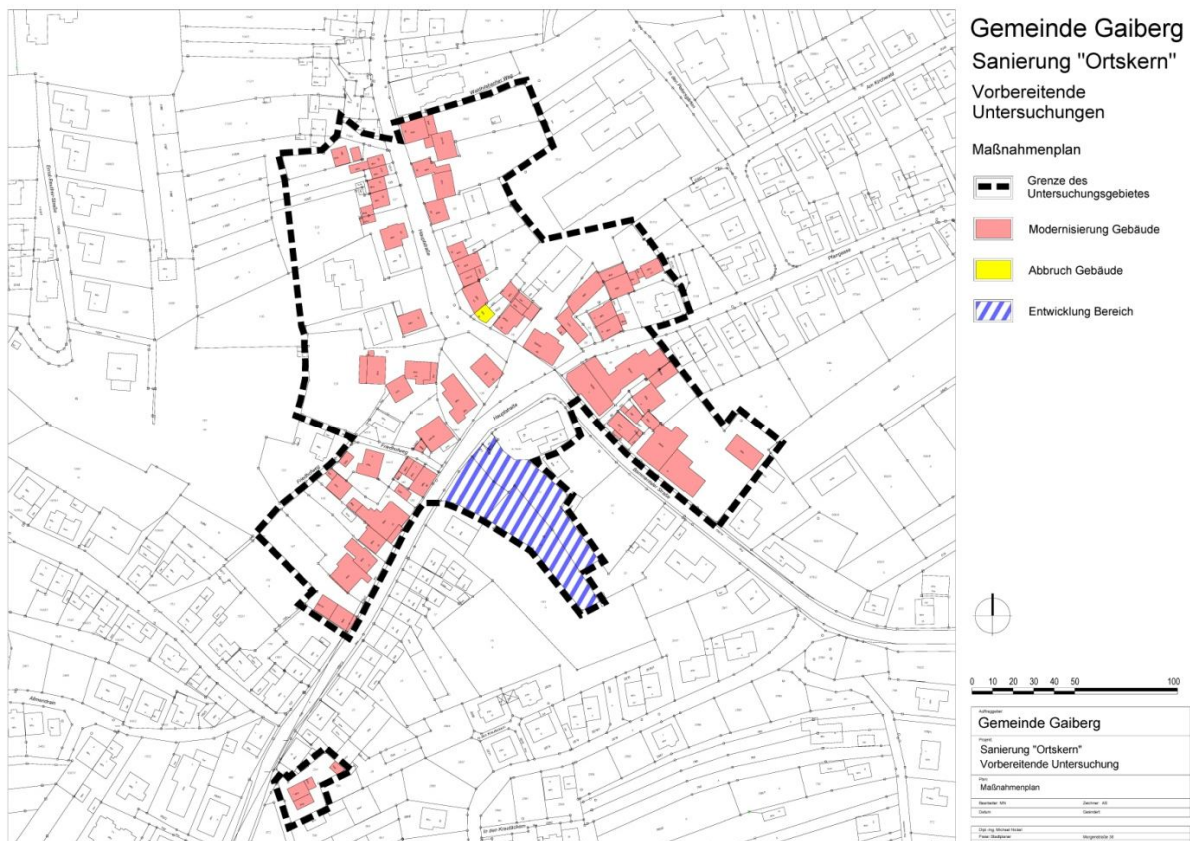
- bereichsweise schlechten Zustand der Haupt- und Nebengebäude (etwa 80% aller Gebäude erfordern mehr oder weniger durchgreifende Maßnahmen),
- Beeinträchtigung der Wohnnutzung in Bezug auf Belichtung, Besonnung und Belüftung, Grundrisse, mangelhafte technische Ausstattung der Wohnungen, unzureichende Wärmedämmung etc.,
- leer stehende Gebäude oder Gebäudeteile,
- Beeinträchtigung der Nutzbarkeit und Verwertbarkeit mancher Grundstücke durch die bereichsweise unzureichend gesicherte Erschließung,
- hohe Lärmbelastung entlang der Ortsdurchfahrtsstraße (Landesstraße L 600),
- Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit der Fußgänger im Bereich der Ortsdurchfahrt,
- unzureichende Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs,
- Beeinträchtigung des Ortsbildes durch den schlechten Zustand zahlreicher Gebäude.

Aufgrund folgender Faktoren wurde festgestellt, dass die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Durchführung der Sanierung im Gebiet „Ortskern“ gegeben sind:

- die Eigentumsverhältnisse – 5 Schlüsselgrundstücke im zentralen Bereich des Ortskerns sind im Besitz der Gemeinde Gaiberg, sonst befindet sich der größte Teil der Grundstücke im Privatbesitz,
- die im Zuge der Befragung festgestellte große Modernisierungsbereitschaft der Eigentümer – in vielen Fällen sind umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen an den Gebäuden geplant,
- die positive Einstellung der Befragten zu einer Sanierung ihrer Wohnumgebung.

Im Zuge der Durchführung der Vorbereitenden Untersuchungen wurden Ziele für die verschiedenen Bereiche formuliert und konkrete Maßnahmen vorgeschlagen. Diese Maßnahmen, hier vor allem Modernisierung der Haupt- und Nebengebäude, Entwicklung des Bereiches südlich der evangelischen Kirche und Abriss eines leer stehenden Gebäudes an der Hauptstraße wurden in einem Maßnahmenplan zusammengefasst (s. Abb. 9).

Abb. 9 Maßnahmenplan der Vorbereitenden Untersuchungen, 2013



Quelle: *Vorbereitende Untersuchungen 2013, Erläuterungsbericht, LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, Regionalbüro Karlsruhe und Dipl. -Ing. Michael Nickel, Karlsruhe*

Darüber hinaus wurden weitere mögliche Maßnahmen vorgeschlagen, hier vor allem:

- Erhalt und Stabilisierung der vorhandenen Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen,
- Ergänzung der fehlenden bzw. unzureichenden Nutzungen wie z. B. der Bürgersaal,
- Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Hauptstraße und in der Bammentaler Straße,
- Modernisierung der Gebäude mit dem Ziel der Anpassung an den heutigen Standard hinsichtlich Energieverbrauch und Wohnqualität,
- Maßnahmen an den Fassaden der Gebäude zur Verbesserung des Erscheinungsbildes und damit des gesamten Ortsbildes,
- gegebenenfalls Abbruch von Gebäuden und Neubebauung der frei werdenden Flächen bzw. deren Neugestaltung als Freiflächen in dicht bebauten Bereichen.

„Bei allen Maßnahmen sollen die verschiedenen Ziele – Anpassung an heutige Bedürfnisse und Erhaltung der charakteristischen, identitätsbildenden Struktur – in Einklang gebracht werden. Insbesondere soll der vorgegebene Gebäude- und Ortsmaßstab beachtet werden, da in diesem historisch wichtigen Bereich an die Gestaltung der Gebäude besondere Anforderungen zu stellen sind“.

3 Analyse der städtebaulichen Situation

3.1 Nutzungsstruktur im Sinne der Flächennutzungsplanung

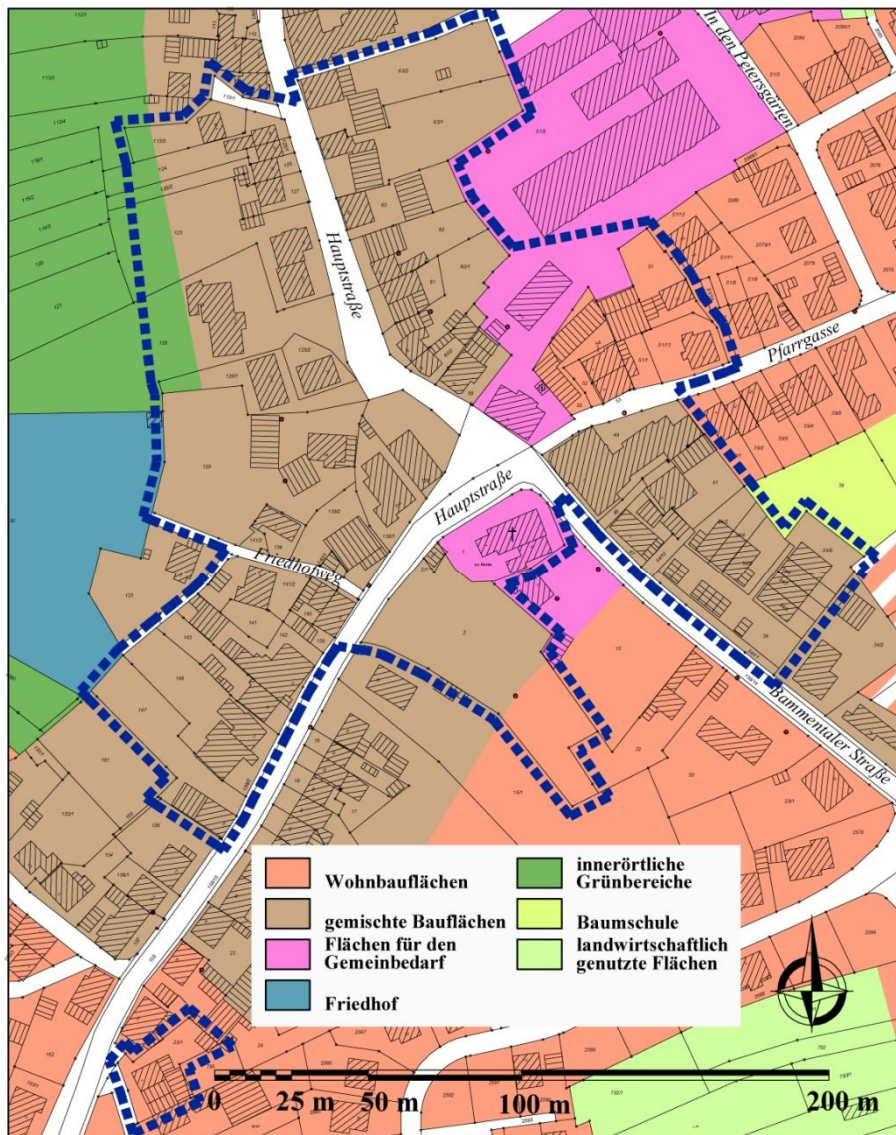
An die Flächen für den Gemeinbedarf, die sich im zentralen Teil des Sanierungsgebietes „Ortskern“ konzentrieren schließen sich die entlang der Hauptstraße und der Bammentaler Straße liegenden gemischten Bauflächen an (s. Abb. 10).

Die Mischnutzung wird charakterisiert durch:

- Grundstücke mit teilweise starker Überbauung und starker Versiegelung,
- Vorflächen in Form von Zufahrts- und Garagenhöfen,
- Grünflächen in den rückwärtigen Grundstücksbereichen.

Die Bereiche entlang der Pfarrgasse und der Blumenstraße sind im Flächennutzungsplan als Wohnbauflächen eingestuft. Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ weisen sie aber auch die für die historischen Ortskerne typischen Merkmale auf wie die kleinteilige Parzellierung und starke Überbauung der Grundstücke.

Abb. 10 Sanierungsgebiet „Ortskern“, Nutzungsstruktur



3.2 Gebäudenutzung

Im Sanierungsgebiet konzentrieren sich die öffentlichen Nutzungen wie die evangelische Kirche und das Rathaus. Nördlich von dem Rathausgebäude befindet sich das, im Jahr 1912 erbaute „Alte Schulhaus“, das als „BürgerForum“ umgebaut wurde. Es beherbergt die Bücherei sowie den Gemeindesaal mit Platz für 130 Besucher, in dem Versammlungen, Sitzungen des Gemeinderats, Trauungen sowie verschiedene Veranstaltungen stattfinden. In den Räumen dieses Gebäudes werden darüber hinaus verschiedene Kurse von der Volkshochschule Neckargemünd angeboten.

Im Bereich der Kurve Hauptstraße / Bammentaler Str. befindet sich ein Einzelhandels- und Handwerksbetrieb (Bäckerei), einen Handwerksbetrieb gibt es darüber hinaus in der Pfarrgasse. Im Bereich der Hauptstraße, gegenüber der evangelischen Kirche hat sich ein Dienstleistungsbetrieb (Finanzinstitut) angesiedelt, eine weitere Dienstleistungseinrichtung gibt es in der Hauptstraße, nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“.

Den größten Anteil hat im Sanierungsgebiet „Ortskern“ die Wohnnutzung, die auch in den Erdgeschosszonen deutlich überwiegt. Der hohe Flächenanteil der Wohnnutzung gegenüber geringeren Anteilen der gewerblichen Nutzung kennzeichnet das Sanierungsgebiet als bevorzugten Wohnstandort.

Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ fallen leer stehende Haupt- und Nebengebäude auf. 2 komplett leer stehende Gebäude sind in der Nähe des Rathauses zu finden (s. Abb. 11). Das an der Blumenstraße befindliche Teilgebiet ist auch durch die leer stehenden Gebäude geprägt. Die oben genannten Gebäude befinden sich in einem schlechten baulichen Zustand, so dass man hier von einem Abriss und Neubebauung ausgehen muss. Im historischen Ortskern wurden auch leer stehende, ehemals gewerblich genutzte Räume festgestellt. Eins davon liegt im Sanierungsgebiet, im Bereich der Hauptstraße (ehemalige Gaststätte).

Im Sanierungsgebiet, vor allem in den rückwärtigen Bereichen der Hauptstraße, sind darüber hinaus die ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude vorzufinden, die vereinzelt zum Wohnen umgebaut wurden.

Diese Gebäude stehen oft leer oder sind, gemessen an ihrem Flächenpotential, nur unzureichend genutzt, weil sie im Zuge des andauernden Strukturwandels keiner neuen Nutzung zugeführt werden können (geringer Nutzungsdruck). Eins von diesen Gebäuden (ehemalige Scheune) befindet sich im zentralen Punkt des Sanierungsgebietes, an der Hauptstraße.

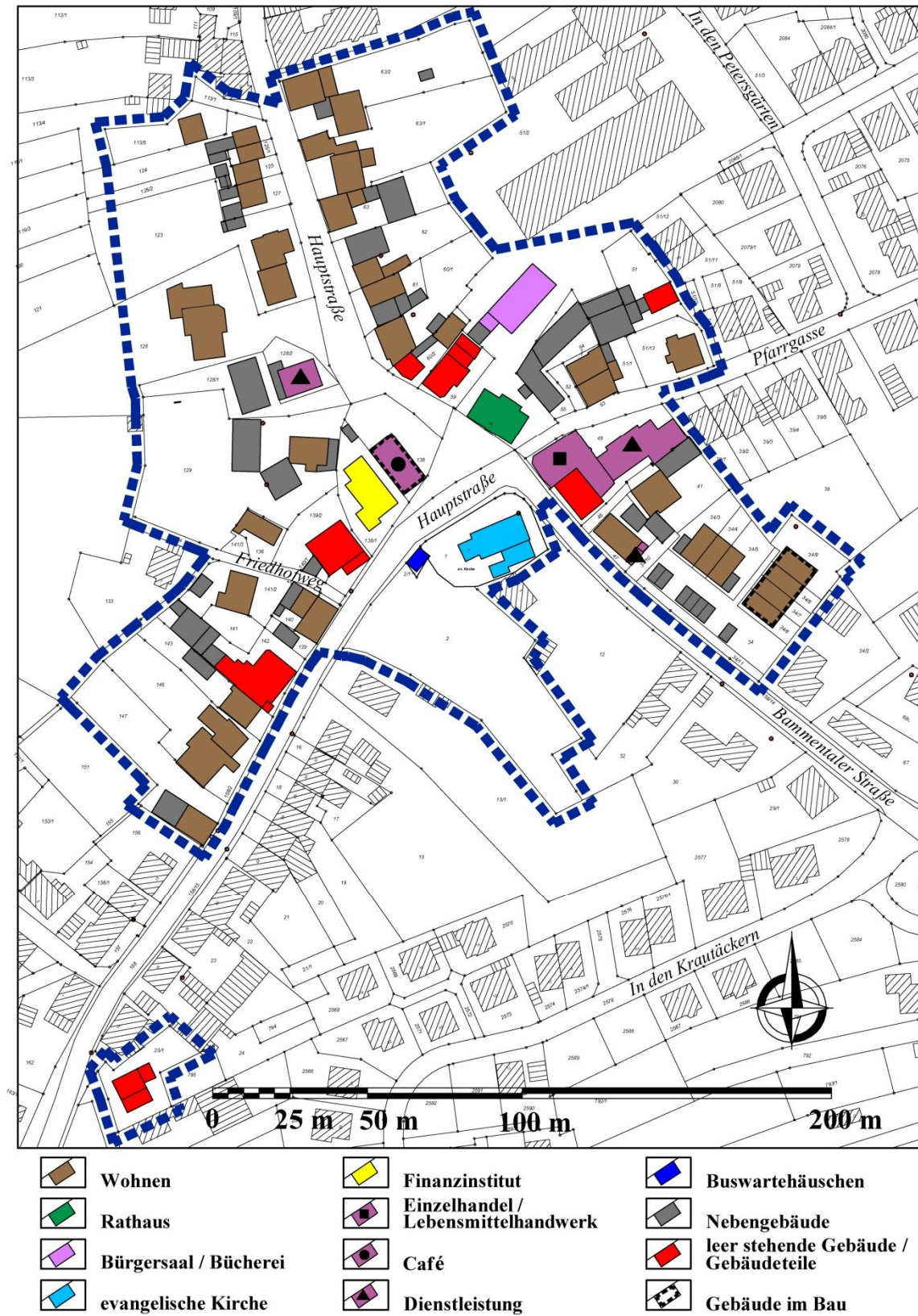


Abb. 11 Leer stehende Gebäude in der Hauptstraße



Abb. 12 Ehem. Scheune in der Hauptstraße

Abb. 13 Sanierungsgebiet „Ortskern“, Nutzungen im Erdgeschoss



Quelle: Angaben der Gemeinde, eigene Erhebung

3.3 Verkehr

Das Sanierungsgebiet wird von der Landesstraße L 600 überschritten, die im Zuge der Hauptstraße / Bammentaler Straße durch den historischen Ortskern führt. Diese Straße weist hohe Verkehrs- und Lärmbelastung auf. Durch die teilweise sehr schmalen Gehwege, wird die Verkehrssicherheit der Fußgänger ziemlich beeinträchtigt.

Die Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ und die Pfarrgasse weisen unzureichende Gestaltung auf (mangelnde Gliederung, mangelndes Grün). In der Hauptstraße ist der öffentliche Straßenraum durch fehlende Einfriedung der privaten Vorflächen beeinträchtigt.

Bedingt durch die bereichsweise sehr dichte Bebauung fehlen im Sanierungsgebiet „Ortskern“ Parkplätze für Bewohner und Besucher. Es gibt insgesamt 3 öffentliche Parkplatzanlagen: am Rathaus, südlich der evangelischen Kirche und an der Volksbank, die im Zusammenhang mit der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ eingerichtet wurde. Der Parkplatz südlich der evangelischen Kirche ist lediglich provisorisch angelegt, an dieser Stelle ist eine neue öffentliche Parkplatzanlage geplant.

3.4 Freiraumentwicklung

Durch die Entkernung im zentralen Punkt der historischen Ortsmitte entstand gegenüber der evangelischen Kirche eine ausgedehnte Freifläche. Dieser Bereich wurde im Jahre 2019 als öffentliche Freifläche neu gestaltet, die terrassenförmig dem in nordwestliche Richtung abfallenden Gelände folgt (Maßnahme „Neue Ortsmitte“).

Unter dem Parkplatz an der Volksbank befindet sich ein gewerblich nutzbares Gebäude (Café), das von dem tiefer liegenden Abschnitt der Hauptstraße zugänglich ist. Vor diesem Gebäude wurde ein Bereich (mit Außenbestuhlung) vorgesehen.

Der Bereich südlich der evangelischen Kirche ist zur Zeit durch abgeräumte Brachen geprägt. Die Gemeinde hat hier ein Grundstück gekauft und die nicht mehr erhaltungsfähigen Gebäude abreißen lassen mit dem Ziel den Bereich neu zu ordnen und neu zu gestalten. Entlang der Hauptstraße sollten, nach früheren Konzeptionen, eine Markthalle und ein Bürgersaal realisiert werden, in den rückwärtigen Bereichen waren Wohnungen geplant.

Diese Planung konnte aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden.



Abb. 14 Maßnahme „Neue Ortsmitte“



Abb. 15 Brache südlich der evang. Kirche

Eine kleine öffentliche Freifläche gibt es darüber hinaus zwischen dem Rathaus und der „Alte Schule“. Dieser Bereich könnte durch die Baumpflanzung an geeigneten Standorten sowie durch die Möblierungselemente aufgewertet werden.

3.5 Ortsbild, denkmalgeschützte Gebäude

Bestimmend für die Ortsbildqualitäten von Gaiberg ist der in seiner gewachsenen Form noch weitgehend erhaltene historische Ortskern.



Abb. 16 Gaiberger Rathaus



Abb. 17 Fachwerkhaus in der Hauptstraße

Die städtebauliche Situation des Sanierungsgebietes wird charakterisiert durch:

- das steil nach Norden abfallende Gelände im Bereich der Kreuzung Hauptstraße / Bammentaler Straße / Pfarrgasse,
- das dominierende Gebäude (evangelische Kirche) mit der ortsbildprägenden Stützmauer,
- die ortsbildprägenden Gebäude in der Hauptstraße: Rathaus, Wohngebäude Hauptstraße 31, „Alte Schule“,
- die historischen Straßenräume der Hauptstraße, Bammentaler Straße und Pfarrgasse,
- die dichte Bebauung und kleinteilige Parzellierung,
- die bereichsweise geschlossene bzw. halboffene Bebauungsweise entlang der Hauptstraße und der Bammentaler Straße,
- die überwiegend 2-geschossige Bebauung,
- die neu gestaltete öffentliche Freifläche vor dem Rathaus (Maßnahme „Neue Ortsmitte“),
- die untergenutzte Freifläche mit Gestaltungsbedarf südlich der evangelischen Kirche,
- das Naturdenkmal an der evangelischen Kirche (Winterlinde).

Charakteristische Bestandteile des Ortsbildes sind: die Kombination verschiedener Bebauungstypen, der Wechsel von traufständigen und giebelständigen Gebäuden sowie die Sattel- Walm- und Krüppelwalmdächer. Das Sanierungsgebiet ist von überwiegend 2-geschossiger Bebauung geprägt. Typisches Merkmal des Ortsbildes von Gaiberg sind die ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude (ehemalige Scheunen), die im Sanierungsgebiet „Ortskern“ verstreut sind. Diese Gebäude zeichnen sich durch bedeutende Kubaturen, traufständige Stellung und Satteldächer aus.

In Bezug auf die Materialwahl gibt es folgende Gebäudetypen:

- verputzte Gebäude mit niedrigem Putz- bzw. Natursteinsockel oder auf einem Natursteinsockelgeschoss,
- Fachwerkbauten,
- Natursteinbauten.

Im Sanierungsgebiet befinden sich alle mit Auflagen des Denkmalschutzes gekennzeichneten Gebäude (s. Abb. 20):

- evangelische Pfarrkirche,
- Rathaus,
- Wohngebäude Hauptstraße 15,
- Wohngebäude Hauptstraße 31.

Die Erhaltung und Entwicklung der Kulturdenkmale im Sinne eines Verbundes ist wesentliche Voraussetzung für die Dokumentation des historischen Standortes und seiner noch vorhandenen Rudimente. Nicht allein der Schutz einzelner Elemente oder Gebäude ist deshalb von Bedeutung, sondern die Sicherung eines zusammenhängenden Kontexts der Kulturdenkmale.

Der Großteil der Bebauung im Sanierungsgebiet „Ortskern“ ist als historisch wertvolle Bausubstanz erhaltenswert. Ein Teil dieser Gebäude weist mittlere bis schwere Schäden auf, so dass hier dringend Maßnahmen zur Erhaltung geboten sind. Entsprechend wurde ein schlechterer Gebäudezustand auch bei den ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäuden festgestellt. Für diese Gebäudegruppe wird diese Entwicklung noch dadurch verstärkt, dass sie im Zuge des Strukturwandels (Aufgabe der landwirtschaftlichen Nutzung) keiner neuen Nutzung zugeführt werden.

Vereinzelt wurden Gebäude mit Mängeln in der Fassadengestaltung erfasst (untypische Fensterformate, ortsfremde Fassadenbekleidungen, unpassende Farbgestaltung). Oft fügen sich die Um- oder Neubauten im historischen Ortskern schlecht in das Ortsbild ein, wenn ortsfremde Proportionen oder Baumaterialien verwendet wurden.

Durch das historische Erschließungsnetz mit der im Bogen verlaufenden Haupteerschließungsstraße ergibt sich ein öffentlicher Raum mit interessanten Blickbeziehungen.

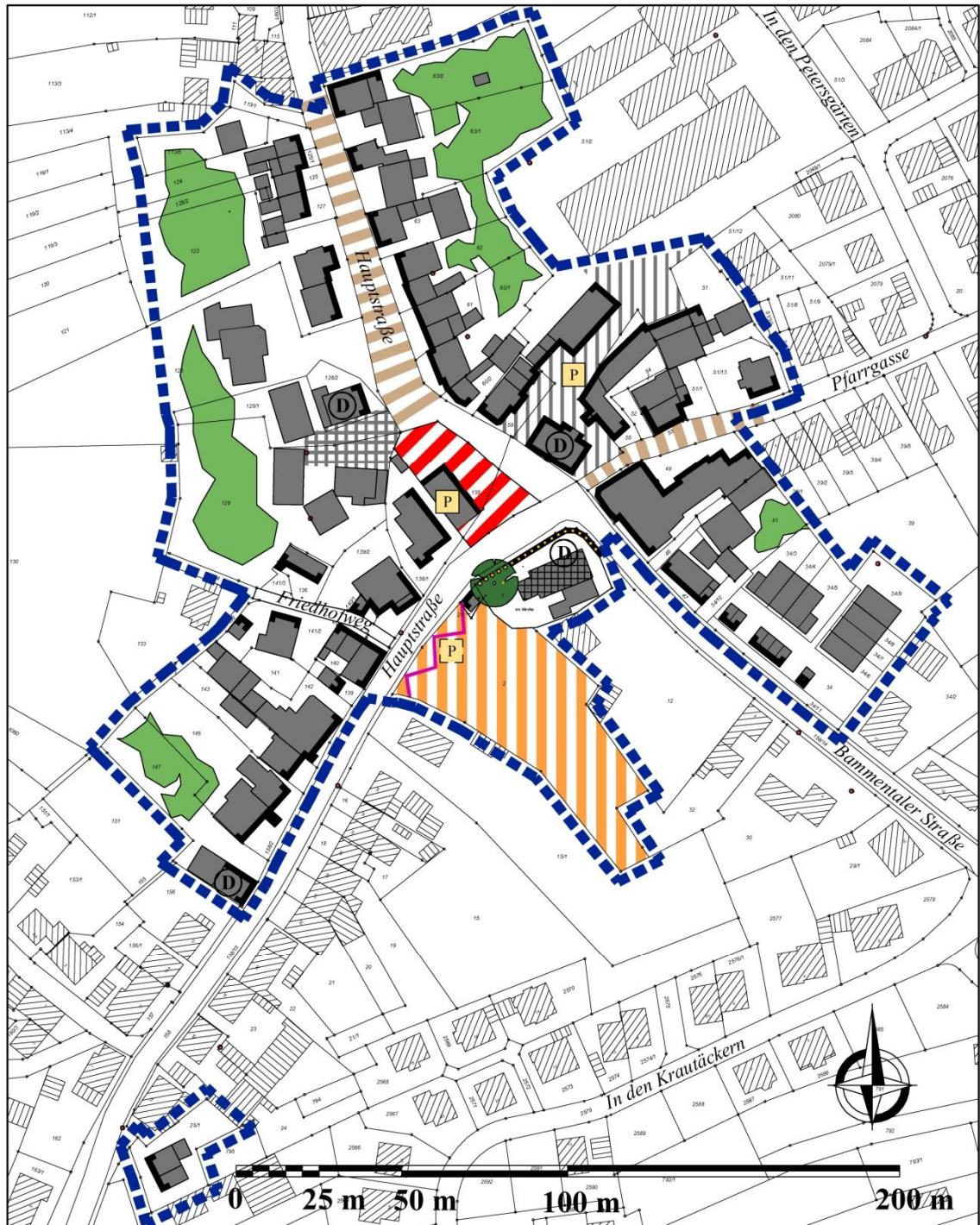


Abb. 18 Nördlicher Abschnitt der Hauptstraße Abb. 19 Hauptstraße, Blick Richtung katholische Kirche

Charakteristisch für das Ortsbild von Gaiberg sind darüber hinaus die Natursteinmauern. Eine ortsbildprägende historische Natursteinmauer befindet sich im Bereich der evangelischen Kirche.

Das Ortsbild wird auch von markanten Bäumen geprägt. An der evangelischen Kirche befindet sich eine Winterlinde (Naturdenkmal). Sonst sind im öffentlichen Raum nur vereinzelt Grünelemente festzustellen. Dies sollte bei der Neugestaltung der Straßenräume unbedingt berücksichtigt werden.

Abb. 20 Ortsbildanalyse



	Raumkanten		ortsbildprägende Freifläche		markanter Baum (Naturdenkmal)
	unterbrochene Raumkante		öffentliche Freifläche mit Aufwertungsbedarf		rückwärtige Grünbereiche
	dominierendes Gebäude		Straßenraum mit Gestaltungsmangel		bestehender Parkplatz mit Gestaltungsbedarf
	denkmalgeschütztes Gebäude		untergenutzter und ungestalteter Bereich		ortsbildprägende Stützmauer

3.6 Bewertung der bestehenden Situation im Sanierungsgebiet „Ortskern“

Das Sanierungsgebiet „Ortskern“ weist als zentraler Bereich des historischen Ortskernes von Gaiberg eine sehr hohe Attraktivität auf.

Die Stärken des Sanierungsgebiets sind im Folgenden aufgelistet.

Stärken:

- attraktive Lage im zentralen Teil des Ortes,
- das steil nach Norden abfallende Gelände im Bereich evangelische Kirche – Rathaus und dadurch entstandene interessante Blickbeziehung Richtung Hauptstraße (nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“),
- Nähe der ökologisch wertvollen Bereiche,
- gute Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz,
- historisches Erschließungsnetz, geschwungene Straßenführung der Ortsdurchfahrt (Hauptstraße, Bammentaler Straße) mit wechselnden Blickbeziehungen,
- historisches Ensemble der evangelischen Kirche mit der Kirche als städtebauliche Dominante, der ortsbildprägenden Stützmauer sowie dem Naturdenkmal,
- ortsbildprägende historische Bausubstanz (Rathaus, „Alte Schule“, Fachwerkhaus Hauptstraße Nr. 31),
- weitgehend geschlossenes Ensemble historischer Bausubstanz,
- ortsbildprägende Freifläche im Bereich des Rathauses,
- Bauflächenpotenziale südlich der evangelischen Kirche.

Die im Sanierungsgebiet hervortretenden städtebaulichen Mängel und Missstände konnten bis jetzt jedoch nicht vollständig beseitigt werden. Im Sanierungsgebiet ist einerseits ein Anteil historisch wertvoller Bausubstanz gegeben, der heute die Qualität des Ortsbildes bestimmt, andererseits ist ein Teil der ortsbildprägenden Gebäude im schlechten baulichen Zustand, so dass von einem hohen Erhaltungsaufwand bzw. mittelfristig von einem Ersatz ausgegangen werden muss.

Schwächen:

- bereichsweise hohe Bebauungsdichte,
- bereichsweise kleinteilige Parzellierung,
- teilweise schlechter Zustand der Bausubstanz,
- leer stehende Haupt- und Nebengebäude sowie ehemals landwirtschaftlich genutzte Gebäude, die gemessen an ihrem Flächenpotenzial in geringem Maße genutzt sind,
- unzureichende Versorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs,
- gestalterische Mängel an den Gebäuden (ortsuntypische Fassadenbekleidungen, geänderte Fensterformate, unpassende Farbgestaltung der Fassaden),
- Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit der Fußgänger im Bereich der Landesstraße L 600 (Hauptstraße / Bammentaler Straße),
- unzureichend gestalteter Straßenraum in der Hauptstraße und der Pfarrgasse (fehlende Gliederung, fehlendes Grün),

- fehlende öffentliche Parkplätze, Gestaltungsmangel der Parkplatzanlage am Buswartehäuschen,
- Gestaltungsmangel im Bereich der privaten Vorflächen: fehlende Einfriedungen, fehlendes Grün,
- Mangel an öffentlichen Grünflächen,
- ungestaltete und untergenutzte Brachfläche im Bereich der evangelischen Kirche.

Das Sanierungsgebiet „Ortskern“ ist mit den für die historischen Ortskerne typischen Problemen behaftet. Es zeigt sich hier z. B. ein eindeutiger Zusammenhang zwischen fehlenden Entwicklungsmöglichkeiten infolge von Grundstücksmängeln und der bereichsweise vorhandenen alten schadhaften Haupt- und Nebengebäudesubstanz. Eine grundlegende Verbesserung ist hier nur durch eine Kombination von bodenordnenden Maßnahmen und Modernisierungsaufwendungen zu erreichen.

Durch die fehlenden Entwicklungsflächen sind auch oft die Betriebe im historischen Ortskern beeinträchtigt. Die Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen werden in bessere Lagen, oft in die Gewerbegebiete verlagert. Durch eine behutsame Entkernung können Entwicklungsmöglichkeiten für die gewerblichen Nutzungen geschaffen werden.

Im Sanierungsgebiet wurden ganz oder teilweise leer stehende Haupt- und Nebengebäude festgestellt. Mit der fehlenden Nutzung verringert sich erfahrungsgemäß das Erhaltungsinteresse der Eigentümer. Häufig werden Gebäude und Wohnungen vernachlässigt weil der Grundbesitzer ggf. in eine bessere Wohnanlage weggezogen ist. Im Hinblick auf die Modernisierung und Instandsetzung der Gebäude ist feststellbar, dass die große Anzahl schadhafter Gebäude hohe Kosten erwarten lassen, die oft die Finanzkraft der privaten Grundstückseigentümer übersteigen werden. Die Bezuschussung privater Maßnahmen im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme bietet die Chance eine Verbesserung in diesem Bereich zu erreichen.

Ein weiteres Risiko stellen die immer klarer zu Tage tretenden Zerstörungen des historischen Ortsbildes durch ungesteuerte oder fehlentwickelte Veränderungen an Gebäuden (Um- oder Anbauten, Materialwahl, Details) dar. Speziell bei den Gemeinden, die ein weitgehend geschlossenes Ensemble historischer Bausubstanz haben ist es wichtig rechtzeitig einen Rahmen vorzugeben, in dem sich die neue Bausubstanz entwickeln kann.

Die Aufarbeitung und Verbesserung der festgestellten Mängel ist nur über einen längeren Zeitraum möglich, sollte jedoch bei der Ausarbeitung der Planungen, der Durchführung der Sanierung und der Beratung der Betroffenen konsequent Beachtung finden.

Im Zuge der Erarbeitung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes wurde festgestellt, dass besondere Stärken des Ortes die Bedeutung Gaibergs als Wohnstandort und sein touristisches Potenzial sind. Durch die Behebung der Mängel und eine behutsame Aufwertung des Sanierungsgebietes besteht hier die Chance die Bedeutung des Ortes als Wohnstandort zu stärken und seine Attraktivität für Touristen und Tagesbesucher zu erhöhen.

4 Leitbild

4.1 Zentrale, die Entwicklung des Fördergebietes beeinflussende, Faktoren

Die zukünftige Entwicklung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ wird von folgenden Faktoren beeinflusst:

- **demografischer Wandel**

Demografische Veränderungen ergeben sich sowohl in quantitativer als auch in struktureller Hinsicht. Die seit dem Jahr 2010 rückläufige Einwohnerentwicklung in Gaiberg resultiert aus der natürlichen Bevölkerungsentwicklung (Differenz aus Geburten- und Sterbefällen, natürlicher Saldo) sowie den Wanderungsbewegungen (Differenz aus Fort- und Zuzügen, Wanderungssaldo). Das statistische Landesamt Baden-Württemberg prognostiziert in den Jahren 2017 – 2030 in Gaiberg den Rückgang der Bevölkerungszahl um insgesamt 113 Einwohner.

Diese Entwicklung führt, besonders im historischen Ortskern, zu Leerständen vor allem bei Wohnungen aber auch bei den gewerblichen Nutzungen (Handels- und Dienstleistungseinrichtungen).

Die strukturellen Veränderungen in der Demografie sind vor allem in der Zunahme der älteren Bevölkerungsgruppen, besonders der Personen über 65 Jahre, sichtbar. Diese Entwicklung zeichnet sich in Gaiberg etwas stärker als im Rhein-Neckar-Kreis ab. Typisches Merkmal der Sanierungsgebiete ist der zusätzlich erhöhte Anteil älterer Haushaltsvorstände. Dies lässt einen Rückschluss auf geringe Mobilität und wenig Interesse bzw. Möglichkeiten an der grundsätzlichen Erneuerung der überalterten und mangelhaften Bausubstanz zu.

Darüber hinaus sind die sich verändernden Haushaltsstrukturen – zurückgehende Belegungsdichte zu verzeichnen. Durch die erhöhte Anzahl der 1-Personen Haushalte sind vor allem die Sanierungsgebiete betroffen (höhere Zahlen von Sterbefällen bei den älteren Bevölkerungsgruppen).

Auf der anderen Seite wird in Gaiberg wie in vielen Gemeinden die Zunahme des Anteils der Bevölkerung mit Migrationshintergrund (hier junge Familien) notiert. Für diese Bevölkerungsgruppe sollen spezielle Angebote geplant werden.

- **Veränderungen in der Wirtschaft**

Die wichtigsten Ursachen der wirtschaftlichen Veränderungen sind die Globalisierung nahezu aller Wirtschaftsbereiche sowie der technologisch bedingte Strukturwandel. Infolge der Einführung neuer Technologien werden die Arbeitsplätze kapitalintensiver und sind durch eine wachsende Produktivität gekennzeichnet. Diese Entwicklung beeinflusst sichtbar die Ortszentren, die früher durch eine Konzentration von kleinen Handwerksbetrieben, Läden und Dienstleistungseinrichtungen geprägt waren. Der Einzelhandelsstandort Ortskern verliert an Bedeutung gegenüber verkehrsgünstig gelegenen Standorten am Ortsrand bzw. auf der „grünen Wiese“.

Im Zuge des seit vergangenen Jahrzehnten andauernden Strukturwandels in der Landwirtschaft hat die Zahl der kleineren Betriebe sowie der landwirtschaftlichen Erwerbstätigen stark abgenommen. So sind viele historische Ortskerne, hier auch der Ortskern Gaibergs von ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäuden (ehemalige Scheunen) geprägt. Diese Gebäude stehen oft leer beziehungsweise sind, gemessen an ihrem Flächenpotenzial, nur un-

zureichend genutzt. Eine wichtige Aufgabe der städtebaulichen Planung ist diese Gebäude einer neuen Nutzung zu zuführen.

Um die negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu mindern wird zunehmend auf die Belange des Klimaschutzes und der Energieeinsparung geachtet. Durch die energetische Sanierung des Gebäudebestandes können die Treibhausgasemissionen gesenkt und der Energiebedarf reduziert werden. Eine Reduzierung der Treibhausgasemissionen wird darüber hinaus durch die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energie an der Strom- und Wärmeproduktion erreicht.

Die energetische Sanierung des historischen Gebäudebestandes sowie der Einsatz von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen stellt eine neue Herausforderung bei der städtebaulichen Planung dar.

- **historisch bedingte Gegebenheiten im Sanierungsgebiet (Baustruktur, Gebäudezustand)**

Die Wohnungen und Arbeitsstätten in den historischen Ortskernen entsprechen meistens nicht mehr den allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse. Die Wohn- und Arbeitsplatzverhältnisse sind beeinträchtigt in Bezug auf die Belichtung, Besonnung und Belüftung der Wohnungen und Arbeitsstätten (aufgrund der bereichsweise sehr kleinen Parzellierung) sowie den fehlenden Freiflächenbezug von Wohnungen bei den kleinen und stark überbauten Flurstücken.

Darüber hinaus gefährden die Gebäudeschäden die historische Bausubstanz. Häufig tritt eine Verknüpfung zwischen denkmalgeschützter Bausubstanz und Wohnungs- und Gebäudeschäden auf. Die Nutzbarmachung wird durch die Auflagen des Denkmalschutzes erschwert.

Die Wohnungen in den historischen Ortskernen werden oft durch unattraktives Wohnumfeld – unzureichend gestaltete Straßen- und Platzräume beeinträchtigt. Häufig werden Gebäude und Wohnungen vernachlässigt wenn die Grundbesitzer in bessere Wohnanlagen weggezogen sind.

Die Anpassung der Bausubstanz an den heutigen Bedarf und die Stärkung und Weiterentwicklung der Nutzungen wird zusätzlich erschwert durch die Alters- und Sozialstruktur, die Leerstände sowie die fehlenden Umnutzungsperspektiven.

- **zunehmende Verkehrsbelastung der Landesstraße L 600**

Ein Vergleich der Ergebnisse des Verkehrsmonitorings 2014 mit der im Jahre 2010 im Rahmen der Bundesverkehrswegezählung durchgeführten Querschnittszählung westlich des Knotenpunktes L 600 / K 4161 zeigte eine Steigerung des durchschnittlichen täglichen Verkehrs von 9.780 Kfz/24 h auf 10.800 Kfz/24 h d. h. um über 10%.

Darüber hinaus wurden im Bereich der Hauptstraße und der Bammentaler Straße Lärmwertüberschreitungen, d. h. Überschreitungen von 70 dB(A) tags und 60 dB(A) nachts festgestellt. Diese Lärmrichtwerte werden meistens an einzelnen Gebäuden überschritten, in der Hauptstraße handelt es sich aber auch um einen zusammenhängenden Bereich von 80 m Länge.

Es ist vorauszusehen, dass diese Tendenz steigen wird, so dass im Bereich der Hauptstraße / Bammentaler Straße in absehbarer Zeit lärmindernde Maßnahmen (Einführung von Tem-

po 30, Einbau einer lärmarmen Deckschicht) in Betracht kommen müssen. Dies ist umso wichtiger, weil im Bereich der o. g. Straßen die Verkehrssicherheit der Fußgänger durch durchfahrende Autos ziemlich beeinträchtigt ist. Diese Beeinträchtigung wird zusätzlich durch die teilweise sehr schmalen Gehwege und dadurch fehlende Ausweichmöglichkeit verstärkt.

Längerfristig muss höchstwahrscheinlich vom Bau einer Ortsumgehung ausgegangen werden.

- **Bedeutung Gaibergs als Wohnstandort**

Wichtiger Faktor für die Entwicklung des Gesamtortes und damit auch des Sanierungsgebietes „Ortskern“ ist die landschaftliche Lagegunst Gaibergs und die Nähe zum Oberzentrum Heidelberg.

Seit Jahren zeichnet sich eine Tendenz ab, dass viele Menschen aus den Städten in die dünner besiedelten Gebiete wegziehen. Größere Städte, attraktiv durch zahlreiche Arbeitsplätze, effiziente Mobilitätsstrukturen und vielfältige Freizeit-, Kultur- und Bildungsangebote sind oft von einer Wohnungsknappheit betroffen.

Darüber hinaus entscheiden sich viele Familien der Kinder zu liebe für ein naturnahes Leben im eigenen Haus auf dem Lande. Oft sind hier die finanziellen Gründe entscheidend, weil für viele ein eigenes Haus als Neubau sowieso nur auf dem Lande in Frage kommt.

Es ist vorauszusehen, dass diese Tendenz in den nächsten Jahren noch ansteigen wird. Mit dem Bebauungsplan „Oberer Kittel / Wüstes Stück“ (rechtskräftig seit 2019) wurde die planungsrechtliche Grundlage zur Umsetzung eines Wohngebietes geschaffen. In diesem am westlichen Rand der Gemeinde in Angrenzung zur Kreisstraße K 4161 befindlichen Gebiet ist entsprechend der städtebaulichen Zielsetzung die Realisierung von Einfamilienhäusern geplant. Durch die günstigen topografischen Verhältnisse, gute Verkehrserschließung und die Lage in unmittelbarer Nähe ausgedehnter Waldflächen besitzt dieses Gebiet einen hohen Wohnwert.

- **Bedeutung Gaibergs als touristischer Ort**

Gaiberg ist staatlich anerkannter Erholungsort und gehört zum Naturpark Neckartal – Odenwald. Das touristische Potenzial Gaibergs besteht vor allem durch die Lage des Ortes inmitten von ökologisch wertvollen Bereichen (Landschaftsschutzgebiete), in der Nähe der historischen Städte (Heidelberg, Neckargemünd, Schwetzingen) mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten sowie in der Nähe der Naturgebiete von sehr hoher Attraktivität für die Touristen (Königstuhl, Neckartal).

Rund um Gaiberg gibt es 7 ausgeschilderte Wanderwege, die durch eine abwechslungsreiche Landschaft führen. Darüber hinaus verläuft durch den Ort der Europäische Fernwanderweg 1: Nordsee – Bodensee – St. Gothard – Mittelmeer und westlich des Ortes der Europäische Fernwanderweg 8: Nordsee – Rhein – Main – Donau. Durch die vorhandenen Sport- und Spielanlagen gibt es verschiedene Möglichkeiten aktiver Freizeitgestaltung.

Es wurde nachgewiesen, dass seit Jahrzehnten der Tourismus regelmäßig zunimmt. Verschiedene in den letzten Jahren durchgeführte Studien haben gezeigt, dass mit dem Anstieg von Zivilisationskrankheiten ebenfalls die Anzahl körperlich Aktiver steigt.

Durch entsprechende Maßnahmen, hier vor allem den Ausbau des Übernachtungs- und Gastronomieangebotes, kann Gaiberg noch an Attraktivität für Touristen und Tagesbesucher

gewinnen. Dies könnte zum Entwicklungsimpuls des Gesamtortes und damit auch des Sanierungsgebietes „Ortskern“ werden.

4.2 Entwicklungsziele und Umsetzungsstrategien

Die Entwicklungsziele für das Sanierungsgebiet „Ortskern“ wurden von den im Zuge der Erstellung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes für Gaiberg formulierten Zielen abgeleitet.

Wohnnutzung

Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ hat die Wohnnutzung den größten Anteil an den festgestellten Nutzungen und überwiegt deutlich auch in den Erdgeschosszonen. Diese Funktion soll erhalten und gestärkt werden. In diesem Zusammenhang sollte auch die Versorgung der ortsansässigen Bevölkerung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs verbessert werden.

Die Stabilisierung und Verbesserung der Wohnnutzung im Sanierungsgebiet „Ortskern“ soll durch folgende Maßnahmen erfolgen:

- Erhaltung und Modernisierung der Wohnungen im Bestand,
- Verbesserung der Wohnverhältnisse (Belichtung, Freiflächen, Erschließung, Grundrisse),
- Ergänzung der Wohnnutzung in freiwerdender oder leer stehender Bausubstanz,
- Verbesserung der Wohnumgebungsqualität durch Neugestaltung und Aufwertung der Straßenräume in der Hauptstraße und in der Pfarrgasse.

Zur Verbesserung der wohnungsbezogenen Nachfrage und zur Erweiterung des Wohnungsangebotes sollte die Brachfläche südlich der evangelischen Kirche bebaut werden. Hier sollten die besonderen Wohnformen wie seniorenrechtliche Wohnungen, Mehrgenerationenwohnen, Wohnungen für Singles oder junge Familien berücksichtigt werden.

Gewerbe, Einzelhandel und Dienstleistungen

Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ wurde eine unzureichende Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs festgestellt. Die Zahl der Einzelhandels- und Dienstleistungen soll unbedingt erhöht werden.

Als Hauptziele werden formuliert:

- Sicherung und Verbesserung der Versorgung der ortsansässigen Bevölkerung,
- Verbesserung der Standortbedingungen für Gewerbe, Einzelhandel und Dienstleistungen durch Verbesserung der Erschließung (Parkierung, Andienung) und Sicherung angemessener Geschäftsflächenerweiterung, nach Möglichkeit durch z. B. Umnutzung vorhandener Bausubstanz.

Die leer stehenden, ehemals gewerblich genutzten Räume sollen der gewerblichen Nutzung zugeführt werden. Die zielgerechte Leerstandsvermarktung oder –vermietung stellt im Rahmen des strategischen Leerstandsmanagements die zentrale Aufgabe dar.

Infrastruktur

Das Angebot für die Jugendlichen und für die Senioren soll unbedingt ergänzt werden. Bis zum Bau des Dorfgemeinschaftshauses könnten entsprechende Räume, z. B. ehemals zu gewerblichen Zwecken genutzte und zur Zeit leer stehende Räume zur Verfügung gestellt werden. Die Verbesserung der Ausstattung des Ortes für behinderte und benachteiligte Gruppen ist anzustreben.

Für das Dorfgemeinschaftshaus sollte ein Standort abschließend gewählt werden. Es ist dabei darauf zu achten, dass entsprechende Parkierungs- und Freiflächen dem Standort zugeordnet werden können.

Im rückwärtigen Bereich des Grundstücks Nr. 2 ist der Bau einer Seniorenwohnanlage zu erwägen. Dieser Bereich müsste barrierefrei gestaltet sein, eine Fußwegeverbindung zur Hauptstraße und zur Bammentaler Straße muss gesichert werden.

Verkehr

Mit dem Ziel der Minderung der Lärmbelastung und der Erhöhung der Verkehrssicherheit der Fußgänger soll im Bereich der Landesstraße L 600 (Hauptstraße / Bammentaler Straße) Tempo 30 eingeführt werden. Die Verkehrssicherheit der Fußgänger sollte auch, nach Möglichkeit, durch Erweiterung sicherer Fußwegeflächen und Übergänge verbessert werden.

Im Bereich der Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ sowie im Bereich der Pfarrgasse ist die Einrichtung von gemischt genutzten Verkehrsflächen und verkehrsberuhigten Bereichen, mit dem Ziel der Aufwertung und der Verbesserung der Wohnumfeldqualität, zu empfehlen.

Als Hauptziele werden formuliert:

- Verbesserung der Verkehrssicherheit der Fußgänger im Bereich der Ortsdurchfahrt (L 600),
- Einrichtung von gemischt genutzten Verkehrsflächen in der Hauptstraße (nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“) und in der Pfarrgasse mit dem Ziel der Aufwertung und der Verbesserung der Wohnumfeldqualität,
- Ergänzung des Parkplatzangebotes, besonders im Bereich der vorhandenen Läden und Dienstleistungsbetriebe,
- Ergänzung der kleinteiligen innerörtlichen Fußwegeverbindungen.

Grün- und Freiflächen

Die Streuobstwiesen und Gärten in den rückwärtigen Bereichen der Grundstücke entlang der Hauptstraße stellen ein ortstypisches Element dar. Sie sind als ein wesentliches Gestaltungselement zu erhalten und zu pflegen. Im rückwärtigen Bereich des Grundstücks Nr. 2 ist die Anlage einer öffentlichen Frei- und Grünfläche möglich. Die Neugestaltung dieses Bereiches muss im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Grundstücks Nr. 12 (außerhalb des Fördergebietes) erwogen werden.

Für die Gestaltung der straßenseitigen Hausgärten sollten standortgerechte Arten verwendet werden.

Die Straßen- und Platzräume können durch ergänzende, standortgerechte Baumpflanzungen aufgewertet werden.

Die wichtigsten Ziele für eine Neuordnung sind:

- Aufwertung der historisch gewachsenen Bebauung durch Erhalt und Pflege der Grün- und Freiflächen sowie Erhalt und Ergänzung der Gärten und Gehölze,
- Anlage der öffentlichen Freifläche südlich der evangelischen Kirche sowie kleiner, wohnungsbezogener Aufenthaltsbereiche,
- standortgerechte Baumpflanzungen in der Hauptstraße (nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“) und in der Pfarrgasse.

Gestaltung

Für das Sanierungsgebiet „Ortskern“ gilt als wesentliches Ziel der Erneuerung die Erhaltung und Wiederherstellung des historischen Ortsbildes.

Durch die im Jahre 1987 als örtliche Bauvorschrift beschlossene Ortsbausatzung wurde in Gaiberg rechtzeitig ein Rahmen vorgegeben, in dem sich die neue Bausubstanz im historischen Ortskern entwickeln kann. Diese Ortsbausatzung bedarf jedoch einer Aktualisierung bzw. Ergänzung.

Die wichtigsten Ziele für den historischen Ortskern und somit für das Sanierungsgebiet „Ortskern“ sind:

- Erhalt, Verbesserung und Ausgestaltung des historischen Ortsbildes und der vorhandenen typischen Bebauung,
- besonderer Schutz und Pflege der denkmalgeschützten und denkmalschutzwürdigen Gebäude mit dem Ziel der Erhaltung des historischen Ortskernes als Ensemble,
- Sicherung und Entwicklung der erkennbaren, spezifischen Bau- und Gestaltungselemente durch die Überarbeitung der Gestaltungssatzung und gegebenenfalls Erstellung einer „Gestaltungsfibel“,
- gestalterische Aufwertung der Hauptstraße (nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“) und der Pfarrgasse unter Anlehnung an die historischen Straßenprofile (Pflasterung, Möblierungselemente, Baumpflanzung an geeigneten Standorten),
- Aufwertung der öffentlichen Freifläche am Rathaus,
- gestalterische Aufwertung des Bereiches südlich der evangelischen Kirche durch Schaffung einer öffentlichen Grün- und Freifläche sowie von Aufenthaltsbereichen mit Möblierungs- und Grünelementen.

Die geordnete städtebauliche Entwicklung des Bereiches südlich der evangelischen Kirche sollte durch städtebauliche Planung z. B. Rahmenplanung oder Bebauungskonzepte gesichert werden. Notwendig ist die Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens. In die Überlegungen muss auch der angrenzende Bereich entlang der Bammentaler Straße mit einbezogen werden.

Es sollten verschiedene Bebauungsmöglichkeiten erwogen und mit den Bewohnern von Gaiberg diskutiert werden.

5 Maßnahmenkonzept

5.1 Zentrale Projekte

Im Zuge der Erstellung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes wurden für die Gemeinde Gaiberg folgende Handlungsfelder festgelegt:

- I. Historischer Ortskern,
- II. Wohnen,
- III. Verkehr,
- IV. Frei- und Grünflächen,
- V. Infrastruktur,
- VI. Sport und Naherholung.

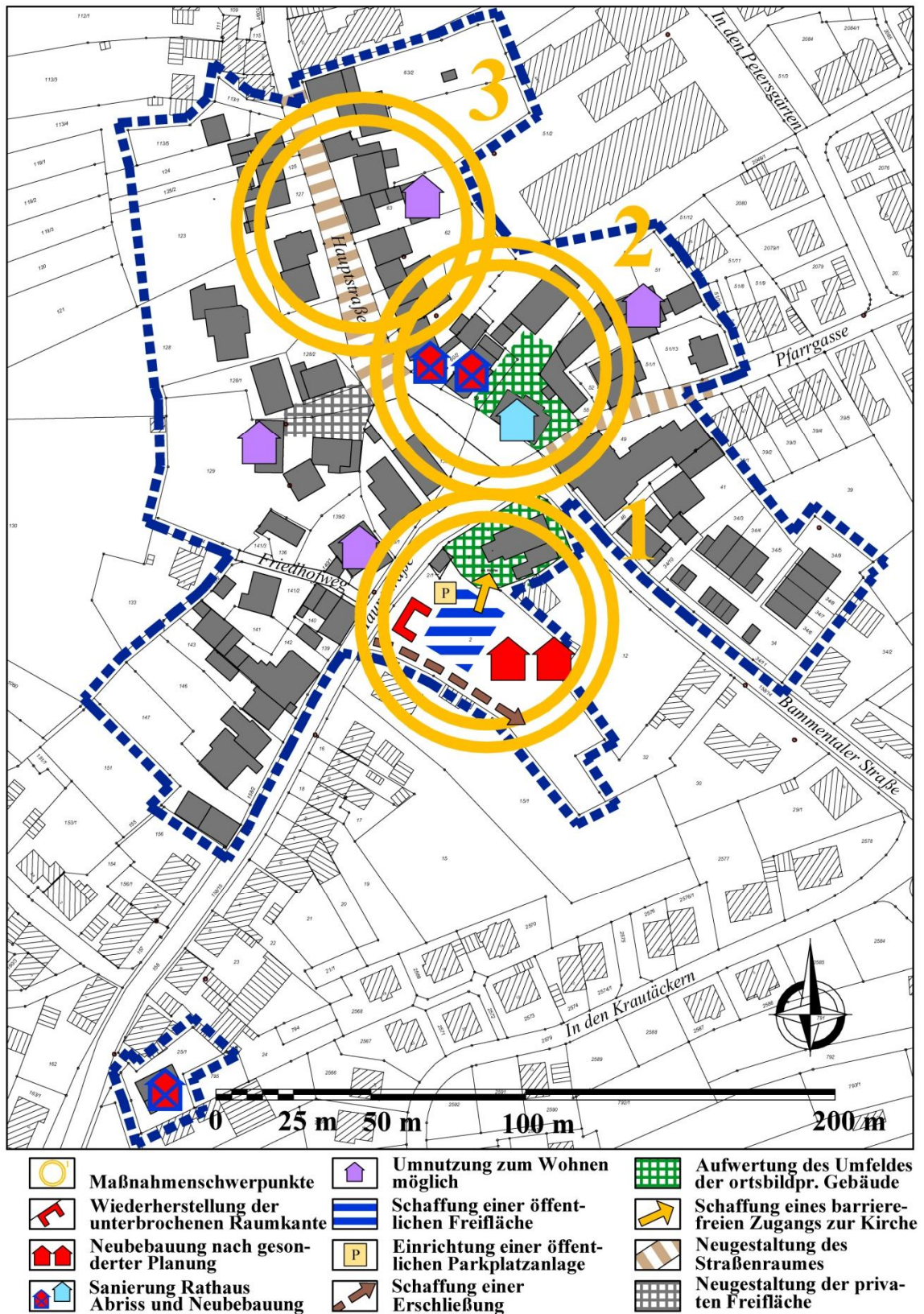
Es wurde hiermit die entscheidende Rolle des historischen Ortskerns im gesamtörtlichen Gefüge sowie seine besondere Bedeutung für die Entwicklung von Gaiberg betont.

Auf der Grundlage der Analyse der städtebaulichen Situation und unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Ziele und Konzepte sowie der Ergebnisse des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes ist für das Sanierungsgebiet „Ortskern“ ein Maßnahmenkonzept aufgestellt worden (s. Abb. 21).

Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ sind folgende Projekte und Maßnahmen zu realisieren:

- Neugestaltung des Umfeldes der evangelischen Kirche (Neugestaltung der Freifläche, Sanierung der Kirchenmauer),
- Aufwertung des Bereiches zwischen dem Rathaus und der „Alte Schule“ (Aufwertung der öffentlichen Freifläche, Neugestaltung der Fußwegeverbindung zwischen der Hauptstraße und der Pfarrgasse hinter dem Rathaus),
- Neuordnung des Bereiches Hauptstraße Nr. 46, 48 (Nr. 46 – möglicher Standort für ein öffentliches Gebäude): Abbruch der nicht erhaltungsfähigen Gebäude und Neubebauung,
- Erhalt und Aufwertung des Ortsbildes (Aktualisierung der Ortsbausatzung, Erstellung einer Gestaltungsfibel),
- Wiederherstellung der fehlenden Raumkante entlang der Hauptstraße, südlich der evangelischen Kirche (Neubebauung – alternativer Standort für ein öffentliches Gebäude),
- Verbesserung des Gebäude- und Wohnungszustandes (Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen),
- Schaffung von zusätzlichem Wohnraum (Umnutzung der leer stehenden oder untergenutzten ehemaligen Scheunen zum Wohnen),
- Neugestaltung und Aufwertung der Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ und der Pfarrgasse,
- Neuordnung des rückwärtigen Bereiches des Flst. Nr. 2 (Neubebauung nach gesonderter Planung, Schaffung einer Erschließung),
- Verbesserung der Verkehrssicherheit der Fußgänger in der Landesstraße L 600 (Einführung von Tempo 30),
- Einrichtung einer öffentlichen Parkplatzanlage südlich der evangelischen Kirche,

Abb. 21 Sanierungsgebiet „Ortskern“, Maßnahmenkonzept



- Einrichtung einer öffentlichen Frei- und Grünfläche südlich der evangelischen Kirche.

Alle Projekte und Maßnahmen wurden im Kapitel 7. „Projekt- und Maßnahmenübersicht“ zusammengefasst und erläutert.

5.2 Maßnahmenschwerpunkte

Es wurden darüber hinaus 3 räumlich abgegrenzte Teilbereiche des Sanierungsgebietes „Ortskern“ als Maßnahmenschwerpunkte hervorgehoben (s. Abb. 21):

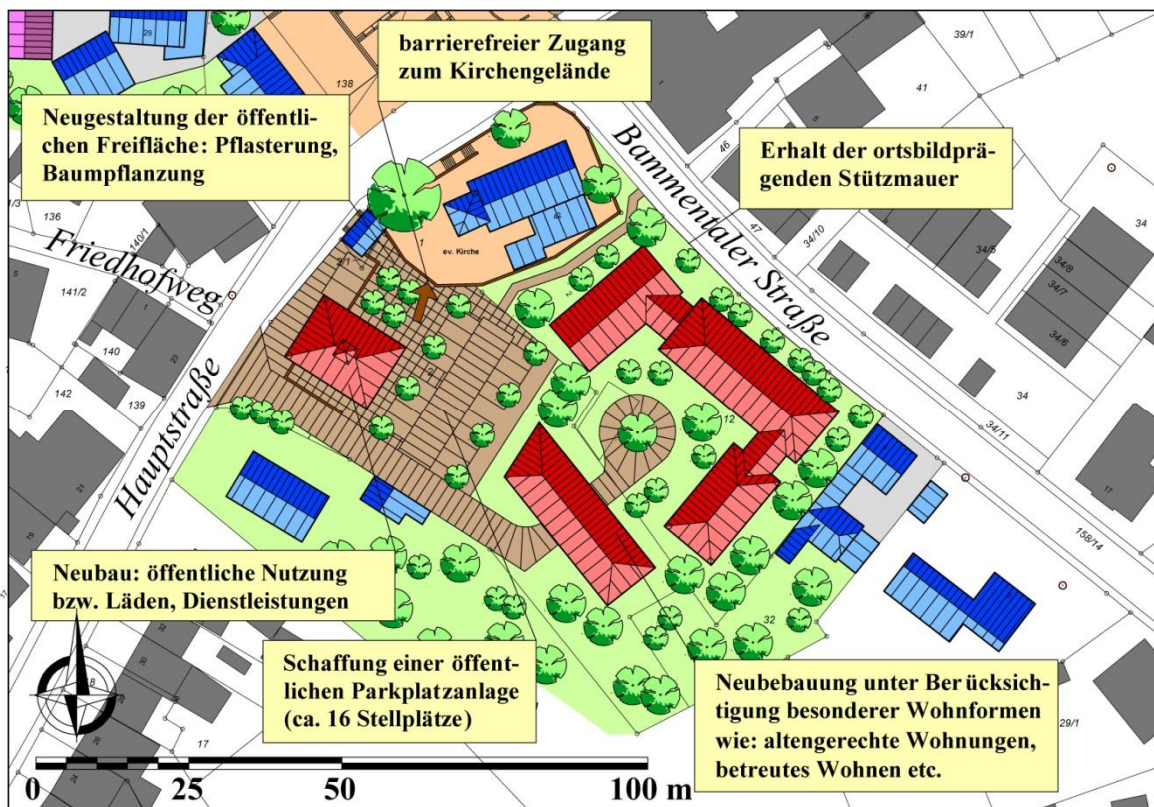
- **Maßnahmenschwerpunkt 1:** Bereich südlich der evangelischen Kirche,
- **Maßnahmenschwerpunkt 2:** Bereich nördlich des Rathauses,
- **Maßnahmenschwerpunkt 3:** Bereich der Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“.

In diesen aus städtebaulicher Sicht wichtigen Bereichen des historischen Ortskerns konzentrieren sich die meisten im Zuge des ISEK vorgeschlagenen Maßnahmen. Um die geplante städtebauliche Entwicklung dieser Bereiche besser zu veranschaulichen wurden für sie Bebauungs- bzw. Gestaltungskonzepte erarbeitet.

5.2.1 Bereich südlich der evangelischen Kirche

Das Entwicklungsziel besteht in der Neuordnung dieses Bereiches. Wegen des räumlichen und funktionellen Zusammenhangs mit dem Grundstück Nr. 12 sollte bei der städtebaulichen Planung der Gesamtbereich betrachtet werden.

Abb. 22 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für den Bereich südlich der ev. Kirche, ..Variante 1



Zur Hervorhebung der städtebaulichen Ensemblewirkung sollte die unterbrochene Raumkante entlang der Hauptstraße durch eine Neubebauung geschlossen werden (s. Abb. 22). Dieser Standort eignet sich gut für die Errichtung eines öffentlichen Gebäudes wegen der guten Verkehrsanbindung, exponierten Lage im zentralen Teil des historischen Ortskernes sowie ausreichender Parkmöglichkeiten. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, im rückwärtigen Bereich eine ausgedehnte öffentliche Grün- und Freifläche einzurichten.

Im Zuge der Durchführung der Gremien- und Bürgerbeteiligung konnte der Standort für das lange geplante Dorfgemeinschaftshaus nicht abschließend gewählt werden. Zur Zeit wird für diese Nutzung eher der Standort Hauptstraße Nr. 46 vorgesehen. Falls in dem Bereich südlich der evangelischen Kirche dieses öffentliche Gebäude doch nicht realisiert werden kann, ist dieser Standort auch für ein Gebäude mit Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen sowie mit Wohnungen in den oberen Geschossen gut geeignet.

Der rückwärtige Bereich des Grundstücks Nr. 2 sowie das Grundstück Nr. 12 sind für die Wohnnutzung gut geeignet. Es können hier besondere Formen dieser Nutzung berücksichtigt werden wie z. B. seniorengerechte, barrierefreie Wohnungen, betreutes Wohnen aber auch preisgünstige Wohnungen für Singles, junge Familien etc.

Die Erschließung dieses Gesamtgebietes soll durch eine von der Hauptstraße abzweigende Stichstraße erfolgen, die ortsbildprägende Stützmauer entlang der Bammentaler Straße soll erhalten bleiben.

Abb. 23 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für den Bereich südlich der ev. Kirche, ..Variante 2



Um eine Verbesserung der Parkplatzsituation im historischen Ortskern zu erreichen ist in diesem Bereich die Einrichtung einer öffentlichen Parkplatzanlage geplant. In diesem Zusammenhang wurde vom Dorfentwicklungsausschuss auch die Variante erwogen, in der man auf die Bebauung an der Hauptstraße ganz verzichtet und in diesem Bereich eine große Parkplatzanlage für die Bewohner und Besucher schafft (s. Abb. 23). Der Höhenunterschied des Geländes würde in diesem Falle durch eine parallel zur Hauptstraße verlaufende Stützmauer abgefangen werden – eine Reihe der Parkplätze wäre direkt von der Hauptstraße zu erreichen, die auf der oberen Ebene liegenden Parkplätze – über die von der Hauptstraße abzweigende Stichstraße.

Obwohl durch diese Stützmauer auch in einem gewissen Grade die unterbrochene Raumkante entlang der Hauptstraße wiederhergestellt werden könnte, scheint aus städtebaulicher Sicht doch die Variante 1 geeigneter. Durch die Bebauung an der Hauptstraße könnte nämlich die historisch bedingte geschlossene Wirkung des Straßenraumes besser zur Geltung kommen, besonders im Hinblick auf die schon geschehene Entkernung im Bereich gegenüber der evangelischen Kirche (Maßnahme „Neue Ortsmitte“).

Bei den beiden Varianten ist die Einrichtung einer ausgedehnten öffentlichen Freifläche vorgesehen. Diese Freifläche könnte als Treffpunkt für verschiedene Altersgruppen dienen. Es ist empfehlenswert hier auch Grünelemente einzuführen sowie Aufenthaltsbereiche zu schaffen. Wichtig ist es auch entsprechende Durchwegung dieses Bereiches zu den anderen öffentlichen Freiflächen im bzw. in der Nähe des historischen Ortskernes zu sichern (Maßnahme „Neue Ortsmitte“, Freifläche zwischen dem Rathaus und der „Alte Schule“, Freifläche „Am Festplatz“). Im Zusammenhang mit der Gestaltung der öffentlichen Freifläche sollte auch der barrierefreie Zugang zum Kirchengelände gesichert werden. Auf die Auflagen des Denkmalschutzes ist dabei zu achten.

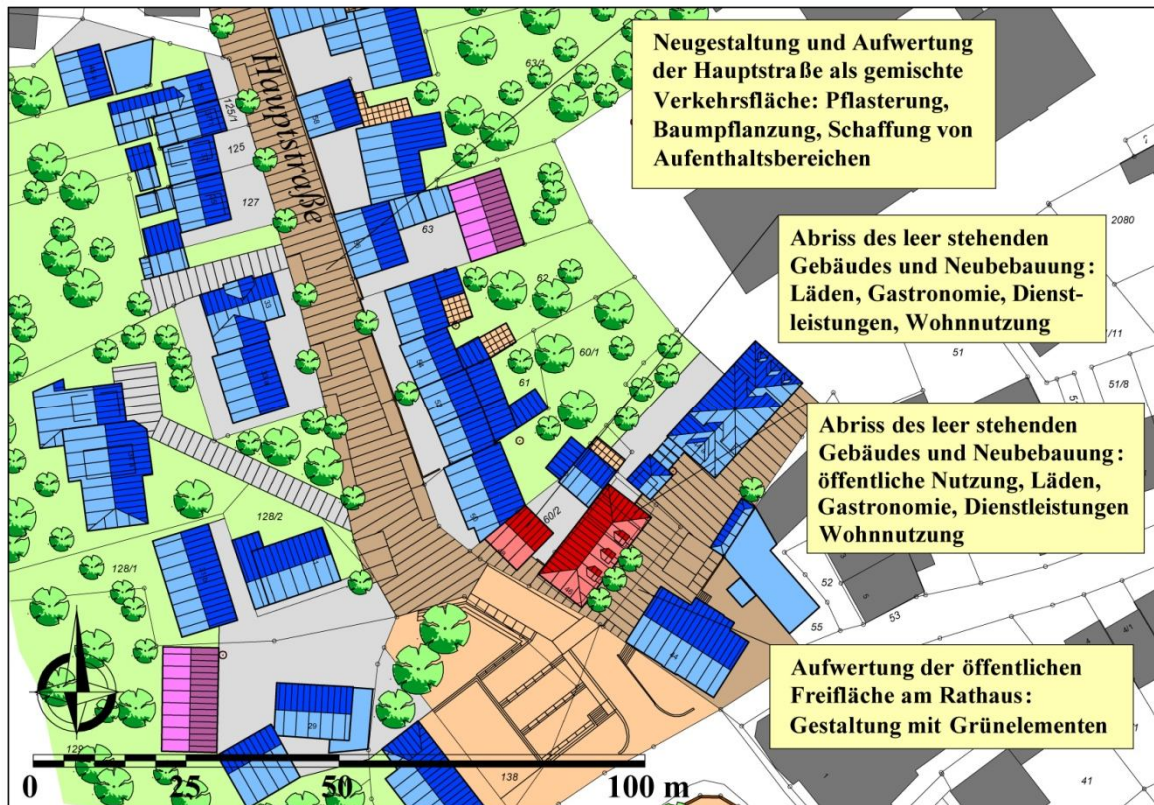
Die geordnete städtebauliche Entwicklung in diesem Bereich muss durch entsprechende städtebauliche Planung gesichert werden wie Rahmenplanung, städtebauliche Entwürfe und Bebauungsplanung.

5.2.2 Bereich nördlich des Rathauses

Die leer stehenden nicht mehr erhaltungsfähigen Gebäude Hauptstraße Nr. 46, 48 beeinträchtigen negativ das Ortsbild und sollen abgebrochen werden. Dieser Bereich soll neu bebaut werden. Wie schon erwähnt, wurde in der Hauptstraße Nr. 46 die Errichtung eines öffentlichen Gebäudes mit Versammlungsräumen erwogen. Sonst eignen sich die beiden Gebäude für die Unterbringung in den Erdgeschossen der Einzelhandels- oder Dienstleistungseinrichtungen; in den oberen Geschossen ist die Wohnnutzung durchaus möglich.

Im Zusammenhang mit der Neubebauung soll auch die öffentliche Freifläche aufgewertet werden. Es sollen vor allem Grünelemente eingebunden werden. Durch entsprechende Möblierung (Sitzgelegenheiten) kann der Bereich für die Bewohner und Besucher an Attraktivität gewinnen. Darüber hinaus sollte die Funktionalität und Gestaltung der bestehenden Fußwegeverbindung hinter dem Rathaus (zwischen der Hauptstraße und Pfarrgasse) verbessert werden. Um die Verkehrssicherheit der Fußgänger, die im Bereich der Hauptstraße durch die durchfahrenden Autos (hier auch die Busse) beeinträchtigt ist zu verbessern, sollte hier durch das Ersetzen der bestehenden Treppe durch eine Rampe eine barrierefreie Ausweichmöglichkeit für die Fußgänger geschaffen werden.

Abb. 24 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für den Bereich nördlich des Rathauses sowie für den Bereich der Hauptstraße (nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“)



5.2.3 Bereich der Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“

Der nördliche Abschnitt der Hauptstraße beeinträchtigt durch den Gestaltungsmangel das historische Ortsbild von Gaiberg. Eine Neugestaltung und Aufwertung des Straßenraumes ist vor allem im Abschnitt zwischen der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ und Waldhilsbacher Weg besonders wichtig, weil dieser Bereich durch den Abriss des gegenüber der evangelischen Kirche befindlichen Gebäudes besonders zur Geltung kommt.

Es ist zu empfehlen durch niveaugleiche Pflasterung, Ausweisung von Parkplätzen, Schaffung von Aufenthaltsbereichen und Baumpflanzung an geeigneten Standorten den Straßenraum aufzuwerten.

In diesem Zusammenhang sollten auch die angrenzenden privaten Vorflächen neu gestaltet werden, die fehlenden Einfriedungen sind zu ergänzen.

Es sollen verschiedene Möglichkeiten der Neugestaltung des Straßenraumes im Zuge der Erstellung von Gestaltungsvorschlägen erwogen und mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern frühzeitig erörtert werden.

Die mögliche städtebauliche Entwicklung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ wurde in der Abb. 25 dargestellt. Es wurden auch die angrenzenden Bereiche, die funktionale und gestalterische Zusammenhänge mit dem Sanierungsgebiet aufweisen in die Planung mit einbezogen.

5.3 Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ verstreute Maßnahmen

Das Thema „Historischer Ortskern“ hat als Handlungsfeld Nr. I im Zuge der Erarbeitung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Gaiberg viel Beachtung gefunden (s. GEK, Kap. 5.3.1 „Historischer Ortskern“). Die im Sanierungsgebiet „Ortskern“ durchzuführenden Projekte und Maßnahmen werden in der vorliegenden Bearbeitung aufgeführt, es wird aber in diesem Zusammenhang auf die in dem GEK erfasste Begründung der Notwendigkeit der Durchführung von einzelnen Maßnahmen verwiesen.

Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ sind Haupt- und Nebengebäude mit schadhafter Bausubstanz verstreut. Es müssten hier dringend Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt werden. Darüber hinaus fallen die ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude (ehemalige Scheunen) auf, die gemessen an ihrem Flächenpotenzial nur in geringem Maße genutzt werden. Es besteht die Möglichkeit diese Gebäude der Wohnnutzung zu zuführen. Es ist empfehlenswert die Grundstücks- und Hauseigentümer über die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Sanierung umfassend zu informieren.

Im Zuge der Begehung wurden im Sanierungsgebiet ganz oder teilweise leer stehende Hauptgebäude (hier auch ehemals gewerblich genutzte Räume) festgestellt. Im Zuge der Erarbeitung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes wurden Strategien vorgeschlagen, die erleichtern sollen diese Räume oder Gebäude einer neuen Nutzung zu zuführen (Leerstandsmanagement – Auflistung der Leerstände und deren Vermarktung bzw. Vermietung aus einer Hand, Einrichtung einer Internetseite etc.).

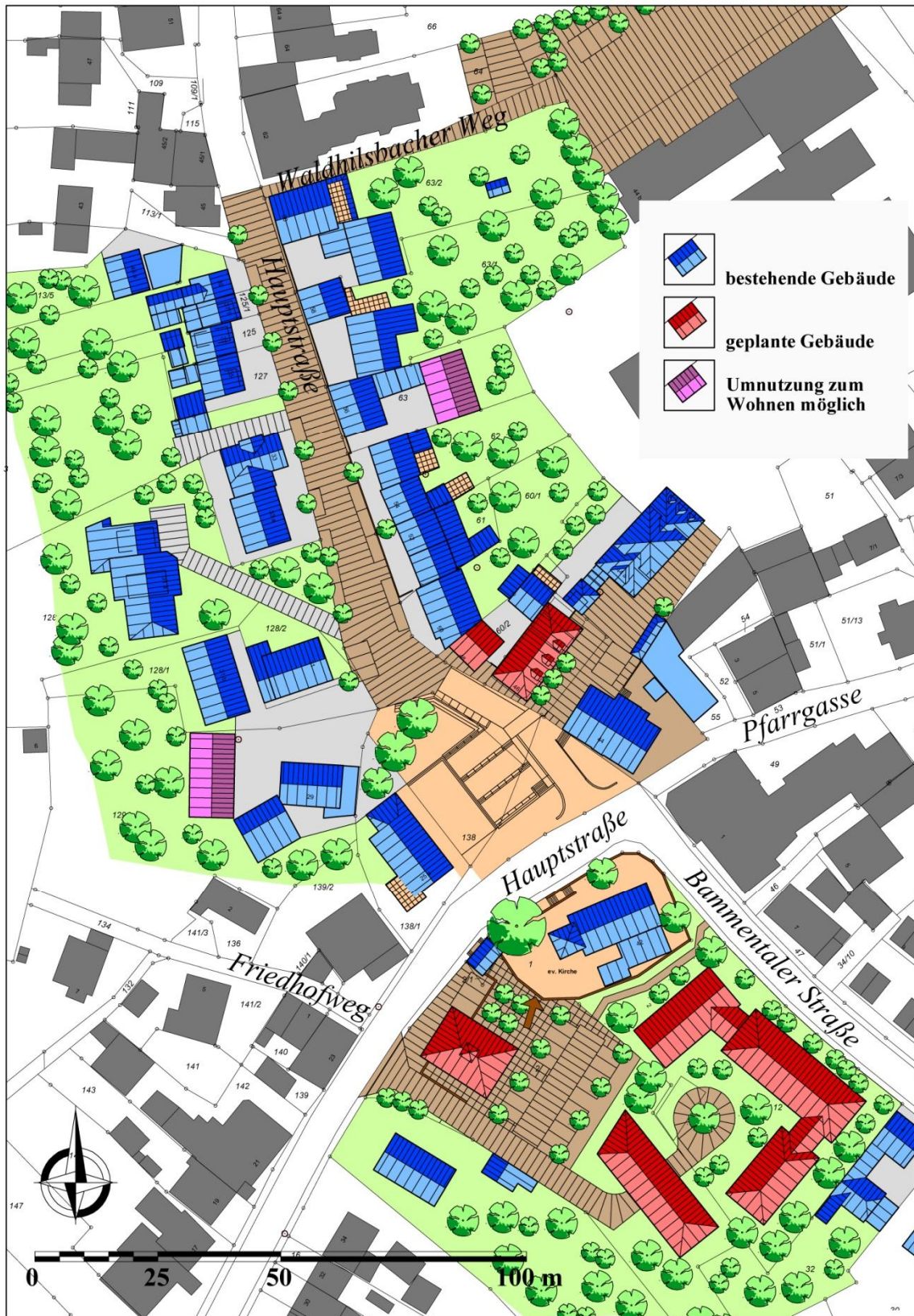
Zum Schutz des historischen Ortsbildes sollen die Veränderungen an Gebäuden (Um- oder Anbauten) entsprechend gesteuert werden. Auch die Neubauten sollen sich durch entsprechende Proportionen, Geschossigkeit, Fassadengestaltung (hier besonders Fenster- und Türenformate), Materialwahl (z. B. Vermeidung von Materialien mit glänzender Oberfläche) und Farbgestaltung gut in das Ortsbild einfügen.

Die bestehende Ortsbausatzung soll in diesem Zusammenhang überarbeitet werden. Es ist empfehlenswert auch eine zusätzliche Informationsbroschüre (Gestaltungsfibel) zu erstellen, in der die Gestaltungsvorschriften umfassend erläutert und auch positive und negative Beispiele der Um- und Neubaumaßnahmen im historischen Ortskern dargestellt werden.

Eine solche Informationsbroschüre würde eine wichtige Entscheidungshilfe für die Bürgerinnen und Bürger bei den geplanten Um- und Neubaumaßnahmen im historischen Ortskern von Gaiberg darstellen.

Alle im Sanierungsgebiet „Ortskern“ geplanten Maßnahmen sind im Kap. 7 „Projekt- und Maßnahmenübersicht“ zusammengefasst.

Abb. 25 Bebauungs- und Gestaltungsvorschlag für die als Maßnahmenschwerpunkte festgelegten Bereiche



6 Organisations- und Beteiligungsstruktur

6.1 Organisation der Umsetzung von festgelegten Projekten

Zentrale Organisationsform in Gaiberg ist die Gemeindeverwaltung mit ihren Ämtern und dem Gemeinderat als öffentliche Institution. Weitere Organisationsformen sind der Dorfentwicklungsausschuss sowie private Vereine und Initiativen.

Am 18. Dezember 2019 hat der Gemeinderat das gesamtörtliche Entwicklungskonzept mit den dort enthaltenen Leitlinien und festgelegten Projekten beschlossen. Die im Zuge der Erstellung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Ortskern“ genannten Projekte und Maßnahmen wurden von dem gesamtörtlichen Entwicklungskonzept abgeleitet, vertieft und zusätzlich erläutert.

Im Rahmen des GEK-Planungsprozesses wurde die Mitwirkung von Bürgern und Akteuren begonnen. Während des Bürgerworkshops am 09. November 2019 haben die mit dem historischen Ortskern und hier vor allem mit dem Sanierungsgebiet „Ortskern“ verbundenen Projekte besonders viel Beachtung gefunden.

Um eine effiziente Umsetzung der festgelegten Projekte und Maßnahmen zu ermöglichen, müssen die vorhandenen Organisationsstrukturen ergänzt und die begonnene Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger an der Planung fortgeführt werden.

Im Rahmen des Bürgerworkshops wurden folgende Thementische, entsprechend den festgelegten Handlungsfeldern eingerichtet:

- I. Historischer Ortskern,
- II. Wohnen,
- III. Verkehr,
- IV. Frei- und Grünflächen,
- V. Infrastruktur,
- VI. Sport und Naherholung.

Um eine gelingende Weiterentwicklung der Gemeinde Gaiberg zu erreichen wird empfohlen, als Fortsetzung dieser Thementische Arbeitskreise (jeweils mit einem Sprecher) zu bilden, in denen die Bürger und Akteure an konkreten Projekten mitwirken könnten. Besonders wichtig ist es entsprechend früh für bestimmte in den Arbeitskreisen zu behandelnde Themen einen Stadtplaner und, nach Bedarf, Spezialgutachter heranzuziehen.

Zur Steuerung des weiteren Entwicklungsprozesses sollte darüber hinaus ein übergeordnetes Gremium gebildet werden, dessen Aufgabe es wäre, die vorgestellten Überlegungen zu einzelnen Themenfeldern zu bewerten sowie die optimalen Lösungen für die Entwicklung Gaibergs im Rahmen dieser Bereiche zu finden. Es wird empfohlen, dass diesem Gremium Bürgermeister, Vertreter der Gemeindeverwaltung und der Gemeinderatsfraktionen, Vertreter des Dorfentwicklungsausschusses sowie ein Stadtplaner und, nach Bedarf, Fachgutachter angehören.

Die endgültigen Lösungen sollen dann mit dem Gemeinderat erörtert werden. Die Bürgerinnen und Bürger sind rechtzeitig und umfassend über den Stand der Planungen zu informieren.

Genauso wichtig wie die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ist die Mitwirkung an dem Planungsprozess verschiedener Akteure aus Politik, Wirtschaft, Gewerbe, Tourismus und Handel.

6.2 Gremien- und Bürgerbeteiligung

Während der Klausursitzung am 20. September 2019 wurden die im Rahmen des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes erarbeiteten Untersuchungsergebnisse dem Gemeinderat vorgestellt. Es wurden dabei konkrete Projekte und Maßnahmen, die im Rahmen der sechs festgelegten Handlungsfelder genannt wurden, detailliert besprochen. In diesem Zusammenhang hat der historische Ortskern von Gaiberg als Bereich von entscheidender Bedeutung für die Entwicklung des Gesamtortes besonders viel Beachtung gefunden.

Für drei aus städtebaulicher Sicht wichtige Bereiche des Sanierungsgebietes „Ortskern“ mit Neuordnungs- bzw. Neugestaltungsbedarf wurden Bebauungs- bzw. Gestaltungsvorschläge unterbreitet. Es handelt sich hierbei um die Brachfläche an der Hauptstraße (südlich der evangelischen Kirche), den Bereich der Hauptstraße (zwischen der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ und Waldhilsbacher Weg) sowie um den Bereich nördlich des Rathauses (Hauptstraße Nr. 46, 48 und öffentliche Freifläche zwischen dem Rathaus und der „Alte Schule“).

Diese Planungen wurden im vorliegenden Bericht zum ISEK im Kap. 5.2 „Maßnahmen-schwerpunkte“ grafisch dargestellt.

Während des Bürgerworkshops am 09. November 2019 galt besonderes Interesse der Bürgerinnen und Bürger dem Thementisch „Historischer Ortskern“.

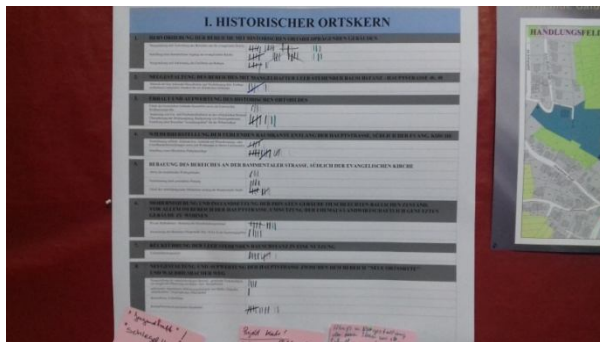


Abb. 26 Thementisch „Historischer Ortskern“ Abb. 27 Bebauungs- und Gestaltungsvorschläge für die Ortsmitte

In einem Beitrag von Herrn Himmelmann vom Dorfentwicklungsausschuss wurden die Entstehung des Dorfes, die Änderungen der städtebaulichen Struktur, die Auswirkung der bestehenden Gestaltungssatzung auf das historische Ortsbild sowie die in den letzten Jahren für den Bereich der Ortsmitte erstellten Planungen erläutert.

Die Bürgerinnen und Bürger konnten darüber hinaus zu den vom Planungsbüro **p+m** stadtplaner. architekten, München, erarbeiteten Bebauungsvorschlägen für Teilbereiche des historischen Ortskernes Stellung nehmen.

Eine weitere Information der Bürger kann durch Mitteilungen in der Presse oder im Internet aber auch in Form von weiteren Bürgerworkshops geschehen. Die Bürgerinnen und Bürger können auch, nach Bildung der Arbeitskreise, in deren Tätigkeit mit einbezogen werden.

7 Projekt- und Maßnahmenübersicht

Die für die zukünftige Entwicklung des Sanierungsgebietes „Ortskern“ besonders wichtigen Projekte und Maßnahmen wurden von dem im Zuge der Erstellung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes festgelegten Maßnahmenkatalog abgeleitet und aufgrund der eingehenden Analyse der städtebaulichen Situation und der im vorliegenden Bericht zum ISEK formulierten Entwicklungszielen ergänzt.

Diese Projekte und Maßnahmen wurden in den nachstehenden Tabellen zusammengefasst, wobei die Beteiligten, der Zeithorizont sowie die Möglichkeiten der Finanzierung definiert wurden.

In diesem Zusammenhang wird auch auf die Erläuterung der einzelnen Projekte und Maßnahmen aus dem gesamtörtlichen Entwicklungskonzept verwiesen (GEK, Kap. 7 „Projekt- und Maßnahmenkatalog mit Prioritätensetzung“). In der nachfolgenden Tabelle wurden deshalb jeweils die Zuordnung zu dem im Zuge der Erstellung des gesamtörtlichen Entwicklungskonzeptes festgelegten Handlungsfeld sowie die aus dem Projekt- und Maßnahmenkatalog des GEK hervorgehenden Projektnummern (falls zutreffend) genannt.

Tabelle 1 Sanierungsgebiet „Ortskern“ – Projekte und Maßnahmen

Name	Etablierung einer Organisationsstruktur zur Vorbereitung und Umsetzung von festgelegten Projekten
Handlungsfeld	Übergeordnete Maßnahme
Proj. Nr. (GEK)	--
Erläuterung	<p>Neben der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat besteht in Gaiberg als Organisationsform der Dorfentwicklungsausschuss, der sich an den städtebaulichen Planungen, besonders im Bereich des historischen Ortskernes aktiv beteiligt.</p> <p>Im Rahmen des GEK- und ISEK-Planungsprozesses wurde auch die Beteiligung von Bürgern und Akteuren begonnen (Informationsveranstaltung, Bürgerworkshop). Es wird empfohlen, entsprechend der im Zuge der Erstellung des GEK festgelegten Handlungsfelder Arbeitskreise zu bilden, im Rahmen deren die Bürger und Akteure an der Umsetzung von Projekten mitwirken können.</p> <p>Eine weitere Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger muss vorgesehen werden (Bürgerworkshops).</p>
Beteiligte	Gemeindeverwaltung, Gemeinderat, Dorfentwicklungsausschuss, Bürger und Akteure
Zeithorizont	2020 – 2021
Finanzierung	--

Name	Überarbeitung der Ortsbausatzung, Erstellung einer Gestaltungsfibel
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.3
Erläuterung	<p>Außer der Ergänzung und Aktualisierung der vorhandenen Ortsbausatzung sollte zum Schutz des historischen Ortsbildes eine „Gestaltungsfibel“ erarbeitet werden, in der die Festsetzungen der Ortsbausatzung eingehend erläutert und begründet werden könnten. Es könnten auch, anhand von Fotos oder Illustrationen die gestalterischen Mängel an Gebäuden im historischen Ortskern von Gaiberg (ortsuntypische Fenster- und Türenformate, Materialien etc.) gezeigt und gelungene Beispiele von Um- oder Neubauten in den historischen Ortskernen dargestellt werden.</p> <p>Darüber hinaus ist eine Ausweitung der Bauberatung von privaten Hauseigentümern zu empfehlen.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Landesamt für Denkmalpflege (ggf.), Architekten und Stadtplaner, private Grundstücks- und Hauseigentümer
Zeithorizont	2020 – 2022
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich südlich der evangelischen Kirche
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	--
Erläuterung	<p>Um die geordnete städtebauliche Entwicklung in der Ortsmitte zu sichern, soll für den Bereich südlich der evangelischen Kirche (Flst. Nr. 2) ein Bebauungsplan aufgestellt werden.</p> <p>Wegen der funktionellen und räumlichen Zusammenhänge mit dem Bereich entlang der Bammentaler Straße, muss das Grundstück Nr. 12 in die Planung mit einbezogen werden.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Stadtplaner
Zeithorizont	2021 – 2024
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Modernisierung des Rathausgebäudes
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	--
Erläuterung	Das unter Denkmalschutz stehende Rathaus (erbaut 1851/52) entspricht den heutigen Anforderungen an Verwaltungsgebäude nicht. Durch dessen Modernisierung soll u. a. die Barrierefreiheit erreicht werden. Dies betrifft sowohl die Verbesserung der Zugänglichkeit des Gebäudes von außen als auch der einzelnen Räume im Hausinneren.
Beteiligte	Gemeinde, Landesamt für Denkmalpflege
Zeithorizont	2021 – 2023
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung), Mittel der Gemeinde

Name	Neuordnung des Bereiches Hauptstraße Nr. 46, 48
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.2
Erläuterung	Die nicht erhaltungsfähigen leer stehenden Gebäude (Nr. 46 – Eigentum der Gemeinde, Nr. 48 – privates Eigentum) sollen abgerissen und durch Neubauten ersetzt werden. Das gemeindeeigene Grundstück Nr. 59 kommt als Standort für das geplante öffentliche Gebäude mit Versammlungs- und Ausstellungsräumen in Frage. Sonst sind in diesem Bereich die Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen sowie Wohnungen vorstellbar.
Beteiligte	Flst. Nr. 59 – Gemeinde, Flst. Nr. 60/2 – private Grundstücks- und Hauseigentümer.
Zeithorizont	2022 – 2028
Finanzierung	Flst. Nr. 59 – Fördermittel (Städtebauförderung), Mittel der Gemeinde Flst. Nr. 60/2 – Fördermittel (Städtebauförderung), private Mittel

Name	Bau eines öffentlichen Gebäudes mit Versammlungs- und Ausstellungsräumen
Handlungsfeld	Infrastruktur
Proj. Nr. (GEK)	V.I
Erläuterung	<p>In diesem Gebäude sollen Räume für kulturelle Veranstaltungen und vielfältige Vereinsaktivitäten untergebracht werden. Mit dem Ziel der Verbesserung des Angebotes für die Jugend und Senioren müssen auch entsprechende Räume für diese Altersgruppen vorgesehen werden. Der Standort muss noch geprüft und mit der Bürgerschaft abschließend erörtert werden.</p> <p>Bis zu dem Bau des Dorfgemeinschaftshauses könnten aber geeignete Räume bereit gestellt werden, z. B. durch die Modernisierung und Umnutzung von leer stehenden Räumen in der Ortsmitte.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Vereine, Bürger
Zeithorizont	2022 – 2028
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung), Mittel der Gemeinde

Name	Modernisierung und Instandsetzung der privaten Gebäude
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.6
Erläuterung	<p>Private Gebäude mit schadhafter Bausubstanz sind im ganzen Sanierungsgebiet „Ortskern“ verstreut. Die meisten befinden sich jedoch im Bereich der Hauptstraße sowie im Bereich an der Blumenstraße.</p> <p>Insgesamt weisen 12 Hauptgebäude mittlere Schäden (einfache Modernisierungen) und 4 Hauptgebäude wesentliche und umfassende Schäden (umfassende Modernisierungen) auf. Bei weiteren 3 Hauptgebäuden wurde ein besonders schlechter Zustand festgestellt, so dass man in diesen Fällen von einem Abriss und einer Neubebauung ausgehen muss. Der Erfolg der Sanierung im Ortskern ist eng mit der Bezuschussung privater Maßnahmen verbunden.</p>
Beteiligte	Private Grundstücks- und Hauseigentümer, Gemeinde
Zeithorizont	2020 – 2028 und weiter darüber hinaus
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung), private Mittel

Name	Rückführung der leer stehenden Bausubstanz in eine Nutzung
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.7
Erläuterung	<p>Die Aktivierung der Leerstände stellt eine zentrale Aufgabe im Handlungsfeld „Historischer Ortskern“ dar. Wichtig ist es die Vermarktung und Vermietung der leer stehenden Räume oder Gebäude aus einer Hand vorzunehmen. Als erster Schritt soll die Auflistung der Leerstände im historischen Ortskern erfolgen. Diese Aufgabe könnte z. B. von dem Arbeitskreis „Historischer Ortskern“ aufgegriffen werden. Hilfreich könnte auch z. B. die Mitwirkung der Gemeinde an der Vermietung von leer stehenden gewerblichen Räumen sein.</p> <p>Durch den Einsatz von Medien (Einrichtung einer Internetseite, Mitteilungen im Gemeindeblatt) sollte die Öffentlichkeit über die Möglichkeit des Erwerbs / der Anmietung von Immobilien informiert werden.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Arbeitskreis „Historischer Ortskern“, Immobilieneigentümer
Zeithorizont	2020 – 2028 und weiter darüber hinaus
Finanzierung	Fördermittel, Sonderkreditprogramm (ggf.), private Mittel

Name	Neubebauung des Bereiches an der Hauptstraße
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.4
Erläuterung	<p>Dieser aus städtebaulicher Sicht wichtige Bereich kommt als alternativer Standort für das geplante öffentliche Gebäude, bzw. als Standort für ein Gebäude mit Einzelhandels- und Dienstleistungseinrichtungen in Frage.</p> <p>Der Neubau soll sich in das gewachsene Umfeld gut einfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass eine historisierende Nachahmung erreicht werden sollte. Man sollte vielmehr durch z. B. entsprechende Bestimmung der Proportionen, der Gliederung und Farbgestaltung der Fassaden sowie durch die Materialwahl einen Bezug zu den umgebenden Gebäuden herstellen.</p> <p>Es ist empfehlenswert den optimalen Entwurf für dieses Gebäude durch die Auslobung eines architektonischen Wettbewerbs zu finden.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Architekten und Stadtplaner

Zeithorizont	2022 – 2028
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung), Mittel der Gemeinde

Name	Umnutzung der ehem. landwirtschaftlichen Gebäude zum Wohnen
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.6
Erläuterung	<p>Die ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude stellen ein wichtiges Flächenpotenzial für die Ergänzung anderer Nutzungen in der Ortsmitte dar. Die ehemaligen Scheunen in den rückwärtigen Bereichen der Grundstücke (entlang des nördlichen Abschnitts der Hauptstraße), denen ausgedehnte Gartenflächen angegliedert sind eignen sich gut für die Ergänzung der Wohnnutzung. Die ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude im zentralen Teil des Ortskernes sind demgegenüber auch für die gewerbliche Nutzung gut geeignet.</p> <p>Insgesamt ist im Ortskern von Gaiberg die Umnutzung von 4 ehemaligen Scheunen anzustreben.</p>
Beteiligte	Private Grundstücks- und Hauseigentümer
Zeithorizont	2020 – 2028 und weiter darüber hinaus
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung), private Mittel

Name	Bebauung des rückwärtigen Bereiches des Grundstücks Nr. 2
Handlungsfeld	Wohnen
Proj. Nr. (GEK)	II.2
Erläuterung	<p>Dieser Bereich sollte im Zusammenhang mit dem Grundstück Nr. 12 nach gesonderter Planung bebaut werden. Es kommen hier die besonderen Formen der Wohnnutzung wie: barrierefreie Seniorenwohnungen, betreutes Wohnen, Mehrgenerationenwohnen aber auch preisgünstige Wohnungen für Singles oder junge Familien in Frage.</p> <p>Die Erschließung dieses Bereiches soll von der Hauptstraße über eine Stichstraße erfolgen. Die städtebauliche Entwicklung dieses Bereiches ist durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes zu sichern.</p>
Beteiligte	Gemeinde, private Investoren, Architekten und Stadtplaner

Zeithorizont	2022 – 2028
Finanzierung	private Mittel

Name	Verbesserung der Verkehrssicherheit der Fußgänger in der Hauptstraße / Bammentaler Straße (L 600)
Handlungsfeld	Verkehr
Proj. Nr. (GEK)	III.10
Erläuterung	In der Landesstraße L 600 ist zur Verbesserung der Verkehrssicherheit der Fußgänger die Einführung von Tempo 30 anzustreben. Diese Maßnahme würde auch zur Minderung der Lärmbelastung in diesem Bereich beitragen. Längerfristig wird wahrscheinlich der Bau einer Ortsumgehung unumgänglich sein.
Beteiligte	Gemeinde, Verkehrsplaner, zuständige Straßenverkehrsbehörden, Verkehrsverbund Rhein-Neckar, Bürger und Akteure
Zeithorizont	2020
Finanzierung	

Name	Neugestaltung und Aufwertung der Hauptstraße
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.8
Erläuterung	<p>Für den im Sanierungsgebiet „Ortskern“ befindlichen Abschnitt der Hauptstraße nördlich der Maßnahme „Neue Ortsmitte“ sollte ein Gestaltungskonzept (mit einem Möblierungs- und Lichtkonzept) erarbeitet werden. Anzustreben ist die Gestaltung als verkehrsberuhigter Bereich – gemischte Verkehrsfläche. Zu empfehlen wäre ein einheitlicher Bodenbelag (Beton- oder gut begehbare Natursteinpflaster).</p> <p>Es sollen aufeinander abgestimmte Möblierungselemente wie: Sitzgelegenheiten, Abfallbehälter, Absperrpfosten, Pflanzkübel etc. vorgesehen werden. An geeigneten Standorten können kleinkronige Bäume gepflanzt werden.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Stadtplaner, Lichtplaner
Zeithorizont	2022 – 2024
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Neugestaltung und Aufwertung der Pfarrgasse
Handlungsfeld	Verkehr
Proj. Nr. (GEK)	III.2
Erläuterung	<p>Der Straßenraum in der Pfarrgasse weist einen sehr schmalen Querschnitt auf. Aus diesem Grunde ist hier das Ersetzen des Trennprofils durch die gemischte Verkehrsfläche zu empfehlen.</p> <p>Für die Gestaltung der Oberfläche sollen kleinteilige Pflasterbeläge verwendet werden.</p>
Beteiligte	Gemeinde, Stadtplaner
Zeithorizont	2023 – 2025
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Schaffung der Erschließung des rückwärtigen Bereiches des Grundstücks Nr. 2
Handlungsfeld	Verkehr
Proj. Nr. (GEK)	III.12
Erläuterung	<p>Die Neubebauung im rückwärtigen Bereich des Grundstücks Nr. 2 soll durch eine von der Hauptstraße abzweigende Stichstraße erschlossen werden. Diese Stichstraße soll parallel zu der westlichen Grundstücksgrenze verlaufen.</p> <p>Es wird empfohlen die Erschließung als gemischte Verkehrsfläche (verkehrsberuhigter Bereich) mit durchgehender Pflasterung zu gestalten. Es können auch dieser Straße kleine Aufenthaltsbereiche mit Sitzgelegenheiten, berankten Pergolen etc. angegliedert werden.</p> <p>Es sollte auch die Baumpflanzung von Bäumen an geeigneten Standorten vorgesehen werden.</p>
Beteiligte	Gemeinde, private Investoren
Zeithorizont	2022 – 2028
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Verbesserung der Fußwegeverbindung zwischen der Hauptstraße und der Pfarrgasse, hinter dem Rathaus
Handlungsfeld	Frei- und Grünflächen
Proj. Nr. (GEK)	IV.2
Erläuterung	Durch das Ersetzen der vorhandenen Treppen durch eine Rampe soll eine barrierefreie Fußwegeverbindung in diesem Bereich entstehen. Die Rampe soll in die öffentliche Freifläche hinter dem Rathaus eingegliedert werden.
Beteiligte	Gemeinde
Zeithorizont	2020 – 2022
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Einrichtung einer öffentlichen Parkplatzanlage auf dem Grundstück Nr. 2
Handlungsfeld	Verkehr
Proj. Nr. (GEK)	III.9
Erläuterung	Wegen des Höhenunterschiedes im Gelände ist die Parkplatzanlage auf zwei Ebenen geplant – die untere Reihe von Parkplätzen sollte direkt von der Hauptstraße erreichbar sein. Die obere Ebene sollte durch die von der Hauptstraße abzweigende Stichstraße erschlossen werden. Die Parkplatzanlage ist mit kleinteiligen Pflasterbelägen zu gestalten und durch Bäume oder andere Grünelemente zu gliedern.
Beteiligte	Gemeinde
Zeithorizont	2021 – 2024
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Neugestaltung des Umfeldes der evangelischen Kirche
Handlungsfeld	Historischer Ortskern
Proj. Nr. (GEK)	I.1
Erläuterung	Die Freifläche an der evangelischen Kirche ist durch Pflasterung und Anbringung von Möblierungselementen neu zu gestalten und aufzuwerten. In diesem Zusammenhang ist die historische Kirchenmauer zu sanieren. Vorgesehen ist die Einrichtung eines barrierefreien Zugangs zum Kirchengelände von der geplanten öffentlichen Freifläche auf dem Grundstück Nr. 2.
Beteiligte	Evangelische Kirche, Landesamt für Denkmalpflege, Gemeinde
Zeithorizont	2021 – 2026
Finanzierung	Mittel der ev. Kirche, Fördermittel

Name	Einrichtung einer öffentlichen Frei- und Grünfläche auf dem Grundstück Nr. 2
Handlungsfeld	Frei- und Grünflächen
Proj. Nr. (GEK)	IV.I
Erläuterung	<p>Die öffentliche Freifläche ist mit kleinteiligen Pflasterbelägen zu gestalten. Durch die Baumpflanzung an geeigneten Standorten und Zufügung von Möblierungselementen (Sitzgelegenheiten) soll sie gegliedert und aufgewertet werden.</p> <p>Eine fußläufige Verbindung zur Hauptstraße und zur Bammentaler Straße sollte gesichert werden.</p> <p>Auf eine seniorengerechte Gestaltung der öffentlichen Freifläche muss besonders geachtet werden. In diesem Zusammenhang sollte ein barrierefreier Zugang zum Kirchengelände geschaffen werden.</p>
Beteiligte	Gemeinde
Zeithorizont	2022 – 2028
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Aufwertung der öffentlichen Freifläche zwischen dem Rathaus und der „Alte Schule“
Handlungsfeld	Frei- und Grünflächen
Proj. Nr. (GEK)	IV.2
Erläuterung	<p>Die Freifläche ist mit Betonsteinpflaster gestaltet und wird teilweise als Parkplatz genutzt. Im Zusammenhang mit der Neuordnung des Bereiches der Hauptstraße Nr. 46, 48 (ggf. Bau eines öffentlichen Gebäudes) wird es notwendig sein auch die Freifläche neu zu gestalten bzw. aufzuwerten.</p> <p>Die Gestaltung mit kleinteiligem Pflaster kann beibehalten werden, zu empfehlen ist darüber hinaus die Aufwertung durch Möblierungselemente (Sitzgelegenheiten), Grünelemente etc.</p>
Beteiligte	Gemeinde
Zeithorizont	2024 – 2026
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung)

Name	Aufwertung und Einfriedung der privaten Vorflächen
Handlungsfeld	Frei- und Grünflächen
Proj. Nr. (GEK)	IV.5
Erläuterung	<p>Die privaten Vorflächen, besonders diese, die vom öffentlichen Straßen- und Platzraum eingesehen werden können, sollen neu gestaltet bzw. aufgewertet werden. Für deren Gestaltung sind Pflasterbeläge sowie die Gliederung durch einheimische Bäume oder andere Grünelemente zu empfehlen.</p> <p>Auf entsprechende Einfriedung der Vorflächen ist zu achten. Es sollen hierfür in der Gestaltungssatzung maximale Höhen und bestimmte Materialien vorgegeben werden.</p>
Beteiligte	Private Eigentümer
Zeithorizont	2020 – 2028 und weiter darüber hinaus
Finanzierung	Fördermittel (Städtebauförderung), private Mittel

8 Kosten- und Zeitrahmen

Die Kosten der Maßnahmen sind in der nachfolgenden Übersicht zusammengestellt. Es handelt sich hierbei um eine grobe Schätzung der zu erwartenden Kosten (Bruttobeträge) der einzelnen Maßnahmen. Grundlage dieser Darstellung ist der aus dem Maßnahmenkonzept des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes abgeleitete Bedarf.

Bei der Zusammenstellung der Kosten wurde davon ausgegangen, dass für das öffentliche Gebäude (Dorfgemeinschaftshaus) der Standort Hauptstraße Nr. 46 gewählt wird. Die Baukosten der Gebäude auf dem Grundstück Nr. 2 können zur Zeit nicht abgeschätzt werden, weil über die Nutzung und Formen dieser Gebäude erst nach einer eingehenden Untersuchung des Bedarfs und der Realisierungsmöglichkeiten entschieden werden kann.

Die Voraussetzung für die Realisierung der im Zuge des ISEK genannten Maßnahmen ist in den meisten Fällen die Gewährung von Fördermitteln durch die Städtebauförderung (Landessanierungsprogramm). Die im Rahmen des Landessanierungsprogramms förderfähigen Kosten der geplanten Maßnahmen können im Falle der öffentlichen Maßnahmen im Regelfall mit 60% gefördert werden. Laut der vom Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg in der Sitzung am 26. Juni 2013 beschlossenen „Richtlinien zur Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie zur Kostenerstattung bei der Freilegung von privaten Grundstücken“ werden die privaten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an erhaltenswerten Gebäuden pauschal mit 20% der zuwendungsfähigen Kosten gefördert. Falls erhöhte Kosten entstehen, z. B. bei Baudenkmälern, kann der Kostenerstattungsbetrag auf 35% angehoben werden. Bei der Schaffung von Stellplätzen ist der Zuschuss auf max. 2.000 € je Stellplatz begrenzt.

Die Förderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Ortskern“ erfolgt darüber hinaus durch die Schaffung der Voraussetzungen für erhöhte steuerliche Abschreibungen durch die Gemeinde.

Tabelle 2 Zusammenstellung: Kosten- und Zeitrahmen

Nr.	Maßnahmen gemäß Maßnahmenkonzept	Zeitrahmen	Kosten (€ / brutto)
1	Etablierung einer Organisationsstruktur zur Vorbereitung und Umsetzung von festgelegten Projekten	2020 – 2021	--
2	Überarbeitung der Ortsbausatzung / Erstellung einer Gestaltungsfibel	2020 – 2022	ca. 15.000
3	Aufstellung des Bebauungsplanes für den Bereich südlich der evangelischen Kirche	2021 – 2024	ca. 10.000
4	Sanierung Rathausgebäude	2021 – 2023	ca. 2.300.000
5	Abbruchmaßnahmen Hauptstraße 46, 48	2022 – 2024	ca. 50.000
6	Errichtung Dorfgemeinschaftshaus	2022 – 2028	ca. 1.200.000
7	Umfassende Modernisierungen an privaten Gebäuden, 4 Maßnahmen á 75.000 €	2020 – 2028	ca. 300.000

8	Einfache Modernisierungen an privaten Gebäuden, 12 Maßnahmen á 20.000 €	2020 – 2028	ca. 240.000
9	Leerstandsmanagement	2020 – 2028	ca. 15.000
10	Neubebauung des Bereiches an der Hauptstraße	2022 – 2028	ohne Angabe
11	Umnutzung der ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäude zum Wohnen, 4 Maßnahmen á 120.000 €	2020 – 2028	ca. 480.000
12	Bebauung des rückwärtigen Bereiches des Grundstücks Nr. 2	2022 – 2028	ohne Angabe
13	Einführung von Tempo 30 in der L 600	2020	--
14	Neugestaltung und Aufwertung der Hauptstraße ca. 1.150 qm á 150 €/qm	2022 – 2024	ca. 172.500
15	Neugestaltung und Aufwertung der Pfarrgasse ca. 300 qm á 150 €/qm	2023 – 2025	ca. 45.000
16	Schaffung der Erschließung des rückwärtigen Bereiches des Grundstücks Nr. 2 ca. 400 qm á 150 €/qm	2022 – 2028	ca. 60.000
17	Neugestaltung der Fußwegeverbindung hinter dem Rathaus	2020 – 2022	ca. 5.000
18	Einrichtung einer öffentlichen Parkplatzanlage auf dem Grundstück Nr. 2 ca. 460 qm á 150 €/qm	2021 – 2024	ca. 69.000
19	Neugestaltung der Freifläche an der ev. Kirche ca. 500 qm á 150 €/qm	2021 – 2026	ca. 75.000
20	Sanierung der Kirchenmauer	2021 – 2026	ohne Angabe
21	Einrichtung einer öffentlichen Frei- und Grünfläche auf dem Grundstück Nr. 2 ca. 370 qm á 150 €/qm	2022 – 2028	ca. 55.500
22	Aufwertung der öffentlichen Freifläche zwischen dem Rathaus und der „Alte Schule“	2024 – 2026	ca. 20.000
23	Aufwertung und Einfriedung der privaten Vorflächen, ca. 500 qm á 80 €/qm	2020 – 2028	ca. 40.000

Quellen:

Gemeinde Gaiberg

www.gaiberg.de

„Kraichgau, Beiträge zur Landschafts- und Heimatforschung“

herausgegeben vom Heimatverein Kraichgau unter Förderung der Stiftung „Kraichgau“

Einheitlicher Regionalplan Rhein-Neckar 2014

Verband Region Rhein-Neckar

Mannheim 2014

1. Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes vom 15.11.2014

Gemeindeverwaltungsverband Neckargemünd

Gemeinde Gaiberg, Sanierung „Ortskern“

Vorbereitende Untersuchungen, Erläuterungsbericht

LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, Regionalbüro Karlsruhe

Dipl.-Ing. Michael Nickel Freier Stadtplaner und Freier Architekt, Karlsruhe

Gemeinde Gaiberg, Lärmaktionsplanung, Voruntersuchung 2016

Ingenieurbüro für Verkehrswesen Koehler und Leutwein, Karlsruhe

Neugestaltung der Ortsmitte Gaiberg und Neubau Gewerbegebäude / Café

Ecker Architekten, Heidelberg

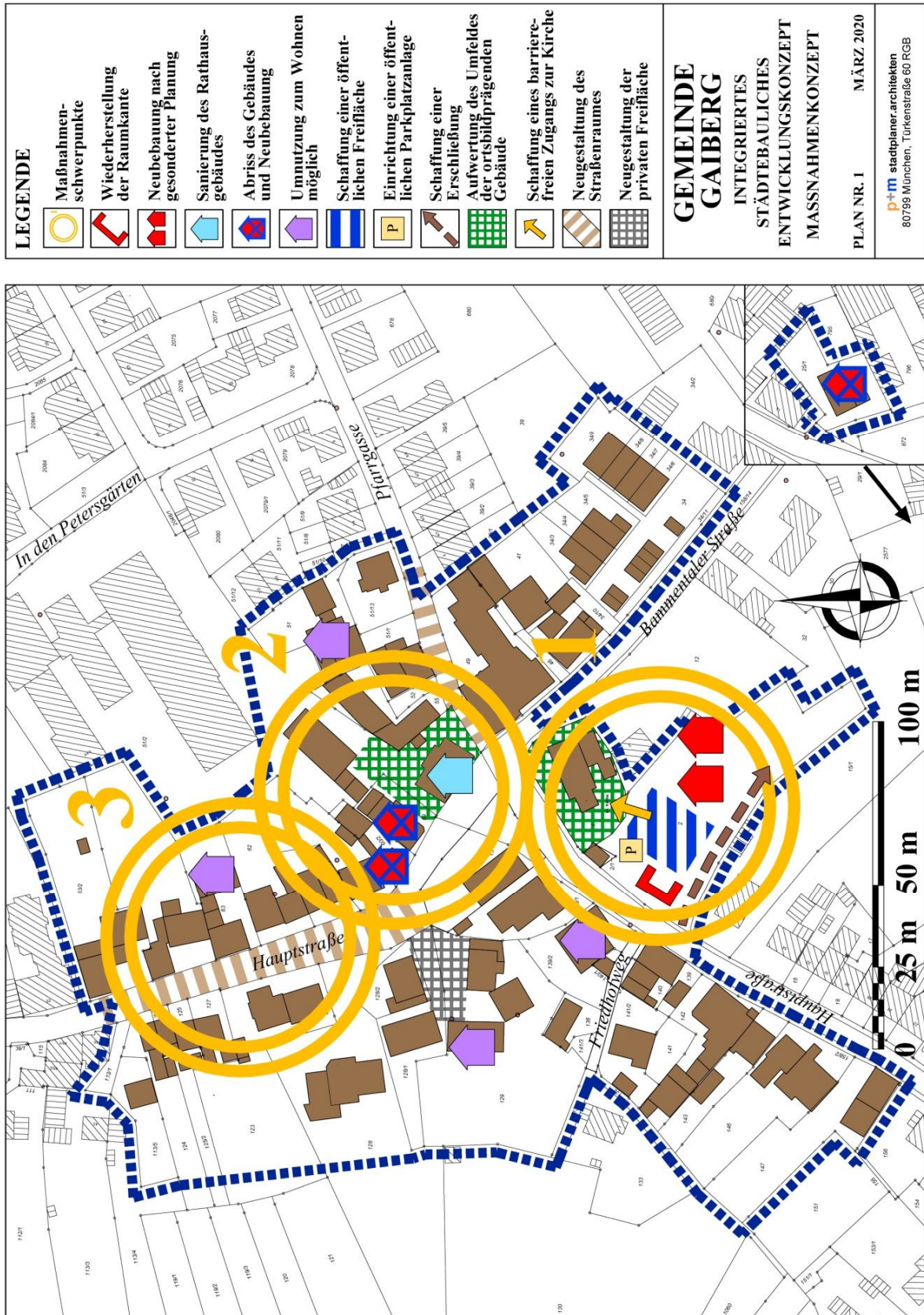
Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg

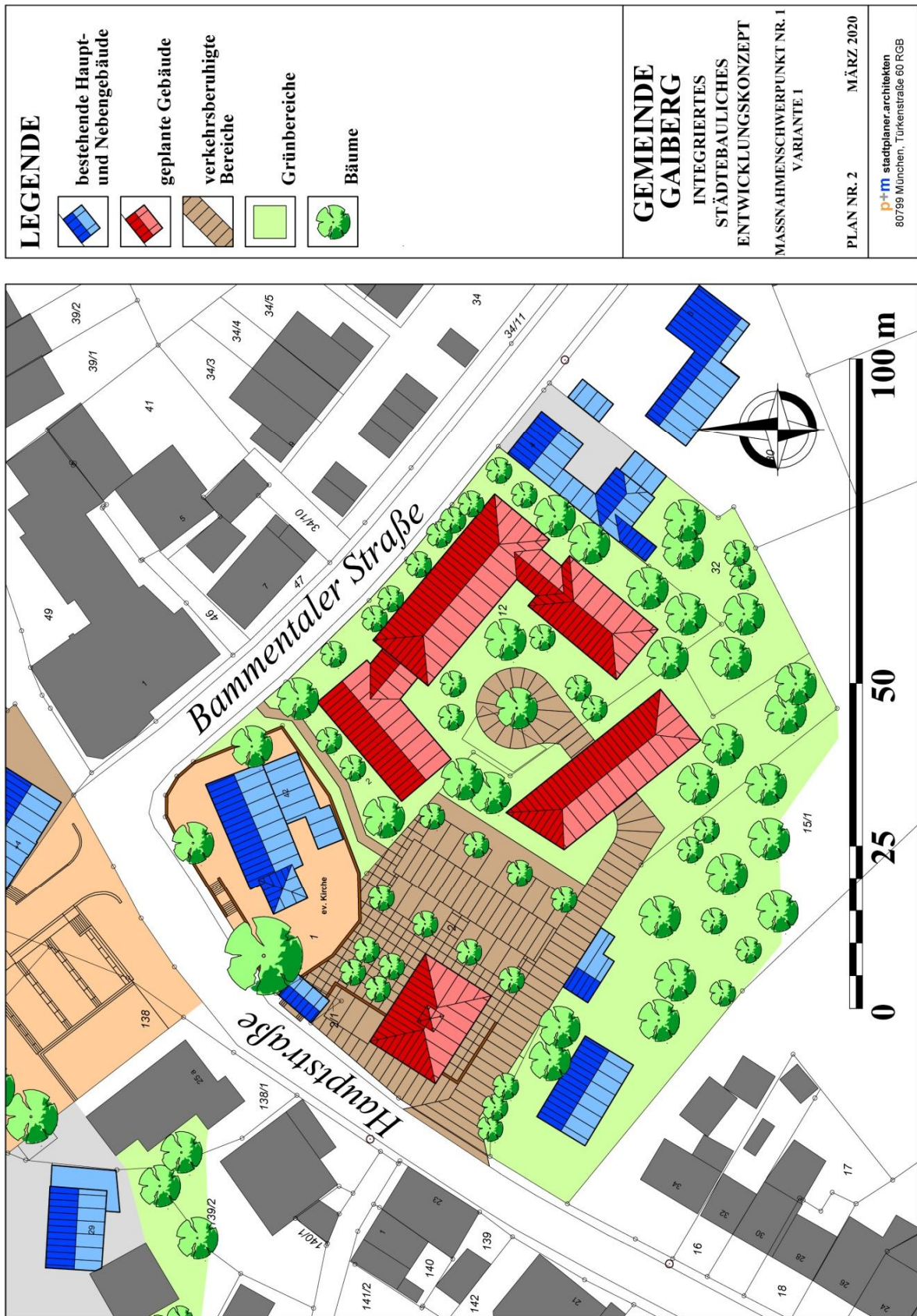
<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de>

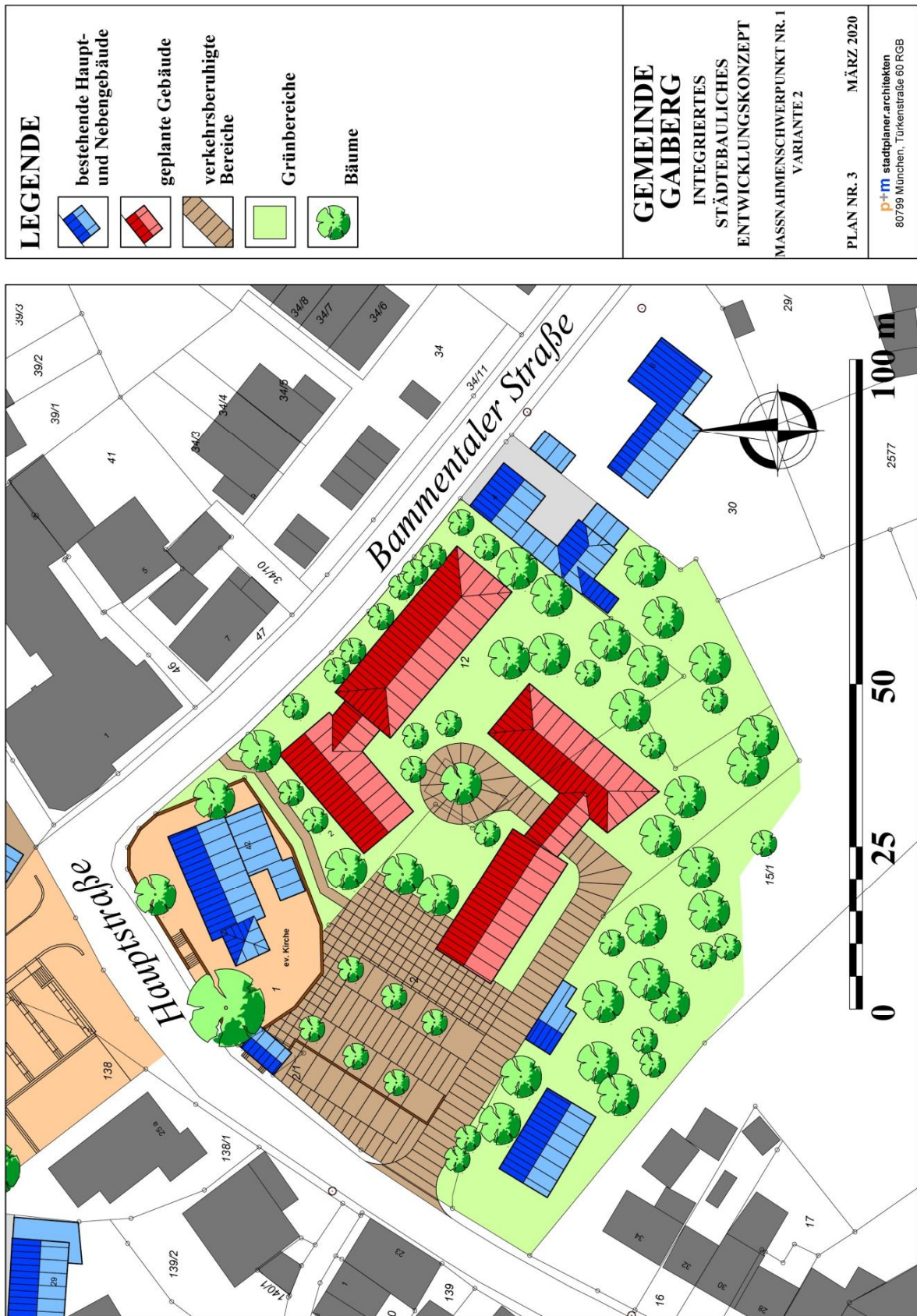
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

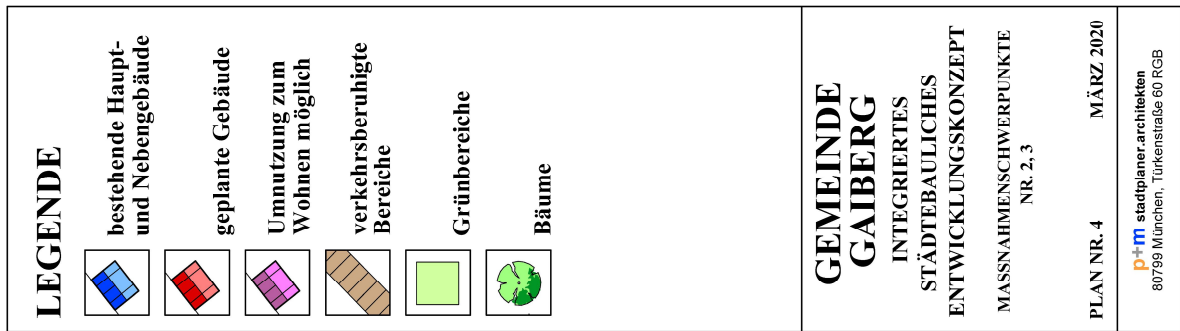
www.statistik.baden-wuerttemberg.de

PLÄNE









WAHLMANAGER.BASIS

Angebotsnummer 481614

Auftraggeber

Bürgermeisteramt Gaiberg
Hauptstraße 44
69251 Gaiberg

Auftragnehmer

Komm.ONE AöR
Krailenshaldenstraße 44
70469 Stuttgart

1 Beschreibung des Produktes / der Produktkomponente

Mit dem Wahlmanager für Baden-Württemberg können bei Wahlen die Wahlbezirke, Parteien, Bewerber und Ergebnisse erfasst und nach unterschiedlichen Gesichtspunkten ausgewertet werden. Diese Ergebnisse können dann in Form von Dateien oder Drucklisten ausgegeben werden.

Der Wahlmanager ermöglicht die schnelle Ermittlung des Wahlergebnisses sowie die Ergebnisausgabe in grafischer Form, als Ausdruck oder per Dateiausgabe. Bereits während der Ergebnisermittlung können erste und weitere Zwischenergebnisse präsentiert werden. Sie können die Wahlergebnisse in Echtzeit per Inhousepräsentation den Bürgern präsentieren oder Internetseiten generieren, diese werden auf Komm.ONE Servern gespeichert und können einfach auf der Kommunenhomepage verlinkt werden. Die professionelle Veröffentlichung der Ergebnisse gelingt somit schnell und benutzerfreundlich.

Leistungsübersicht:

- Modernes Browserverfahren mit übersichtlicher Benutzeroberfläche im Responsive-Design
- Bereitstellung in der Komm.ONE-Cloud: Betriebssystemunabhängig, Sicherheit durch Ende-zu-Ende-Verschlüsselung, Updates werden automatisch von Komm.ONE durchgeführt, Datensicherung wird automatisch durch Komm.ONE vorgehalten, schnelle Verfügbarkeit durch Hochleistungsinfrastruktur
- Der Wahlmanager unterstützt optimal die Zusammenarbeit der Wahlbehörden. Durch die Zusammenarbeit in einem System können die Daten schnell automatisiert weitergeleitet werden
- Der Wahlmanager wird in Zusammenarbeit mit dem Hersteller speziell an die Anforderungen in Baden-Württemberg angepasst
- Der Wahlmanager stellt einen umfangreichen Formular-Pool zur Verfügung. Diese werden kontinuierlich auf dem aktuellen gesetzlichen Stand gehalten. Die speziellen Formulare für Baden-Württemberg werden in Zusammenarbeit mit dem Kohlhammer Verlag zur Verfügung gestellt. Die Kosten dafür sind bereits im Jahrespreis enthalten
- Mit einer übersichtlichen Struktur und dem Wahlkalender erhalten Sie einen kompletten Überblick über den aktuellen Bearbeitungsstatus der Wahlen
- Die Wahllokale und Gebietseinteilung kann übersichtlich und umfangreich dargestellt werden
- Die Wahlhelferplanung lässt sich mit dem Modul „Wahlhelferverwaltung“ (Zusatzmodul) einfach und übersichtlich organisieren
- Die Präsentation der Ergebnisse lässt sich mit vielen Konfigurationsmöglichkeiten im Internet und als Live-Inhouse-Präsentation mit fortlaufender Aktualisierung optimal darstellen
- Bei Großwahlen steht der Support auch am Wahlsonntag zur Verfügung

2 Nutzen

Der „Wahlmanager“ bietet Ihnen eine Komplettlösung zur Abwicklung, Dokumentation und Präsentation für die Wahlauswertung für alle bundes- und landeseinheitlichen Wahlen sowie Bürgermeisterwahl und weitere Sonderwahlen

- Alle teilnehmenden Kommunen und Landratsämter arbeiten auf einer Datenbank. Der Datenaustausch kann daher einfach und gesichert stattfinden
- Arbeitserleichterung und Zeitersparnis durch Möglichkeit alte Wahldaten zu übernehmen
- Fortlaufende Umsetzung von Änderungen im Wahlrecht
- Internetpräsentation kann einfach über einen Link auf der Gemeindehomepage eingebunden werden
- Zeitvorteil durch schnelle Ermittlung der Ergebnisse und sichere Ergebnisermittlung durch maschinelle Berechnungen und Plausibilitätsprüfungen
- Zeitersparnis und Übertragungsfehlerminimierung durch maschinelle Erstellung der Schnellmeldung / Ergebnisse (an Landratsamt, Statistisches Landesamt, Presse etc.)
- Einfache Einarbeitung der Änderungen (Änderungen werden im System dokumentiert) für das endgültige Wahlergebnis

Weitere Vorteile ergeben sich aus dem zentralen Betriebs durch die Komm.ONE. So werden Ihnen Software-Updates, Sicherheit und Anwendersupport zur Verfügung gestellt und sind in den Leistungsentgelten enthalten. Über die Komm.ONE-Cloud wird die Hochverfügbarkeit des Systems sichergestellt

3 Entgelte und Konditionen

Für die Erbringung unserer Standardleistungen dürfen Sie gerne unsere Leistungsbeschreibung zur grundsätzlichen Verwendung einsehen.

<https://mitgliederportal.komm-one.net/unternehmen/vereinheitlichung>

3.1 Einmalige Leistungen

Pos.	Menge	Bezeichnung	Einzelentgelt einmalig in €	Gesamtentgelt einmalig in €
10.	01	Einrichtung Wahlmanager.Basis - Staffelpreise nach der Einwohnerzahl - Einrichtung eines Adminzugangs Einwohnerzahl laut STALA zum 30.06. des Vorjahres: 2375 Einwohner - bis 3.000 Einwohner - bis 5.000 Einwohner - bis 7.500 Einwohner - bis 10.000 Einwohner - Leistungsnummer 5087000101		
			5.726,66	5.726,66
			7.232,65	7.232,65
			9.113,89	9.113,89
			11.134,24	11.134,24

Sonderangebot zu den Kommunalwahlen 2024: Auf das Einrichtungsentgelt erhalten Sie bei Bestellung vor dem 31.12.2022 einen Rabatt von 20%.

3.2 Laufende Leistungen

Pos.	Menge	Bezeichnung	Einzelentgelt jährlich in €	Gesamtentgelt jährlich in €
20.	01	Nutzung Wahlmanager.Basis* Abrechnung nach den amtlichen Einwohnerzahlen vom 30.6. des Vorjahres. Preise gemäß jeweils gültigem Lösungskatalog. – ASP-Betrieb mit Standard SLA – Anwendungssupport – 3 Stunden Reaktionszeit Einwohnerzahl laut STALA zum 30.06. des Vorjahres: 2375 Einwohner – bis 3.000 Einwohner – bis 5.000 Einwohner – bis 7.500 Einwohner – bis 10.000 Einwohner – Leistungsnummer 5087000102 – Service Level-Klasse: Standard		
			1.145,33	1.145,33
			1.446,53	1.446,53
			1.822,78	1.822,78
			2.226,85	2.226,85

*Die Abrechnung erfolgt zum Lieferdatum quartalsweise.

Für den Anwendersupport berechnen wir je 15 Minuten, beginnend ab der 16. Minute den aktuellen Stundensatz von 158,00€ (39,50 € / ¼ Stunde).

3.6 Voraussetzungen

- KVN/LVN Zugang an den gewünschten Arbeitsplätzen.
- start.Komm.ONE Zugang
- Installation der jeweils vom Auftragnehmer freigegeben WorkSpace App (Citrix-Receiver) an den Endanwenderarbeitsplätzen durch den Auftraggeber. Eine Unterstützung bei der Installation der Cloud-Komponente WorkSpace App (Citrix-Receiver) durch den Auftragnehmer ist möglich. Dafür stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen der technischen Hotline unter 0711 8108-45300 support.technik@komm.one zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand /Servicevertrag.

3.7 Mitwirkungspflichten

Die Mitwirkungspflichten entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Vertragsbedingungen. Sie finden die aktuellen Regelungen im angegebenen Link.

<https://mitgliederportal.komm-one.net/unternehmen/vereinheitlichung>

- Leistungsbeschreibung Komm.ONE
- Produktkatalog

Ergänzend hierzu gilt folgendes:

Die Mitwirkung des Kunden beziehungsweise Mandanten, in noch individuell abzustimmenden Bereichen, ist eine Grundvoraussetzung für das Gelingen des Projekts. Dies umfasst beispielsweise Informations- und Datenbereitstellung, Abstimmungstermine, beteiligte Personen und Akteure sowie die Überlassung beziehungsweise Beschaffung und Weiterleitung entsprechender zweckgebundener Daten und Informationen.

3.8 Regelungen zur Leistungsabnahme

Die Regelungen zur Leistungsabnahme entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Vertragsbedingungen. Sie finden die aktuellen Regelungen im angegebenen Link.

<https://mitgliederportal.komm-one.net/unternehmen/vereinheitlichung>

- Leistungsbeschreibung Komm.ONE
- Standard Service Level-Katalog

3.9 Ansprechpartner

Produktmanagerin

Name Kathrin Utz

Email kathrin.utz@komm.one

Telefon +49 7131 958 32826

Fachlicher Ansprechpartner

Name Michael Schütz

Email michael.schuetz@komm.one

Telefon +49 731 9455 32020

3.10 Vertragliche Auswirkungen

Mit Bestellung schließen Sie einen Vertrag mit einer Mindestvertragslaufzeit von 4 Jahren ab.

3.10.1 Service

Die Serviceleistungen entsprechen dem im Standard Service Level-Katalog genannten Umfang.

<https://mitgliederportal.komm-one.net/unternehmen/vereinheitlichung>

4 Juristische Klauseln

Alle wichtigen allgemeinen Vertragsgrundlagen finden Sie unter

<https://mitgliederportal.komm-one.net/unternehmen/vereinheitlichung>

Die laufenden Entgelte bemessen sich nach dem aktuell gültigen Produktkatalog.

Sofern Sie Kunde der Komm.ONE AöR sind, sind die genannten Entgelte gültig. Umsatzsteuer fällt derzeit nicht an. Falls Umsatzsteuer – gleich aus welchem Grund – von den Finanzbehörden gefordert wird, so ist Komm.ONE verpflichtet, die Umsatzsteuer zusätzlich in Rechnung zu stellen.

E-Mail: bestellung@komm.one

Fax: +49 (0)711 8108-40044

Komm.ONE AöR

Mitglieder- und Kundenmanagement

Krailenshaldenstraße 44

70469 Stuttgart

Absender/Rechnungsempfänger

Bürgermeisteramt Gaiberg

Name/Kommune/Unternehmen

Hauptstraße 44

69251 Gaiberg

Anschrift

Ansprechpartner

Name

Telefon/Fax

E-Mail Adresse

Bestellung Wahlmanager.Basis

Hiermit bestellen wir gemäß Ihrem Angebot Nr. 481614 vom 20.10.2022 folgende Leistungen zu den aktuellen Vertragsgrundlagen.

☒ Einrichtung und Nutzung Wahlmanager.Basis (2375 Einwohner)

Ansprechpartner für Wahlmanager.Basis

(Anrede, Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefon)

Optionale Leistungen:

☐ Einrichtung Wahlmanager.Wahlhelferverwaltung

Hinweis: Die Projektumsetzung beginnt ca. 2 Wochen nach schriftlicher Auftragserteilung.

Datum / Unterschrift

5 Beschreibung der Produktkomponente

Wahlhelferverwaltung

Als Zusatzmodul unterstützt Sie der Wahlmanager auch bei der Wahlhelferverwaltung. Es können Wahlhelfer*innen mit ihren persönlichen Daten und Funktionen erfasst, Übersichtslisten und Anschreiben erstellt und die Entschädigungsabrechnung abgewickelt werden.

- Sicherheit durch Benutzer- und Berechtigungsverwaltung bei großer Anzahl von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern
- Arbeitserleichterung durch standardisierte Erledigung des wesentlichen Schriftverkehrs zur Wahlhelferorganisation
- Die Wahlhelferplanung lässt sich mit der Wahlhelferverwaltung einfach und übersichtlich organisieren

8. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) der Gemeinde Gaiberg

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4, und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg am 14. Dezember 2022 folgende Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 16.07.2008, zuletzt geändert am 04. Dezember 2020, beschlossen:

Artikel 1 Satzungsänderung

§ 42 erhält folgende Fassung:

§ 42 Höhe der Abwassergebühren

- (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m³ Abwasser: 2,97 €.
- (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 40a) beträgt je m³ versiegelte Fläche 0,92 €/m².
- (3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m³ Abwasser oder Wasser 2,97 €.
- (4) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 38 Abs. 3), beträgt je m³ Abwasser:
 - a) bei Abwasser aus Kleinkläranlagen: 2,97 €,
 - b) bei Abwasser aus geschlossenen Gruben 2,97 €,
 - c) soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist 2,97 €
- (5) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 40 a während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gaiberg, den 15. Dezember 2022

Müller-Vogel
Bürgermeisterin

5. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Gaiberg

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg am 14. Dezember 2022 folgende Satzung zur Änderung der Wassersatzung vom 12.02.2008, zuletzt geändert am 07. November 2019 beschlossen:

Artikel 1 Satzungsänderung

§ 42 erhält folgende Fassung:

§ 42 Grundgebühr

- 1) Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Zählergröße erhoben (Zählergebühr) und beträgt:

Gartenwasserzähler bis Größe Q ₃ 4	3,00 €/ Monat
Wasserzähler bis Größe Q ₃ 4	3,00 €/ Monat
Wasserzähler bis Größe Q ₃ 10	5,10 €/ Monat

- 2) Bei der Berechnung der Grundgebühr wird der Monat, in dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, je als voller Monat gerechnet.
- 3) Wird die Wasserlieferung wegen Wassermangels, Störungen im Betrieb, betriebsnotwendiger Arbeiten oder aus ähnlichen, nicht vom Anschlussnehmer zu vertretenden Gründen länger als einen Monat unterbrochen, so wird für die Zeit der Unterbrechung (abgerundet auf volle Monate) keine Grundgebühr berechnet.

§ 43 erhält folgende Fassung:

§ 43 Verbrauchsgebühren

- 1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 45) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter **2,59 €**.
- 2) Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter **2,59 €**.
- 3) Wird die verbrauchte Wassermenge durch einen Münzwasserzähler festgestellt, beträgt die Grundgebühr pro Kubikmeter **1,46 € zzgl. Verbrauchsgebühr gemäß Absatz 1.**

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gaiberg, den 15. Dezember 2022

Müller-Vogel
Bürgermeisterin



Gemeinde **Gaiberg**

- Rhein-Neckar-Kreis -

Haushaltssatzung und
Haushaltsplan für das

Haushaltsjahr 2023

INHALTSÜBERSICHT

SEITE

1. Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Gaiberg	1
2. Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)	3
3. Allgemeines Einwohner, Gemeindegebiet, Organe	6
4. Finanzwirtschaft der Gemeinde Gaiberg	
4.1 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2021	7
4.2 Überblick über das Haushaltsjahr 2022	8
4.3 Ausblick auf das Haushaltsjahr 2023	9
4.3.1 Gesamtergebnishaushalt 2023	10
4.3.2 Gesamtfinanzhaushalt 2023	11
4.3.3 Maßnahmenkatalog 2023 / Liquiditätsübersicht	14
5. Mittelfristige Finanzplanung	
5.1 Mittelfristige Finanzplanung - Ergebnishaushalt	16
5.2 Mittelfristige Finanzplanung - Finanzhaushalt	17
5.3 Mittelfristige Finanzplanung - Verschuldung	18
5.4 Mittelfristige Finanzplanung - Investitionsprogramm 2023-2026	19
6. Kommunalen Finanzausgleich	20
7. Haushaltsplan 2023	23
<u>Anlagen</u>	
8. Stellenplan	191
9. Übersicht über den Stand der Schulden	194
10. Nachweis der übernommenen Bürgschaften	195
11. Voraussichtlicher Stand der Rückstellungen	196
12. Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	197
13. Voraussichtlicher Stand der Rücklagen	198
14. Kennzahlen	199
<u>Eigenbetrieb Wasserversorgung</u>	
Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Wasserversorgung	201
Erfolgsplan 2023 einschließlich Finanzplanung 2024-2026	204
Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan	207
Investitionsmaßnahmen 2023-2026 / Schuldenstand	210
Jahresabschluss 2021	213

1. HAUSHALTSSATZUNG der Gemeinde Gaiberg für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 14.12.2022 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan (ohne Wasserversorgung) wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

EUR

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	5.518.600
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	5.913.000
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-394.400
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-394.400

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.391.100
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	5.468.400
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	- 77.300
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	3.470.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.785.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	685.000
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	607.700
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	607.700

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 EUR.

Gaiberg, den 14.12.2022

.....
Petra Müller-Vogel, Bürgermeisterin

2. NEUES KOMMUNALES HAUSHALTS- UND RECHNUNGSWESEN (NKHR)

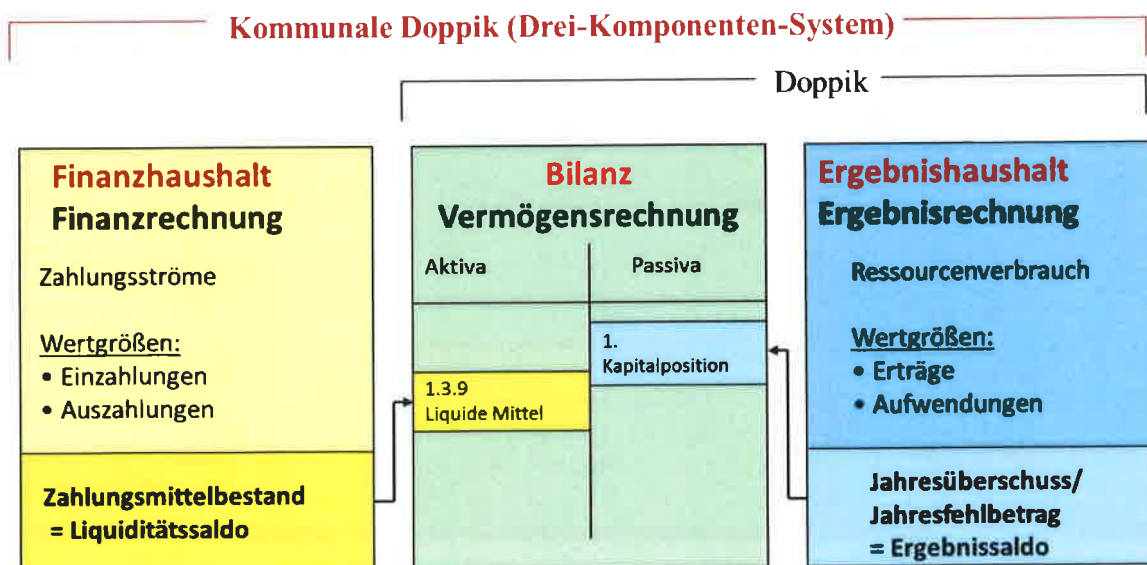
Das **Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)** stützt sich auf die sog. **Drei-Komponenten-Rechnung**. Diese besteht aus

- * dem Ergebnishaushalt / der Ergebnisrechnung
- * dem Finanzhaushalt / der Finanzrechnung
- * der Vermögensrechnung (Bilanz)

Alle **Aufwendungen** und **Erträge** werden im **Ergebnishaushalt** geplant und in der Ergebnisrechnung dokumentiert. Hier erfolgt somit die Darstellung des kompletten **Ressourcenverbrauchs** der Gemeinde. Für die einzelnen Teilhaushalte sind jeweils Teilergebnispläne zu erstellen. Der Gesamtergebnishaushalt (als Summierung der Teilhaushalte) und die Gesamtergebnisrechnung sind vergleichbar mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung.

Im **Finanzhaushalt** und der Finanzrechnung werden die geplanten bzw. die tatsächlich anfallenden **Ein- und Auszahlungen** festgehalten. Vergleichbar mit einer Kapitalflussrechnung wird hier die Liquiditätsplanung bzw. **Liquiditätsentwicklung** sichtbar. Der Finanzhaushalt zeigt zuerst die Ein- und Auszahlungen aus dem Ergebnishaushalt als sog. Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit auf. In einem zweiten Block folgt sodann die Investitionstätigkeit. In einem dritten Block die Finanzierungstätigkeit, also die Kredittilgung sowie Kreditaufnahme.

Die Aktivseite der Vermögensrechnung (**Bilanz**) zeigt die Vermögensbestände der Gemeinde, die Passivseite, wie diese Vermögensgegenstände finanziert wurden. Eine Planbilanz ist nicht zu erstellen.



Der Haushaltsplan besteht demnach aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan (§ 1 GemHVO).

Der Gesamthaushalt ist in einen Ergebnis- und Finanzhaushalt zu gliedern. Somit bestehen auch alle Teilhaushalte aus einem (Teil-)Ergebnis- und (Teil-)Finanzhaushalt.

Die Gemeinde Gaiberg hat den Haushalt produktorientiert nach den verbindlich vorgegebenen Produktbereichen aufgebaut.

Haushaltsstruktur der Gemeinde Gaiberg

Der Haushalt der Gemeinde Gaiberg ist in 3 Teilhaushalte gegliedert:

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung bzw. interne Produkte

Teilhaushalt 2: Dienstleistungen und Infrastruktur

Teilhaushalt 3: Allgemeine Finanzwirtschaft

Um einen kurzen Überblick über den Inhalt der Gaiberger Teilhaushalte zu ermöglichen, wird auf den nachfolgenden Seiten die Struktur der Teilhaushalte erläutert:

Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung bzw. interne Produkte

11 Innere Verwaltung

- 11.10 Steuerung (Gemeindeorgane)
- 11.11 Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung (Hauptamt)
- 11.14 Zentrale Funktionen
- 11.20 Organisation und EDV
- 11.22 Finanzverwaltung, Kasse
- 11.24 Gebäudemanagement
- 11.25 Grünanlagen, Werkstätten (Bauhof)
- 11.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 11.33 Grundstücksmanagement

Teilhaushalt 2: Dienstleistungen und Infrastruktur

12 Sicherheit und Ordnung

- 12.10 Statistik und Wahlen
- 12.20 Ordnungswesen
- 12.22 Einwohnerwesen
- 12.23 Personenstandswesen (Standesamt)
- 12.60 Brandschutz (Feuerwehr)

21 Schulträgeraufgaben

- 21.10 Allgemeinbildende Schulen

26 Theater, Konzerte, Musikschulen

- 26.30 Musikschulen

27 Volkshochschulen, Bibliotheken, Kulturpädagogische Einrichtungen

- 27.10 Volkshochschule
- 27.20 Bücherei

28 Sonstige Kulturpflege

- 28.10 Sonstige Kulturpflege (u.a. Kerwe)

29 Förderung von Kirchen und sonstigen Religionsgemeinschaften

- 29.10 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

31 Soziale Hilfen

31.40 Soziale Einrichtungen (Unterbringung Flüchtlinge)

31.80 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

36.20 Kinder- und Jugendarbeit

36.50 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege (Kinderbetreuungseinr.)

41 Gesundheitsdienste

41.40 Infektionsschutz

42 Sport und Bäder

42.10 Förderung des Sports

42.41 Sportstätten

51 Räumliche Planung und Entwicklung

51.10 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung

51.11 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen (Vermessung)

52 Bauen und Wohnen

52.10 Bauordnung (Bauamt)

53 Ver- und Entsorgung

53.10 Elektrizitätsversorgung (Konzessionsabgabe)

53.30 Wasserversorgung (Konzessionsabgabe)

53.60 Telekommunikationseinrichtungen (Breitbandausbau)

53.80 Abwasserbeseitigung

54 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

54.10 Gemeindestraßen (inkl. Feldwege)

54.50 Straßenreinigung und Winterdienst

54.70 Verkehrsbetriebe / ÖPNV

55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen

55.10 Öffentliches Grün / Landschaftsbau

55.20 Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

55.30 Friedhofs- und Bestattungswesen

55.50 Forstwirtschaft

56 Umweltschutz

56.10 Umweltschutzmaßnahmen (Klimaschutzkonzept)

57 Wirtschaft und Tourismus

57.10 Wirtschaftsförderung

57.50 Tourismus

Teilhaushalt 3: Allgemeine Finanzwirtschaft

61 Allgemeine Finanzwirtschaft

61.10 Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

61.20 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

61.30 Jahresabschlussbuchungen

3. ALLGEMEINES

EINWOHNER:

Nach der Volkszählung im Jahre 1871	588 EW
Nach der Volkszählung im Jahre 1900	728 EW
Nach der Volkszählung am 17.05.1939	880 EW
Nach der Volkszählung am 13.09.1950	1.209 EW
Nach der Volkszählung am 06.06.1961	1.328 EW
Nach der Volkszählung am 27.05.1970	1.545 EW
Nach der Volkszählung am 25.05.1987	2.054 EW

Nach Berechnung Mikrozensus 30.06.2013	2.356 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2014	2.418 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2015	2.414 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2016	2.384 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2017	2.360 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2018	2.373 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2019	2.398 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2020	2.407 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2021	2.375 EW
Nach der Fortschreibung auf 30.06.2022	2.412 EW

GEMEINDEGEBIET:

Gemarkungsfläche: 414,7648 ha

ORGANE:

Bürgermeisterin: Petra Müller-Vogel

Stellvertreter: Matthias Volkmann, CDU
Manfred Müller, FWV

Gemeinderat:

Dr. Arnold, Alexia	SPD/Aktive Gaiberger
Dr. Hennrich, Hans-Jürgen	Grüne Liste Gaiberg
Kick, Boris	CDU
Klingmann, Gisela	Grüne Liste Gaiberg
Dr. Mühleisen, Martin	SPD/Aktive Gaiberger
Müller, Manfred	FWV
Müller, Uwe	CDU
Sauerzapf, Dieter	FWV
Schuh, Eric	SPD/Aktive Gaiberger
Senghas, Gunther	Grüne Liste Gaiberg
Volkmann, Matthias	CDU
Wallenwein, Jochen	FWV

4. FINANZWIRTSCHAFT DER GEMEINDE GAIBERG

4.1 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2021

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 16. Dezember 2020 verabschiedet.

In der Haushaltssatzung wurde festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt

Gesamtbetrag der Erträge	4.905.800 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.078.500 €
Veranschlagtes Gesamtergebnis	- 172.700 €

2. im Finanzhaushalt

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.812.700 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.749.700 €
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	63.000 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.800.000 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.431.000 €
Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Invest.	5.369.000 €
Veranschlagter Gesamt-Finanzierungsmittelüberschuss	5.432.000 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	44.100 €
Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	44.100 €
Veranschlagte Änderung Finanzierungsmittelbestand/ Saldo des Finanzhaushalts	5.387.900 €

Eine Kreditaufnahme war im Haushaltsjahr 2021 nicht erforderlich.

Der Schuldenstand zum 31.12.2021 beträgt 25.114 €, dies bedeutet eine Pro-Kopf-Verschuldung von 10,57 €.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanerstellung stand der Jahresabschluss 2021 noch nicht fest. Genaue Zahlen und die Gesamtentwicklung der Haushaltswirtschaft 2021 wird in der Jahresrechnung 2021 nachgewiesen. **Sämtliche Ergebnisse in diesem Haushaltsplan für 2021 sind bis zur Feststellung des Jahresabschlusses vorläufig und nicht aussagekräftig.**

4.2 Überblick über das Haushaltsjahr 2022

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 16. März 2022 verabschiedet.

In der Haushaltssatzung wurde festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt

Gesamtbetrag der Erträge	5.155.100 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.316.700 €
Veranschlagtes Gesamtergebnis	- 161.600 €

2. im Finanzhaushalt

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.049.500 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.959.400 €
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	90.100 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.532.000 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.747.000 €
Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Invest.	-215.000 €

Veranschlagter Gesamt-Finanzierungsmittelbedarf	-124.900 €
--	-------------------

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	25.100 €
Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	25.100 €
Veranschlagte Änderung Finanzierungsmittelbestand/ Saldo des Finanzhaushalts	-150.000 €

Eine Kreditaufnahme war im Haushaltsjahr 2022 nicht erforderlich.

Zum 01.07.2022 konnte die letzte Rate des Darlehens getilgt werden.
Die Gemeinde Gaiberg ist seit diesem Zeitpunkt schuldenfrei.

Die Verschuldung beläuft sich zum 31.12.2022 auf 0 €

Die Gesamtentwicklung der **Haushaltswirtschaft 2022** verläuft planmäßig und wird in der Jahresrechnung 2022 nachgewiesen.

4.3 Ausblick auf das Haushaltsjahr 2023

Der Haushaltsplan 2023 wurde nach den geltenden Vorschriften des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) für Baden-Württemberg aufgestellt.

Das Haushaltsjahr 2023 orientiert sich am Haushaltserlass des Innenministeriums und Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen, sowie den nachfolgenden Informationen, welche die Gemeinde über den Gemeindetag Baden-Württemberg nach den Ergebnissen der Steuerschätzung vom Oktober 2022 mitgeteilt bekommen hat.

Nach der aktuellen Planung gelingt es der Gemeinde Gaiberg nicht, die ordentlichen Aufwendungen mit den ordentlichen Erträgen (= Ergebnishaushalt) auszugleichen.

Die Gemeinde erwirtschaftet demnach im Haushaltsjahr 2023 nicht ihren Ressourcenverbrauch (inkl. Abschreibungen).

Ein geplantes Gesamtergebnis von 394.400 Euro schlägt negativ zu Buche.

Die Hauptgründe für den negativen Wert sind stark gestiegene Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen u.a. auch für Unterhaltungsmaßnahmen, Energiekosten, Personalaufwendungen sowie die angepassten Abschreibungen.

4.3.1 Gesamtergebnishaushalt 2023

Im Gesamtergebnishaushalt werden sämtliche ergebniswirksame Vorgänge (Erträge und Aufwendungen) der laufenden Verwaltungstätigkeit erfasst. Er unterscheidet sich zum früheren kameralen Verwaltungshaushalt zum einen durch die Periodisierung der Erträge und Aufwendungen, die nach Verursachung und nicht wie bisher nach Kassenwirksamkeit zugeordnet werden. Der Saldo des Ergebnishaushaltes stellt in der Rechnungsperiode erwirtschaftete (im Haushaltsplan die geplante) Veränderung des Reinvermögens dar, d.h. das Ergebnis vergrößert oder verringert die Kapitalposition (Basiskapital) in der Bilanz.

Nachfolgend wird der Gesamtergebnishaushalt mit den wesentlichen Erträgen und Aufwendungen dargestellt. **Hierbei ist zu beachten, dass es sich bei den Zahlen für das Jahr 2021 um ein vorläufiges Rechnungsergebnis handelt, da der Jahresabschluss noch nicht erstellt wurde. Diese Zahlen sind nicht aussagekräftig.** Des Weiteren werden der Gesamtergebnis- sowie der Gesamtfinanzhaushalt im Planwerk aufgegliedert nach den einzelnen Kostenarten dargestellt. Ebenso sind die Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte detaillierter als gesetzlich gefordert abgebildet.

Mit einem veranschlagten negativen Gesamtergebnis in Höhe von 394.400 Euro kann die Gemeinde Gaiberg im Jahr 2023 ihren Ressourcenverbrauch nicht erwirtschaften.



Gesamtergebnishaushalt

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.349.990,06	2.342.200	2.569.800
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.941.086,84	1.762.500	1.746.900
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	106.835,47	39.300	39.300
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	514.950,70	551.700	662.900
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	159.825,08	188.500	179.800
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.913,94	128.500	117.800
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	290,66	300	300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	100.204,15	142.100	201.800
11	=	Ordentliche Erträge	5.474.096,90	5.155.100	5.518.600
12	-	Personalaufwendungen	1.524.943,82-	1.689.300-	1.942.200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639.024,97-	904.200-	940.100-
15	-	Abschreibungen	342.481,85-	357.300-	444.600-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.689,97-	10.600-	500-
17	-	Transferaufwendungen	1.932.992,49-	1.900.300-	2.084.700-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	581.262,49-	455.000-	500.900-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	5.025.395,59-	5.316.700-	5.913.000-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	448.701,31	161.600-	394.400-
21	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	448.701,31	161.600-	394.400-
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	161.600-	394.400-
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0
33		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	161.600-	0

4.3.2 Gesamtfinanzhaushalt 2023

Im Finanzhaushalt sind die Ein- und Auszahlungen, also die kassenmäßigen Geldbewegungen zu planen. Der Finanzhaushalt ist in 3 Abschnitten eingeteilt.

Im **ersten Abschnitt** werden die zahlungswirksamen Vorgänge aus dem Ergebnishaushalt dargestellt. Der Saldo wird als Zahlungsmittelüberschuss bzw. -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgewiesen und entspricht dem Cashflow der kaufmännischen Kapitalflussrechnung. Er stellt somit die erwirtschafteten eigenen Zahlungsmittel dar.

Der **zweite Abschnitt** zeigt die Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit, also das Investitionsvolumen. Als Finanzierungsmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag wird somit der Saldo aus dem o.g. Cashflow und dem Saldo aus der Investitionstätigkeit verstanden.

Der **dritte Abschnitt** zeigt die Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen und Kreditstilgungen), d.h. ob und wie die Gemeinde ihre Investitionen zusätzlich über Kredite finanzieren muss. Die letzte Zahl des Finanzhaushaltes beantwortet somit die Frage, ob die Gemeinde genügend Liquidität ausweisen kann.

Als Pflichtbestandteil ist auch die Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität auszuführen. Hierüber wird die Finanzierung des Planjahres sowie der mittelfristigen Planjahre unter Bezugnahme der bestehenden Liquiditätslage dargestellt.

Nachfolgend wird der **Gesamtfinanzhaushalt**, der geplante **Maßnahmenkatalog 2023** (Investitionen) sowie die oben erwähnte **Darstellung der Liquiditätsentwicklung** dargestellt.



Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2021	2022	2023	2023
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.334.739,84	2.342.200	2.569.800	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.940.721,74	1.762.500	1.746.900	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	539.612,27	551.700	662.900	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	165.668,94	188.500	179.800	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.298,00	128.500	117.800	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	652,60	300	300	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	82.763,99	75.800	113.600	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.342.457,38	5.049.500	5.391.100	0
10	-	Personalauszahlungen	1.535.791,03-	1.689.300-	1.942.200-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	977.477,09-	904.200-	940.100-	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.689,97-	10.600-	500-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	1.944.812,25-	1.900.300-	2.084.700-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	592.906,25-	455.000-	500.900-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.055.676,59-	4.959.400-	5.468.400-	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	286.780,79	90.100	77.300-	0
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.000,00	622.000	500.000	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	7.147.692,11	2.910.000	2.970.000	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.173.692,11	3.532.000	3.470.000	0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	65.564,00-	5.000-	10.000-	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.402.308,64-	3.625.000-	2.750.000-	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.271,73-	45.000-	25.000-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.087,96	72.000-	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.506.056,41-	3.747.000-	2.785.000-	0
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.667.635,70	215.000-	685.000	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.954.416,49	124.900-	607.700	0



Ifd. Nr.	Gesamtfinanzhaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		2021	2022	2023	2023
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	35.915,37	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	102.715,58-	25.100-	0	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	66.800,21-	25.100-	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	2.887.616,28	150.000-	607.700	0

Maßnahmenkatalog 2023 (Investitionen)

Bezeichnung	Auszahlungen	Einzahlungen
Erwerb bewegl. Sachvermögen	4.000,00 €	
Erwerb bewegl. Sachvermögen (EDV)	5.000,00 €	
Baumaßnahme "Rathaussanierung"	1.000.000,00 €	500.000,00 €
Erwerb bewegl. Sachvermögen (Bauhof)	10.000,00 €	
Erwerb Grundstücke	10.000,00 €	
Gewerbegebiet -Veräußerung Grundstücke-		170.000,00 €
Gewerbegebiet -Baumaßnahme Erschließung-	100.000,00 €	
Baugebiet -Veräußerung Grundstücke-		1.000.000,00 €
Baugebiet -Baumaßnahme Erschließung-	100.000,00 €	
Verkauf Areal Ortsmitte		1.800.000,00 €
Baumaßnahme "Feuerwehrhaus"	400.000,00 €	
Kirchwaldschule "Digitale Ausstattung"	6.000,00 €	
Baumaßnahme "Kindergarten"	500.000,00 €	
Baumaßnahme "Nikolaushütte"	15.000,00 €	
Sanierung Kanalnetz	200.000,00 €	
Sanierung Kanal "Festplatz"	300.000,00 €	
Baumaßnahme "Barrierefreie Bushaltestellen"	5.000,00 €	
Baumaßnahme "Pumptrack"	50.000,00 €	
Friedhof "Ruhehain"	80.000,00 €	
	2.785.000,00 €	3.470.000,00 €

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		entspricht Konto / Kontenart	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
				Vorjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
				1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	171 u. 173	3.090.973				
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	1492	0				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	0				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	239	0				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0				
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn		3.090.973				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre		0				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr		0				
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. Für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		0				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) *		-150.000	+607.700	- 2.190.700	- 383.700	- 345.700
9	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende		2.940.973	3.548.673	1.357.973	974.273	628.573
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0	0	0	0	0
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0	0	0	0	0
12	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		2.940.973	3.548.673	1.357.973	974.273	628.573
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)**		96.230	99.094	103.123	106.685	111.209

* Sofern verfügbar sollen in Spalte 1 statt der veranschlagten Änderung des Finanzmittelbestandes, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden

** Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmitteln soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.

5. MITTELFRISTIGE FINANZPLANUNG

Die Gemeinde hat gem. § 85 GemO ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen. Das erste Planungsjahr ist das laufende Haushaltsjahr. Ergänzt um den Vorjahresplanansatz ergibt sich somit die fünfjährige Zeitreihe. Die Gemeinde Gaiberg hat die mittelfristige Finanzplanung systematisch mit der jährlichen Haushaltsplanung verbunden. Durch diese Integration wird erreicht, dass die zukünftigen finanziellen Belastungen nicht nur im Investitionsbereich, sondern auch im Ergebnishaushalt berücksichtigt werden. Verbindlich ist allerdings nur die Spalte mit den Planansätzen des laufenden Haushaltsjahres. Die Planungswerte der Folgejahre besitzen keinen verbindlichen Charakter. Allerdings muss der Finanzplan (inkl. dazugehörigem Investitionsprogramm) vom Gemeinderat beschlossen werden.

5.1 Mittelfristige Finanzplanung - Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.342.200	2.569.800	2.623.000	2.720.000	2.836.000
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.762.500	1.746.900	1.750.000	1.800.000	1.800.000
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	39.300	39.300	50.000	55.000	60.000
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	551.700	662.900	680.000	690.000	700.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	188.500	179.800	190.000	200.000	200.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.500	117.800	120.000	125.000	130.000
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	300	300	300	300	300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	142.100	201.800	200.000	200.000	210.000
11	=	Ordentliche Erträge	5.155.100	5.518.600	5.613.300	5.790.300	5.936.300
12	-	Personalaufwendungen	1.689.300-	1.942.200-	1.900.000-	1.950.000-	1.980.000-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	904.200-	940.100-	930.000-	950.000-	970.000-
15	-	Abschreibungen	357.300-	444.600-	500.000-	500.000-	600.000-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.600-	500-	0	5.000-	8.000-
17	-	Transferaufwendungen	1.900.300-	2.084.700-	2.100.000-	2.150.000-	2.150.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	455.000-	500.900-	500.000-	520.000-	530.000-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	5.316.700-	5.913.000-	5.930.000-	6.075.000-	6.238.000-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	161.600-	394.400-	316.700-	284.700-	301.700-
21	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	161.600-	394.400-	316.700-	284.700-	301.700-
		<u>Nachrichtlich:</u> Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen					
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	161.600-	394.400-	106.600-	0	0
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0
33		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	161.600-	0	210.100-	284.700-	301.700-

5.2 Mittelfristige Finanzplanung – Finanzhaushalt

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.342.200	2.569.800	2.623.000	2.720.000	2.836.000
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.762.500	1.746.900	1.750.000	1.800.000	1.800.000
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	551.700	662.900	680.000	690.000	700.000
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	188.500	179.800	190.000	200.000	200.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.500	117.800	120.000	125.000	130.000
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	300	300	300	300	300
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	75.800	113.600	200.000	200.000	210.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.049.500	5.391.100	5.563.300	5.735.300	5.876.300
10	-	Personalauszahlungen	1.689.300-	1.942.200-	1.900.000-	1.950.000-	1.980.000-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	904.200-	940.100-	930.000-	950.000-	970.000-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	10.600-	500-	0	5.000-	8.000-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	1.900.300-	2.084.700-	2.100.000-	2.150.000-	2.150.000-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	455.000-	500.900-	500.000-	520.000-	530.000-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.959.400-	5.468.400-	5.430.000-	5.575.000-	5.638.000-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	90.100	77.300-	133.300	160.300	238.300
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	622.000	500.000	500.000	500.000	430.000
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.910.000	2.970.000	2.400.000	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.532.000	3.470.000	2.900.000	500.000	430.000
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.000-	10.000-	5.000-	5.000-	5.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.625.000-	2.750.000-	5.205.000-	3.025.000-	800.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000-	25.000-	14.000-	14.000-	109.000-
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	72.000-	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.747.000-	2.785.000-	5.224.000-	3.044.000-	914.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	215.000-	685.000	2.324.000-	2.544.000-	484.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	124.900-	607.700	2.190.700-	2.383.700-	245.700-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	2.000.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	25.100-	0	0	0	100.000-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	25.100-	0	0	2.000.000	100.000-
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	150.000-	607.700	2.190.700-	383.700-	345.700-

5.3 Mittelfristige Finanzplanung – Verschuldung

Nach den im Investitionsprogramm 2023 bis 2026 vorgesehenen Investitionen müssen voraussichtlich 2 Mio. Euro an neuen Darlehen aufgenommen werden.

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	2.000.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	25.100-	0	0	0	100.000-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	25.100-	0	0	2.000.000	100.000-
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	150.000-	607.700	2.190.700-	383.700-	345.700-

5.4 Mittelfristige Finanzplanung – Investitionsprogramm 2023 bis 2026

Auf den nachfolgenden Seiten wird das Investitionsprogramm der Jahre 2023 bis 2026 dargestellt.

Investitionsprogramm 2023 - 2026

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026
711110000010 Erwerb bewegl. Sachvermögen	-4.000,00 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €	-4.000,00 €
711200000010 Erwerb bewegl. Sachvermögen (EDV)	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
711240000100 Baumaßnahme "Rathaussanierung"	-1.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
711240000100 Investitionszuschuss "Rathaussanierung"	500.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
711250000010 Erwerb bewegl. Sachvermögen (Bauhof)	-10.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-100.000,00 €
711330100100 Grunderwerb Grundstücke	-10.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €
711330100200 Gewerbegebiet -Veräußerung Grundstücke-	170.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
711330100200 Gewerbegebiet -Baumaßnahme Erschließung-	-100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
711330100300 Baugebiet -Veräußerung Grundstücke-	1.000.000,00 €	2.000.000,00 €	0,00 €	0,00 €
711330100300 Baugebiet -Baumaßnahme Erschließung-	-100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
711330100400 Verkauf Areal Ortsmitte	1.800.000,00 €	400.000,00 €	0,00 €	0,00 €
712600000100 Baumaßnahme "Feuerwehrhaus" Zuschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €	230.000,00 €
712600000100 Baumaßnahme "Feuerwehrhaus"	-400.000,00 €	-2.000.000,00 €	-800.000,00 €	0,00 €
721100100010 Kirchwaldschule "Digitale Ausstattung"	-6.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
736500101200 Baumaßnahme "Nikolaushütte"	-15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
736500101300 Baumaßnahme "Kindergarten" Zuschuss	0,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €	200.000,00 €
736500101300 Baumaßnahme "Kindergarten"	-500.000,00 €	-3.000.000,00 €	-2.000.000,00 €	-400.000,00 €
753800000000 Sanierung Kanalnetz	-200.000,00 €	-200.000,00 €	-200.000,00 €	-200.000,00 €
753800000100 Sanierung Kanal "Festplatz"	-300.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
754100000200 Baumaßnahme "Barrierefreie Bushaltestellen"	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-200.000,00 €
755100003000 Baumaßnahme "Pumptrack"	-50.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
755300000100 Friedhof Erweiterung "Urnenstelen"	0,00 €	0,00 €	-20.000,00 €	0,00 €
755300000200 Friedhof "Ruhehain"	-80.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	685.000,00 €	-2.324.000,00 €	-2.544.000,00 €	-484.000,00 €

Vorläufige Berechnung der FAG-Zuweisung und der Umlagen

Einwohnerzahl

Einwohnerzahl am 30.06. des Vorjahres
nicht kasernierte Stationierungskräfte (75 % aus 6 Personen)

Erhöhte Einwohnerzahl

2.412
0
2.412

Steuerkraftmesszahl

	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
Ist-Aufkommen des Vorvorjahres	3.274,00 €	269.269,00 €	209.537,00 €
Hebesätze des Vorvorjahres	305	330	330
Anrechnungssätze nach § 6 FAG	195	185	290
Anrechnungsbeträge	2.093 €	150.954 €	184.139 €

Gde-Anteil an der UmsatzSt

Aufkommen des Vorvorjahres	25.364,00 €
Anrechnungssatz	80
Anrechnungsbetrag	20.291 €

Gesamtsumme Abrechnungsbeträge
abzügl. Gewerbesteuerumlage Vorvorjahr
zuzügl. Gewerbesteuer-Kompensation
abzügl. Gewerbesteuerkompensation-Umlage
zuzügl. Einkommensteueranteil Vorvorjahr
zuzügl. Anteil am Familienleistungsausgleich

357.477 €
22.223 €
- €
- €
1.715.215 €
128.764 €

Steuerkraftmesszahl

2.179.233 €

Steuerkraftsumme

Steuerkraftmesszahl
zuzügl. Schlüsselzuweisungen Vorvorjahr
zuzügl. Mehrzuweisung Vorvorjahr

2.179.233,00 €
1.113.208 €

Steuerkraftsumme

3.292.441 €

Pro Einwohner

1.365,03 €

Bedarfsmesszahl

Interpolierter Kopfbetrag der Gemeinde
(Kopfbetrag A = 1.542,00 € + Kopfbetrag B = 77,10 €)

1.619,10 €

Bedarfsmesszahl der Gemeinde

3.905.269 €

Schlüsselzuweisungen nach § 5 FAG

Bedarfsmesszahl

3.905.269 €

abzügl. Steuerkraftmesszahl

2.179.233 €

Schlüsselzahl

1.726.036 €

Schlüsselzuweisungen:

Ausschüttungsquote (70%) * Schlüsselzahl

1.208.225 €

Mehrzuweisung (sog. Sockelgarantie):

60% der Bedarfsmesszahl
abzüglich Steuerkraftmesszahl

2.343.162 €

2.179.233 €

Mehrzuweisung 30%

49.179 €

Kommunale Investitionspauschale

Einwohnergewichtung:

tatsächliche Steuerkraftsumme pro Einwohner / durchschnittl. Steuerkraftsumme pro Einwohner

Steuerkraftsumme je Einwohner in % des Landesdurchschnitts:

75,25%

Gewichtung nach § 4 Abs. 2 FAG:

115

Investitionspauschale in Höhe von 107,00 € je gewichtetem Einwohner

296.797 €

Familienleistungsausgleich

Gesamtaufkommen 611,1 Mio. €) * Gemeindeschlüssel

Anteil am Familienleistungsausgleich

149.964 €

Gesamtsumme der FAG-Zuweisungen

1.704.164 €

Einkommensteueranteil

Gesamtaufkommen (7,758 Mrd. €) * Gemeindeschlüssel

Der Gemeindeschlüssel beträgt:

0,0002454

Anteil an der Einkommensteuer**1.903.813 €****Umsatzsteueranteil**

Gesamtaufkommen für Baden-Württemberg 1.134 Mio. €) * Schlüsselzahl gem. VO der Landesregierung

Schlüsselzahl beträgt:

0,0000200

Anteil an der Umsatzsteuer**22.680 €****Kreisumlage**

Hebesatz des Rhein-Neckar-Kreises:

24,50

Kreisumlage**806.648 €****Gewerbsteuerumlage**

Gewerbsteueraufkommen im Haushaltsjahr

180.000 €

Gewerbsteuerhebesatz im Haushaltsjahr

350

Gewerbsteuerumlagesatz im Haushaltsjahr

35

Gewerbsteuerumlage**18.000 €****FAG-Umlage**

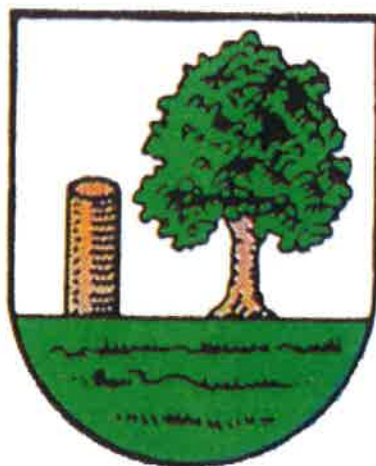
Steuerkraftquote:

60,99

Umlagesatz (min. 22,10 / max. 32,00 %):

22,100

FAG-Umlage**727.629 €**



Haushaltsplan 2023



Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.349.990,06	2.342.200	2.569.800
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.941.086,84	1.762.500	1.746.900
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und - beiträge	106.835,47	39.300	39.300
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	514.950,70	551.700	662.900
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	159.825,08	188.500	179.800
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.913,94	128.500	117.800
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	290,66	300	300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	100.204,15	142.100	201.800
11	=	Ordentliche Erträge	5.474.096,90	5.155.100	5.518.600
12	-	Personalaufwendungen	1.524.943,82-	1.689.300-	1.942.200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639.024,97-	904.200-	940.100-
15	-	Abschreibungen	342.481,85-	357.300-	444.600-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.689,97-	10.600-	500-
17	-	Transferaufwendungen	1.932.992,49-	1.900.300-	2.084.700-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	581.262,49-	455.000-	500.900-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	5.025.395,59-	5.316.700-	5.913.000-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	448.701,31	161.600-	394.400-
21	+	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	448.701,31	161.600-	394.400-
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	161.600-	394.400-
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0
33		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	161.600-	0



Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2021	2022	2023	2023
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.334.739,84	2.342.200	2.569.800	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.940.721,74	1.762.500	1.746.900	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	539.612,27	551.700	662.900	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	165.668,94	188.500	179.800	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.298,00	128.500	117.800	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	652,60	300	300	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	82.763,99	75.800	113.600	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.342.457,38	5.049.500	5.391.100	0
10	-	Personalauszahlungen	1.535.791,03-	1.689.300-	1.942.200-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	977.477,09-	904.200-	940.100-	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.689,97-	10.600-	500-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	1.944.812,25-	1.900.300-	2.084.700-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	592.906,25-	455.000-	500.900-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.055.676,59-	4.959.400-	5.468.400-	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	286.780,79	90.100	77.300-	0
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.000,00	622.000	500.000	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	7.147.692,11	2.910.000	2.970.000	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.173.692,11	3.532.000	3.470.000	0
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	65.564,00-	5.000-	10.000-	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.402.308,64-	3.625.000-	2.750.000-	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.271,73-	45.000-	25.000-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.087,96	72.000-	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.506.056,41-	3.747.000-	2.785.000-	0
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.667.635,70	215.000-	685.000	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.954.416,49	124.900-	607.700	0



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2021	2022	2023	2023
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	35.915,37	0	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	102.715,58-	25.100-	0	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	66.800,21-	25.100-	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	2.887.616,28	150.000-	607.700	0



Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt

lfd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.342.200	2.569.800	2.623.000	2.720.000	2.836.000
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.762.500	1.746.900	1.750.000	1.800.000	1.800.000
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	39.300	39.300	50.000	55.000	60.000
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	551.700	662.900	680.000	690.000	700.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	188.500	179.800	190.000	200.000	200.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.500	117.800	120.000	125.000	130.000
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	300	300	300	300	300
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	142.100	201.800	200.000	200.000	210.000
11	=	Ordentliche Erträge	5.155.100	5.518.600	5.613.300	5.790.300	5.936.300
12	-	Personalaufwendungen	1.689.300-	1.942.200-	1.900.000-	1.950.000-	1.980.000-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	904.200-	940.100-	930.000-	950.000-	970.000-
15	-	Abschreibungen	357.300-	444.600-	500.000-	500.000-	600.000-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.600-	500-	0	5.000-	8.000-
17	-	Transferaufwendungen	1.900.300-	2.084.700-	2.100.000-	2.150.000-	2.150.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	455.000-	500.900-	500.000-	520.000-	530.000-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	5.316.700-	5.913.000-	5.930.000-	6.075.000-	6.238.000-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	161.600-	394.400-	316.700-	284.700-	301.700-
21	+	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	161.600-	394.400-	316.700-	284.700-	301.700-
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0	0	0
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	161.600-	394.400-	106.600-	0	0
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0
33		Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	161.600-	0	210.100-	284.700-	301.700-



Mittelfristiger Finanzplan - Finanzhaushalt

lfd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.342.200	2.569.800	2.623.000	2.720.000	2.836.000
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.762.500	1.746.900	1.750.000	1.800.000	1.800.000
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	551.700	662.900	680.000	690.000	700.000
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	188.500	179.800	190.000	200.000	200.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128.500	117.800	120.000	125.000	130.000
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	300	300	300	300	300
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	75.800	113.600	200.000	200.000	210.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.049.500	5.391.100	5.563.300	5.735.300	5.876.300
10	-	Personalauszahlungen	1.689.300-	1.942.200-	1.900.000-	1.950.000-	1.980.000-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	904.200-	940.100-	930.000-	950.000-	970.000-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	10.600-	500-	0	5.000-	8.000-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	1.900.300-	2.084.700-	2.100.000-	2.150.000-	2.150.000-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	455.000-	500.900-	500.000-	520.000-	530.000-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.959.400-	5.468.400-	5.430.000-	5.575.000-	5.638.000-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	90.100	77.300-	133.300	160.300	238.300
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	622.000	500.000	500.000	500.000	430.000
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.910.000	2.970.000	2.400.000	0	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.532.000	3.470.000	2.900.000	500.000	430.000
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.000-	10.000-	5.000-	5.000-	5.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.625.000-	2.750.000-	5.205.000-	3.025.000-	800.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000-	25.000-	14.000-	14.000-	109.000-
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	72.000-	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.747.000-	2.785.000-	5.224.000-	3.044.000-	914.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	215.000-	685.000	2.324.000-	2.544.000-	484.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	124.900-	607.700	2.190.700-	2.383.700-	245.700-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	2.000.000	0



Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	25.100-	0	0	0	100.000-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	25.100-	0	0	2.000.000	100.000-
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	150.000-	607.700	2.190.700-	383.700-	345.700-



THH1

Innere Verwaltung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	41.322,35	47.600	50.600
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	41.322,35	47.600	50.600
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	29.834,01	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	29.834,01	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	845,30	3.200	3.200
		33110000 Verwaltungsgebühren	845,30	3.200	3.200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	35.277,34	33.900	41.900
		34110000 Mieten und Pachten	34.945,64	33.900	41.900
		34210000 Erträge aus Verkauf	331,70	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.174,65	27.700	27.800
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	550,00	500	500
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	33.624,65	27.200	27.300
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	120,48	0	0
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	120,48	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.242,15	37.500	57.800
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	2.876,95	3.500	3.500
		35620200 Nachzahlungszinsen	618,00	0	0
		35620300 Verspätungszuschlag	2.600,00	0	0
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	29.800	50.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.146,58	4.200	4.300
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,62	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	149.816,28	149.900	181.300
12	-	Personalaufwendungen	547.862,39-	655.300-	657.000-
		40110000 Beamte	109.349,43-	108.000-	108.400-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	264.633,11-	356.800-	357.700-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	96.321,47-	95.000-	81.600-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	22.114,07-	29.900-	30.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	55.766,32-	65.300-	75.200-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	322,01	300-	3.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.796,62-	143.400-	204.500-



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	40.037,83-	24.500-	27.500-
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.648,91-	2.500-	2.000-
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	777,33-	500-	500-
	42320000 Leasing	0,00	0	10.000-
	42410100 Aufwand Heizkosten	30.408,45-	39.500-	65.500-
	42410200 Aufwand Strom	15.468,89-	13.600-	22.200-
	42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	13.983,55-	5.800-	6.800-
	42410400 Aufwand Müll	9.295,31-	2.000-	9.500-
	42410500 Sonst. Aufwendungen	16.917,85-	9.500-	15.000-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	10.628,99-	8.000-	8.000-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	350,00-	2.500-	2.500-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	42.279,51-	35.000-	35.000-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	82.809,14-	75.500-	155.000-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	75.500-	155.000-
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	82.808,65-	0	0
	47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,49-	0	0
	47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.044,28-	500-	500-
	45930010 Aufwand aus Bankgebühren	139,32-	0	0
	45990000 Sonstige Finanzaufwendungen	904,96-	500-	500-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.219,79-	143.000-	172.700-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	17.280,00-	20.000-	20.000-
	44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	159,10-	1.000-	1.000-
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	26.107,09-	21.300-	26.300-
	44290100 Elektronischer Sitzungsdienst GR	0,00	500-	500-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	41.974,32-	44.000-	67.000-
	44310100 Aus- und Fortbildung	9.337,40-	8.000-	8.000-
	44310200 Rechts- und Beratungskosten	0,00	2.000-	3.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	32.527,93-	28.200-	28.900-
	44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachter)	32.401,95-	18.000-	18.000-
	44820000 Säumniszuschläge uä.	432,00-	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	973.732,22-	1.017.700-	1.189.700-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	823.915,94-	867.800-	1.008.400-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
21	+	Erträge aus internen Leistungen	249.516,56	291.800	313.400
		38110100 Erträge ILV Bauhof	196.104,56	240.600	262.500
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	27.512,00	25.100	24.800
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	25.900,00	26.100	26.100
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	29.254,89-	30.600-	35.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	29.254,89-	30.600-	35.500-
27	-	kalkulatorische Kosten	33.464,24-	32.500-	51.500-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	22.167,82	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	32.500-	51.500-
		98110000 Kalk. Zinsen	55.632,06-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	186.797,43	228.700	226.400
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	637.118,51-	639.100-	782.000-



THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	115.584,62	120.100	131.300	0
	61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	40.957,25	47.600	50.600	0
	63110000 Verwaltungsgebühren	845,30	3.200	3.200	0
	64110000 Mieten und Pachten	34.855,54	33.900	41.900	0
	64210000 Einzahlungen aus Verkauf	331,70	0	0	0
	64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	3.988,56	0	0	0
	64830000 Erstattungen von Zweckverbänden	550,00	500	500	0
	64850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonvervm, Bet.	28.544,19	27.200	27.300	0
	65620000 Säumniszuschläge uä	1.836,15	3.500	3.500	0
	65620200 Nachzahlungszinsen	679,00	0	0	0
	65620300 Verspätungszuschlag	279,50	0	0	0
	65910000 Andere sonst. Einz. aus ldf. Verwaltungstätigkeit	2.631,60	4.200	4.300	0
	65910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,62	0	0	0
	66990010 Weiterbelastung Bankgebühren	85,21	0	0	0
2 -	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	892.624,10-	942.200-	1.034.700-	0
	70110000 Bezüge der Beamten	109.349,43-	108.000-	108.400-	0
	70112800 Korrektur Personalauszahlungen HR	8.117,66-	0	0	0
	70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	266.474,95-	356.800-	357.700-	0
	70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	96.321,47-	95.000-	81.600-	0
	70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	22.354,55-	29.900-	30.200-	0
	70320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	56.247,08-	65.300-	75.200-	0
	70410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Arbeitnehmer	322,01	300-	3.900-	0
	72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	43.293,00-	24.500-	27.500-	0
	72210000 Unterh. des beweglichen Vermögens	1.648,91-	2.500-	2.000-	0
	72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	777,33-	500-	500-	0
	72320000 Leasing	0,00	0	10.000-	0
	72410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	0,00	0	0	0
	72410100 Aufwand Heizkosten	32.813,76-	39.500-	65.500-	0
	72410200 Aufwand Strom	12.494,60-	13.600-	22.200-	0



lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	72410300 Aufwand Wasser/Abwasser	8.071,02-	5.800-	6.800-	0
	72410400 Aufwand Müll	9.217,50-	2.000-	9.500-	0
	72410500 Sonst. Aufwendungen	17.644,83-	9.500-	15.000-	0
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	9.447,15-	8.000-	8.000-	0
	72610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	350,00-	2.500-	2.500-	0
	72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	34.397,91-	35.000-	35.000-	0
	74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	17.280,00-	20.000-	20.000-	0
	74220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO)	159,10-	1.000-	1.000-	0
	74290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	26.107,09-	21.300-	26.300-	0
	74290100 Elektronischer Sitzungsdienst GR	0,00	500-	500-	0
	74310000 Geschäftsauszahlungen	45.422,71-	44.000-	67.000-	0
	74310100 Aus- und Fortbildung	8.868,90-	8.000-	8.000-	0
	74310200 Rechts- und Beratungskosten	0,00	2.000-	3.000-	0
	74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sonderabgaben	32.527,93-	28.200-	28.900-	0
	74520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachter)	32.401,95-	18.000-	18.000-	0
	74820000 Säumniszuschläge uä.	113,00-	0	0	0
	75930010 Aufwand aus Bankgebühren	139,32-	0	0	0
	75990000 Sonstige Finanzauszahlungen	904,96-	500-	500-	0
3 =	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	777.039,48-	822.100-	903.400-	0
4 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	600.000	500.000	0
	68110000 Investitionszu. vom Land	0,00	600.000	500.000	0
6 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	7.147.692,11	2.910.000	2.970.000	0
	68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	7.147.692,11	2.910.000	2.970.000	0
8 +	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
	68710000 Einzahlungen aus der Abw. von Baumaßn.	0,00	0	0	0
9 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.147.692,11	3.510.000	3.470.000	0
10 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	65.564,00-	5.000-	10.000-	0
	78210000 Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	65.564,00-	5.000-	10.000-	0
11 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.742.128,17-	1.810.000-	1.200.000-	0
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	205.896,77-	1.200.000-	1.000.000-	0
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	3.446.254,59-	0	0	0
	78730000 Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	89.976,81-	610.000-	200.000-	0
12 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.271,73-	19.000-	19.000-	0



Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	40.271,73-	19.000-	19.000-	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.847.963,90-	1.834.000-	1.229.000-	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	3.299.728,21	1.676.000	2.241.000	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.522.688,73	853.900	1.337.600	0



THH1
11

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	41.322,35	47.600	50.600
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	41.322,35	47.600	50.600
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	29.834,01	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	29.834,01	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	845,30	3.200	3.200
		33110000 Verwaltungsgebühren	845,30	3.200	3.200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	35.277,34	33.900	41.900
		34110000 Mieten und Pachten	34.945,64	33.900	41.900
		34210000 Erträge aus Verkauf	331,70	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.174,65	27.700	27.800
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	550,00	500	500
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	33.624,65	27.200	27.300
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	120,48	0	0
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	120,48	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.242,15	37.500	57.800
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl	2.876,95	3.500	3.500
		35620200 Nachzahlungszinsen	618,00	0	0
		35620300 Verspätungszuschlag	2.600,00	0	0
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	29.800	50.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.146,58	4.200	4.300
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,62	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	149.816,28	149.900	181.300
12	-	Personalaufwendungen	547.862,39-	655.300-	657.000-
		40110000 Beamte	109.349,43-	108.000-	108.400-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	264.633,11-	356.800-	357.700-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	96.321,47-	95.000-	81.600-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	22.114,07-	29.900-	30.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	55.766,32-	65.300-	75.200-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	322,01	300-	3.900-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181.796,62-	143.400-	204.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	40.037,83-	24.500-	27.500-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.648,91-	2.500-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	777,33-	500-	500-
		42320000 Leasing	0,00	0	10.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	30.408,45-	39.500-	65.500-
		42410200 Aufwand Strom	15.468,89-	13.600-	22.200-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	13.983,55-	5.800-	6.800-
		42410400 Aufwand Müll	9.295,31-	2.000-	9.500-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	16.917,85-	9.500-	15.000-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	10.628,99-	8.000-	8.000-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	350,00-	2.500-	2.500-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	42.279,51-	35.000-	35.000-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	82.809,14-	75.500-	155.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	75.500-	155.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	82.808,65-	0	0
		47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,49-	0	0
		47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.044,28-	500-	500-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	139,32-	0	0
		45990000 Sonstige Finanzaufwendungen	904,96-	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	160.219,79-	143.000-	172.700-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtli. u. sonst. Tätigkeit	17.280,00-	20.000-	20.000-
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1 Nr. 1 GemHVO	159,10-	1.000-	1.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	26.107,09-	21.300-	26.300-
		44290100 Elektronischer Sitzungsdienst GR	0,00	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	41.974,32-	44.000-	67.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	9.337,40-	8.000-	8.000-
		44310200 Rechts- und Beratungskosten	0,00	2.000-	3.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	32.527,93-	28.200-	28.900-
		44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	32.401,95-	18.000-	18.000-
		44820000 Säumniszuschläge uä.	432,00-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	973.732,22-	1.017.700-	1.189.700-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	823.915,94-	867.800-	1.008.400-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	249.516,56	291.800	313.400
		38110100 Erträge ILV Bauhof	196.104,56	240.600	262.500
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	27.512,00	25.100	24.800
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	25.900,00	26.100	26.100
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	29.254,89-	30.600-	35.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	29.254,89-	30.600-	35.500-
27	-	kalkulatorische Kosten	33.464,24-	32.500-	51.500-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	22.167,82	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	32.500-	51.500-
		98110000 Kalk. Zinsen	55.632,06-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	186.797,43	228.700	226.400
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	637.118,51-	639.100-	782.000-



THH1
11
1110

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Steuerung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.029,00	6.700	7.000
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	7.029,00	6.700	7.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	7.029,00	6.700	7.000
12	-	Personalaufwendungen	158.021,51-	159.500-	167.500-
		40110000 Beamte	97.391,88-	98.400-	98.500-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	60.893,63-	61.000-	65.800-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	264,00	100-	3.200-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.027,58-	29.000-	29.000-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	17.280,00-	20.000-	20.000-
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	159,10-	1.000-	1.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	3.133,48-	5.000-	5.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	1.455,00-	3.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	180.049,09-	188.500-	196.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	173.020,09-	181.800-	189.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	9.840,00	9.300	9.800
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	9.840,00	9.300	9.800
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	9.840,00	9.300	9.800
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	163.180,09-	172.500-	179.700-



11110000

Organis.u.Dokum.kommun.Willensbildung

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	715,30	3.000	3.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	715,30	3.000	3.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	331,70	0	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	331,70	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.546,00	8.700	6.400
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	550,00	500	500
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	8.996,00	8.200	5.900
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.049,12	2.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	1.049,12	2.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.642,12	13.700	11.400
12	-	Personalaufwendungen	83.077,70-	121.100-	94.400-
		40110000 Beamte	9.566,01-	7.700-	7.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	30.564,20-	62.100-	55.000-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	34.257,87-	33.000-	14.800-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	2.361,42-	5.200-	4.600-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	6.374,61-	13.000-	11.500-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	46,41	100-	600-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.494,92-	15.000-	15.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	21.494,92-	15.000-	15.000-
15	-	Abschreibungen	1.042,94-	400-	1.900-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	400-	1.900-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	1.042,94-	0	0
		47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	103.711,32-	78.500-	84.500-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	13.725,56-	17.000-	22.000-
		44290100 Elektronischer Sitzungsdienst GR	0,00	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	27.345,31-	16.000-	16.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	7.193,90-	4.000-	4.000-
		44310200 Rechts- und Beratungskosten	0,00	2.000-	3.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	23.044,60-	21.000-	21.000-



Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	32.401,95-	18.000-	18.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	209.326,88-	215.000-	195.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	197.684,76-	201.300-	184.400-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	9.894,00	9.100	6.500
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	9.894,00	9.100	6.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	5.000-	5.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	0,00	5.000-	5.000-
27	-	kalkulatorische Kosten	165,43-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	165,43-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	9.728,57	4.100	1.500
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	187.956,19-	197.200-	182.900-



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1114

Zentrale Funktionen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
12	-	Personalaufwendungen	10.749,67-	24.300-	20.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.285,76-	18.800-	16.100-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	695,81-	1.600-	1.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.768,10-	3.900-	3.400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.893,70-	12.000-	12.000-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	350,00-	2.500-	2.500-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	10.543,70-	9.500-	9.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.643,37-	36.300-	32.900-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	21.643,37-	36.300-	32.900-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	21.643,37-	36.300-	32.900-



11140600

Repräsentationen

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.893,70-	12.000-	12.000-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	350,00-	2.500-	2.500-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	10.543,70-	9.500-	9.500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.893,70-	12.000-	12.000-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	10.893,70-	12.000-	12.000-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.893,70-	12.000-	12.000-

11140601

Neujahrsempfang, Empfänge

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000-	1.000-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	1.000-	1.000-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000-	1.000-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	1.000-	1.000-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	1.000-	1.000-



11140602

Feste, Ehrungen, Jubiläen

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.261,75-	9.500-	9.500-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	350,00-	2.500-	2.500-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	9.911,75-	7.000-	7.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.261,75-	9.500-	9.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	10.261,75-	9.500-	9.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	10.261,75-	9.500-	9.500-

11140603

Gemeindeparkpartnerschaft

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150,00-	1.500-	1.500-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	150,00-	1.500-	1.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	150,00-	1.500-	1.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	150,00-	1.500-	1.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	150,00-	1.500-	1.500-



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1120

Organisation und EDV

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.648,91-	2.500-	12.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.648,91-	2.500-	2.000-
		42320000 Leasing	0,00	0	10.000-
15	-	Abschreibungen	2.625,01-	3.900	4.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	3.900	4.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	2.625,01-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.235,82-	12.000-	35.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	9.235,82-	12.000-	35.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	13.509,74-	10.600-	51.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	13.509,74-	10.600-	51.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	423,94-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	423,94-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	423,94-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	13.933,68-	10.600-	51.000-



THH1
11
1122

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Finanzverwaltung, Kasse

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	130,00	200	200
		33110000 Verwaltungsgebühren	130,00	200	200
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.575,00	7.300	9.400
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	8.575,00	7.300	9.400
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	120,48	0	0
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	120,48	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.095,57	3.500	3.500
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	2.876,95	3.500	3.500
		35620200 Nachzahlungszinsen	618,00	0	0
		35620300 Verspätungszuschlag	2.600,00	0	0
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,62	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	14.921,05	11.000	13.100
12	-	Personalaufwendungen	125.311,49-	131.700-	137.900-
		40110000 Beamte	2.391,54-	1.900-	2.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	94.131,94-	99.800-	104.000-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.169,97-	1.000-	1.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	7.946,36-	8.400-	8.800-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	19.683,28-	20.500-	22.000-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	11,60	100-	100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.240,89-	10.000-	10.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	10.240,89-	10.000-	10.000-
15	-	Abschreibungen	0,49-	0	0
		47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,49-	0	0
		47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.044,28-	500-	500-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	139,32-	0	0
		45990000 Sonstige Finanzaufwendungen	904,96-	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.906,12-	11.000-	11.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	785,62-	10.000-	10.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	688,50-	1.000-	1.000-
		44820000 Säumniszuschläge uä.	432,00-	0	0



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	138.503,27-	153.200-	159.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	123.582,22-	142.200-	146.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	7.778,00	6.700	8.500
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	7.778,00	6.700	8.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	4.601,63-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	4.601,63-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.176,37	6.700	8.500
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	120.405,85-	135.500-	137.800-



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1124

Gebäudemanagement

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	41.322,35	47.600	50.600
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	41.322,35	47.600	50.600
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	29.834,01	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	29.834,01	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	34.945,64	33.900	41.900
		34110000 Mieten und Pachten	34.945,64	33.900	41.900
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	975,05	31.800	52.100
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	29.800	50.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	975,05	2.000	2.100
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	107.077,05	113.300	144.600
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.372,09-	89.600-	140.200-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	35.144,14-	22.500-	25.500-
		42410100 Aufwand Heizkosten	27.367,13-	37.000-	62.000-
		42410200 Aufwand Strom	14.664,11-	13.100-	21.700-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	13.983,55-	5.700-	6.700-
		42410400 Aufwand Müll	9.295,31-	2.000-	9.500-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	16.917,85-	9.300-	14.800-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	69.499,98-	69.500-	138.300-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	69.500-	138.300-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	69.499,98-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.028,78-	7.200-	7.900-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	9.341,50-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	203,95-	0	0
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	9.483,33-	7.200-	7.900-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	205.900,85-	166.300-	286.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	98.823,80-	53.000-	141.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	25.900,00	26.100	26.100



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
	38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	25.900,00	26.100	26.100
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	29.254,89-	25.600-	30.500-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	29.254,89-	25.600-	30.500-
27	- kalkulatorische Kosten	24.798,86-	31.000-	48.000-
	97110000 Kalk. Zinsen SoPo	22.167,82	0	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	31.000-	48.000-
	98110000 Kalk. Zinsen	46.966,68-	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	28.153,75-	30.500-	52.400-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	126.977,55-	83.500-	194.200-



11240000

Gebäudemanagement

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	41.322,35	47.600	50.600
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	41.322,35	47.600	50.600
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	29.834,01	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	29.834,01	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	34.945,64	33.900	41.900
		34110000 Mieten und Pachten	34.945,64	33.900	41.900
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	975,05	31.800	52.100
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	29.800	50.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	975,05	2.000	2.100
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	107.077,05	113.300	144.600
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.372,09-	89.600-	140.200-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	35.144,14-	22.500-	25.500-
		42410100 Aufwand Heizkosten	27.367,13-	37.000-	62.000-
		42410200 Aufwand Strom	14.664,11-	13.100-	21.700-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	13.983,55-	5.700-	6.700-
		42410400 Aufwand Müll	9.295,31-	2.000-	9.500-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	16.917,85-	9.300-	14.800-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	69.499,98-	69.500-	138.300-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	69.500-	138.300-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	69.499,98-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.028,78-	7.200-	7.900-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	9.341,50-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	203,95-	0	0
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	9.483,33-	7.200-	7.900-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	205.900,85-	166.300-	286.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	98.823,80-	53.000-	141.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	25.900,00	26.100	26.100
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	25.900,00	26.100	26.100
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	29.254,89-	25.600-	30.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	29.254,89-	25.600-	30.500-



Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	-	kalkulatorische Kosten	24.798,86-	31.000-	48.000-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	22.167,82	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	31.000-	48.000-
		98110000 Kalk. Zinsen	46.966,68-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	28.153,75-	30.500-	52.400-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	126.977,55-	83.500-	194.200-



11240001

Bürgerforum Altes Schulhaus

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.500	1.500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.500	1.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	1.500	1.500
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.376,65-	13.700-	14.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	9.044,64-	4.000-	4.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	3.303,53-	4.000-	6.000-
		42410200 Aufwand Strom	1.554,00-	1.500-	1.500-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	278,57-	200-	200-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	5.195,91-	4.000-	3.000-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.480,08-	1.500-	1.500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	1.480,08-	1.500-	1.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	20.856,73-	15.200-	16.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	20.856,73-	13.700-	14.700-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	18.100,00	18.100	18.100
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	18.100,00	18.100	18.100
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.839,47-	2.000-	2.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	2.839,47-	2.000-	2.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.260,53	16.100	16.100
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.596,20-	2.400	1.400



11240002

Rathaus

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.116,76-	0	33.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	716,42-	0	5.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	1.262,05-	0	8.000-
		42410200 Aufwand Strom	1.039,62-	0	5.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	4.071,26-	0	500-
		42410400 Aufwand Müll	7.613,31-	0	7.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	8.414,10-	0	8.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	651,65-	0	1.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	203,95-	0	0
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	447,70-	0	1.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	23.768,41-	0	34.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	23.768,41-	0	34.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	12.940,11-	0	2.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	12.940,11-	0	2.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.940,11-	0	2.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	36.708,52-	0	36.500-



11240003

Hauptstraße 19

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.448,35	8.000	10.000
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	2.448,35	8.000	10.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600,00	3.600	3.600
		34110000 Mieten und Pachten	3.600,00	3.600	3.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	6.048,35	11.700	13.700
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.475,24-	15.500-	15.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	545,12-	1.000-	1.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	5.227,46-	10.000-	10.000-
		42410200 Aufwand Strom	1.734,62-	2.000-	2.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	3.436,28-	1.500-	1.500-
		42410400 Aufwand Müll	244,00-	500-	500-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	287,76-	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	412,82-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	412,82-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	11.888,06-	16.000-	16.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.839,71-	4.300-	2.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	200	200
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	0,00	200	200
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	819,50-	3.000-	3.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	819,50-	3.000-	3.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	819,50-	2.800-	2.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.659,21-	7.100-	5.100-



11240004

Hauptstraße 46

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	12.276,00	13.000	14.000
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	12.276,00	13.000	14.000
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	10.514,80	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	10.514,80	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	22.790,80	13.400	14.500
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.377,75-	16.000-	20.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	3.168,97-	3.000-	2.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	3.612,97-	6.000-	10.000-
		42410200 Aufwand Strom	4.640,90-	4.000-	6.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.602,91-	1.000-	1.000-
		42410400 Aufwand Müll	176,00-	0	500-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	176,00-	2.000-	1.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	777,43-	800-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	777,43-	800-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	14.155,18-	16.800-	21.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.635,62	3.400-	6.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	7.800	7.800
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	0,00	7.800	7.800
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	266,81-	2.000-	2.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	266,81-	2.000-	2.000-
27	-	kalkulatorische Kosten	3.680,18	0	0
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	3.680,18	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.413,37	5.800	5.800
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	12.048,99	2.400	700-



11240005

Hauptstraße 55/1

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.996,48	4.000	4.000
		34110000 Mieten und Pachten	3.996,48	4.000	4.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.996,48	4.000	4.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.258,85-	3.200-	2.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	2.000-	1.000-
		42410200 Aufwand Strom	599,09-	500-	1.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	0,00	0	0
		42410400 Aufwand Müll	156,00-	200-	200-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	503,76-	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	477,41-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	477,41-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.736,26-	3.700-	3.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.260,22	300	800
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	76,23-	3.000-	1.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	76,23-	3.000-	1.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	76,23-	3.000-	1.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.183,99	2.700-	200-



11240006

Hauptstraße 129

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	16.268,32	16.000	17.000
		34110000 Mieten und Pachten	16.268,32	16.000	17.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	16.268,32	16.000	17.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.305,64-	12.000-	12.000-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	594,42-	5.000-	5.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	5.943,16-	6.000-	6.000-
		42410200 Aufwand Strom	274,67-	300-	200-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	496,63-	0	0
		42410400 Aufwand Müll	184,00-	200-	300-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	1.812,76-	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	569,93-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	569,93-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.875,57-	12.500-	12.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.392,75	3.500	4.500
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	419,28-	3.000-	2.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	419,28-	3.000-	2.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	419,28-	3.000-	2.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.973,47	500	2.500



11240007

Heidelberger Straße 5

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.092,00	4.100	4.100
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	4.092,00	4.100	4.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.340,00	5.300	5.300
		34110000 Mieten und Pachten	5.340,00	5.300	5.300
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.432,00	9.400	9.400
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.062,03-	6.200-	9.200-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	324,78-	500-	500-
		42410100 Aufwand Heizkosten	3.642,74-	3.000-	5.000-
		42410200 Aufwand Strom	1.486,20-	1.000-	2.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.738,75-	1.000-	1.000-
		42410400 Aufwand Müll	342,00-	400-	400-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	527,56-	300-	300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	361,41-	400-	400-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	361,41-	400-	400-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.423,44-	6.600-	9.600-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.008,56	2.800	200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	2.600-	2.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	0,00	2.600-	2.500-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	2.600-	2.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.008,56	200	2.700-



11240008

Bammentaler Straße 2

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	22.506,00	22.500	22.500
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	22.506,00	22.500	22.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	22.506,00	22.500	22.500
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.100,04-	12.900-	18.600-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	388,33-	1.000-	1.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	4.095,37-	6.000-	12.000-
		42410200 Aufwand Strom	2.743,01-	2.800-	3.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	2.293,33-	1.500-	1.500-
		42410400 Aufwand Müll	580,00-	600-	600-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	0,00	1.000-	500-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	536,85-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	536,85-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	10.636,89-	13.400-	19.100-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.869,11	9.100	3.400
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	4.000-	2.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	0,00	4.000-	2.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	4.000-	2.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	11.869,11	5.100	1.400



11240009

Neue Ortsmitte

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	12.000
		34110000 Mieten und Pachten	0,00	5.000	12.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	5.000	12.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.829,13-	10.100-	13.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	20.318,46-	6.000-	6.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	279,85-	2.000-	5.000-
		42410200 Aufwand Strom	165,00-	1.000-	1.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	65,82-	500-	1.000-
		42410400 Aufwand Müll	0,00	100-	0
		42410500 Sonst. Aufwendungen	0,00	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	538,29-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	538,29-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	21.367,42-	10.600-	14.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	21.367,42-	5.600-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	4.000-	4.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	0,00	4.000-	4.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	4.000-	4.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	21.367,42-	9.600-	6.000-



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1125

Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.024,65	5.000	5.000
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	9.024,65	5.000	5.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	122,41	200	200
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	122,41	200	200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.147,06	5.200	5.200
12	-	Personalaufwendungen	170.702,02-	218.700-	236.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	131.651,21-	176.100-	182.600-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	11.110,48-	14.700-	15.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	27.940,33-	27.900-	38.300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.146,11-	14.300-	15.300-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	4.893,69-	2.000-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	777,33-	500-	500-
		42410100 Aufwand Heizkosten	3.041,32-	2.500-	3.500-
		42410200 Aufwand Strom	804,78-	500-	500-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	0,00	100-	100-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	0,00	200-	200-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	10.628,99-	8.000-	8.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	500-	500-
15	-	Abschreibungen	9.640,72-	9.500-	10.800-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	9.500-	10.800-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	9.640,72-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.288,39-	1.800-	1.800-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	18,25-	800-	800-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	1.270,14-	1.000-	1.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	201.777,24-	244.300-	264.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	192.630,18-	239.100-	259.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	196.104,56	240.600	262.500
		38110100 Erträge ILV Bauhof	196.104,56	240.600	262.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	3.474,38-	1.500-	3.500-
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	1.500-	3.500-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		98110000 Kalk. Zinsen	3.474,38-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	192.630,18	239.100	259.000
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0



THH1 Innere Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.021,78-	3.500-	3.500-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	3.021,78-	3.500-	3.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.021,78-	3.500-	3.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.021,78-	3.500-	3.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.021,78-	3.500-	3.500-

THH1 Innere Verwaltung
 11 Innere Verwaltung
 1133 Grundstücksmanagement

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1111

Organis. u. Dokum. kommun. Willensbildg.

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711110000010: Erwerb bewegl. Sachvermögen												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.766,67	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	1.766,67	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.766,67	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.766,67	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	1.766,67	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000	0



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1120

Organisation und EDV

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711200000010: Erwerb bewegl. Sachvermögen EDV												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	21.357,33	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	21.357,33	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	21.357,33	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	21.357,33	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	21.357,33	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0



THH1
11
1124

Innere Verwaltung
Innere Verwaltung
Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711240000100: Baumaßnahme Rathaussanierung												
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.100.000,-	0	0	0,00	600.000,-	500.000,-	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	1.100.000,-	0	0	0,00	600.000,-	500.000,-	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.100.000,-	0	0	0,00	600.000,-	500.000,-	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.528.267	328.267	0	205.896,77	1.200.000	1.000.000	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	2.528.267	328.267	0	205.896,77	1.200.000	1.000.000	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.528.267	328.267	0	205.896,77	1.200.000	1.000.000	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.428.267	328.267	0	205.896,77	600.000	500.000	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	2.528.267	328.267	0	205.896,77	1.200.000	1.000.000	0	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711240000200: Baumaßnahme Ortsmittelpunkt												
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	385.024-	385.024-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
		68110000 Inv.zu. v. Land	385.024-	385.024-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	385.024-	385.024-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.437.029	1.437.029	0	89.976,81	0	0	0	0	0	0
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	1.437.029	1.437.029	0	89.976,81	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.437.029	1.437.029	0	89.976,81	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.052.005	1.052.005	0	89.976,81	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.437.029	1.437.029	0	89.976,81	0	0	0	0	0	0



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1125

Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
71125000010: Erwerb bewegl. Sachvermögen												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	17.147,73	10.000	10.000	0	5.000	5.000	100.000	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	17.147,73	10.000	10.000	0	5.000	5.000	100.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	17.147,73	10.000	10.000	0	5.000	5.000	100.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	17.147,73	10.000	10.000	0	5.000	5.000	100.000	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	17.147,73	10.000	10.000	0	5.000	5.000	100.000	0



THH1

Innere Verwaltung

11

Innere Verwaltung

1133

Grundstücksmanagement

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711330100100: Grunderwerb												
3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	3.610,00-	0	0	0	0	0	0	0
	68210000 Veräuß. Grundst. Geb.	0	0	0	3.610,00-	0	0	0	0	0	0	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.610,00-	0	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	3.890,28	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
	78210000 Erwerb Grundst./Geb.	0	0	0	3.890,28	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.890,28	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	280,28	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	3.890,28	5.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711330100200: Gewerbegebiet Mäuerlesäcker/Fritzenäcker												
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	664.422-	14.422-	0	0,00	480.000-	170.000-	0	0	0	0
		68210000 Veräuß. Grundst. Geb.	664.422-	14.422-	0	0,00	480.000-	170.000-	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	664.422-	14.422-	0	0,00	480.000-	170.000-	0	0	0	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	237.924	237.924	0	35.473,72	0	0	0	0	0	0
		78210000 Erwerb Grundst./Geb.	237.924	237.924	0	35.473,72	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.398.513	788.513	0	631.264,65	510.000	100.000	0	0	0	0
		78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	788.513	788.513	0	631.264,65	0	0	0	0	0	0
		78730000 Ausz. s. Baumaßn.	610.000	0	0	0,00	510.000	100.000	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.636.437	1.026.437	0	666.738,37	510.000	100.000	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	972.015	1.012.015	0	666.738,37	30.000	70.000-	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.636.437	1.026.437	0	666.738,37	510.000	100.000	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711330100300: Wüstes Stück / Oberer Kittel												
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.574.082-	7.144.082-	0	7.144.082,11-	430.000-	1.000.000-	0	2.000.000-	0	0	0
	68210000 Veräuß. Grundst. Geb.	10.574.082-	7.144.082-	0	7.144.082,11-	430.000-	1.000.000-	0	2.000.000-	0	0	0
5	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	90.166-	90.166-	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	68710000 Einz. Abw. Baumaßn.	90.166-	90.166-	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.664.248-	7.234.248-	0	7.144.082,11-	430.000-	1.000.000-	0	2.000.000-	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	383.320	383.320	0	26.200,00	0	0	0	0	0	0	0
	78210000 Erwerb Grundst./Geb.	383.320	383.320	0	26.200,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.105.156	2.905.156	0	2.814.989,94	100.000	100.000	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	2.814.990	2.814.990	0	2.814.989,94	0	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz. s. Baumaßn.	290.166	90.166	0	0,00	100.000	100.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.488.476	3.288.476	0	2.841.189,94	100.000	100.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	7.175.772-	3.945.772-	0	4.302.892,17-	330.000-	900.000-	0	2.000.000-	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.488.476	3.288.476	0	2.841.189,94	100.000	100.000	0	0	0	0	0



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
711330100400: Verkauf Areal Ortsmitte												
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	2.000.000-	1.800.000-	0	400.000-	0	0
		68210000 Veräuß. Grundst. Geb.	0	0	0	0,00	2.000.000-	1.800.000-	0	400.000-	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	2.000.000-	1.800.000-	0	400.000-	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	2.000.000-	1.800.000-	0	400.000-	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	483.961,40	470.500	488.100
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	14.600,00	0	0
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	215.051,40	224.300	236.700
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	254.310,00	246.200	247.400
		31481000 Spenden Stromkasten	0,00	0	4.000
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	77.001,46	39.300	39.300
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	39.300	39.300
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	750,00	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	36.875,25	0	0
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähn. Entgel.	39.376,21	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	514.105,40	548.500	659.700
		33110000 Verwaltungsgebühren	25.578,40	25.500	28.500
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	488.527,00	523.000	631.200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	124.547,74	154.600	137.900
		34110000 Mieten und Pachten	6.625,00	5.000	6.000
		34210000 Erträge aus Verkauf	73.141,23	75.800	83.600
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	33.335,59	38.100	0
		34610100 Mittagessen	11.445,92	35.700	48.300
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266.739,29	100.800	90.000
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	23.000	0
		34810000 Erstattungen vom Land	25.454,44	22.700	30.600
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.725,67	8.000	8.000
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	0	0
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	8.533,56	7.100	6.400
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	90,00	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	230.935,62	40.000	45.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	91.962,00	104.600	144.000
		35110000 Konzessionsabgaben	53.112,09	52.300	88.000
		35610000 Bußgelder	2.385,00	3.500	4.000
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	9.228,92	36.500	38.200
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	27.235,99	12.300	13.800



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	1.558.317,29	1.418.300	1.559.000
12	-	Personalaufwendungen	977.081,43-	1.034.000-	1.285.200-
		40110000 Beamte	35.872,10-	28.800-	69.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	714.142,20-	760.900-	908.700-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	15.831,76-	14.000-	31.600-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	59.166,26-	67.100-	76.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	152.243,16-	163.000-	196.900-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	174,05	200-	3.000-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	457.228,35-	760.800-	735.600-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	32.956,51-	46.800-	40.800-
		42110100 Verkabelung WLAN	0,00	50.000-	0
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	95.188,23-	99.000-	91.500-
		42120100 Unterhaltung E-Ladesäule	2.226,65-	1.000-	1.000-
		42120200 Radwege	5.022,18-	20.000-	20.000-
		42120300 Feldwege	0,00	50.000-	15.000-
		42120400 Austausch Straßenlampen LED	1.910,57-	77.000-	77.000-
		42120500 Gestalten Stromkasten	0,00	0	5.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	14.354,61-	16.200-	35.000-
		42220010 Feuerwehr laufendes Material	1.757,53-	2.500-	3.000-
		42220020 Feuerwehr Funkmelder Reparatur+ Beschaff	1.285,93-	2.100-	500-
		42220030 Feuerwehr EDV Gebühren + Beschaffungen	2.211,64-	1.000-	2.900-
		42220100 Spielgeld	958,55-	1.000-	2.000-
		42310000 Mieten und Pachten	0,00	0	16.800-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	19.250,31-	13.000-	25.500-
		42410100 Aufwand Heizkosten	48.905,56-	38.000-	52.000-
		42410200 Aufwand Strom	24.886,89-	16.700-	22.500-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	6.109,26-	5.500-	5.400-
		42410400 Aufwand Müll	10.018,01-	9.000-	8.500-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	55.427,05-	69.800-	68.800-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	2.191,76-	1.500-	3.600-
		42510100 Reparaturen/Wartungen	19.281,95-	16.000-	13.000-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.773,29-	1.700-	1.700-
		42610100 Eignungsuntersuchungen	975,80-	1.500-	1.500-
		42610200 Erstattung Verdienstaufschlag	53,86-	1.000-	1.000-
		42610300 Zuschuss Helfer vor Ort	300,00-	300-	300-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	6.393,48-	111.500-	62.500-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.291,51-	4.500-	4.500-
	42750000 Lernmittel	6.001,82-	5.000-	5.000-
	42760000 Musikalische Früherziehung	0,00	0	1.500-
	42770000 Ausstattung Schüler-Tablets	0,00	0	27.600-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	3.170,02-	2.000-	2.000-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststg.	89.325,38-	97.200-	118.200-
15	- Abschreibungen	259.672,71-	281.800-	289.600-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	281.800-	289.200-
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	259.372,71-	0	0
	47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
	47910000 Sonstige Abschreibungen	300,00-	0	400-
17	- Transferaufwendungen	549.985,62-	496.700-	532.500-
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	272.937,20-	220.200-	257.800-
	43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	0,00	300-	300-
	43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	2.508,00-	3.000-	3.000-
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	249.816,09-	253.200-	251.400-
	43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	24.724,33-	20.000-	20.000-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	421.042,70-	312.000-	328.200-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	6.602,00-	6.000-	6.000-
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	289.651,07-	204.500-	208.900-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	51.594,28-	36.100-	41.600-
	44310100 Aus- und Fortbildung	5.481,72-	11.100-	13.600-
	44310110 LKW-Führerschein Ausbildung	2.108,53-	2.500-	3.000-
	44310120 Teambuildingmaßnahme	700,00-	1.000-	1.000-
	44310200 Rechts- und Beratungskosten	18.156,52-	2.000-	5.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	31.894,97-	30.500-	30.400-
	44510000 Erstattungen Land	14.253,61-	17.800-	18.200-
	44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	600,00-	500-	500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.665.010,81-	2.885.300-	3.171.100-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.106.693,52-	1.467.000-	1.612.100-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	132.381,00	148.000	171.000
	38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	38.907,00	38.900	60.500
	38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	12.317,00	10.700	12.100
	38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	81.157,00	98.400	98.400



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	352.642,67-	413.300-	449.800-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	38.907,00-	38.900-	60.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	166.849,67-	210.000-	227.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	39.829,00-	39.900-	37.800-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	107.057,00-	124.500-	124.500-
27	-	kalkulatorische Kosten	81.035,81-	27.000-	21.000-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	47.573,72	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	27.000-	21.000-
		98110000 Kalk. Zinsen	128.609,53-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	301.297,48-	292.300-	299.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.407.991,00-	1.759.300-	1.911.900-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR
		1	2	3	4
1 +	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.475.762,44	1.342.500	1.481.500	0
	61300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	14.600,00	0	0	0
	61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	215.051,40	224.300	236.700	0
	61420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	254.310,00	246.200	247.400	0
	61481000 Spenden Stromkasten	0,00	0	4.000	0
	63110000 Verwaltungsgebühren	25.320,40	25.500	28.500	0
	63210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	513.446,57	523.000	631.200	0
	64110000 Mieten und Pachten	7.050,00	5.000	6.000	0
	64210000 Einzahlungen aus Verkauf	73.141,23	75.800	83.600	0
	64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	35.045,27	38.100	0	0
	64610100 Mittagessen	11.256,64	35.700	48.300	0
	64800000 Erstattungen vom Bund	0,00	23.000	0	0
	64810000 Erstattungen vom Land	22.331,78	22.700	30.600	0
	64820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.725,67	8.000	8.000	0
	64830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	0	0	0
	64850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonvervm, Bet.	8.411,15	7.100	6.400	0
	64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	90,00	0	0	0
	64880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	216.645,21	40.000	45.000	0
	65110000 Konzessionsabgaben	53.112,09	52.300	88.000	0
	65610000 Bußgelder	2.385,00	3.500	4.000	0
	65910000 Andere sonst. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.840,03	12.300	13.800	0
2 -	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.776.399,93-	2.603.500-	2.881.500-	0
	70110000 Bezüge der Beamten	35.872,10-	28.800-	69.000-	0
	70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	714.196,62-	760.900-	908.700-	0
	70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	15.831,76-	14.000-	31.600-	0
	70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	59.166,26-	67.100-	76.000-	0
	70320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	152.355,21-	163.000-	196.900-	0
	70410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Arbeitnehmer	174,05	200-	3.000-	0
	72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	36.058,13-	46.800-	40.800-	0



Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	72110100 Verkabelung WLAN	0,00	50.000-	0	0
	72120000 Unterh. des sonst. Unbew. Vermögens	92.036,78-	99.000-	91.500-	0
	72120100 Unterhaltung E-Ladesäule	2.226,65-	1.000-	1.000-	0
	72120200 Radwege	5.022,18-	20.000-	20.000-	0
	72120300 Feldwege	0,00	50.000-	15.000-	0
	72120400 Austausch Straßenlampen LED	0,00	77.000-	77.000-	0
	72120500 Gestalten Stromkasten	0,00	0	5.000-	0
	72220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	13.202,50-	16.200-	35.000-	0
	72220010 Feuerwehr laufendes Material	1.715,51-	2.500-	3.000-	0
	72220020 Feuerwehr Funkmelder Reparatur+ Beschaff	1.285,93-	2.100-	500-	0
	72220030 Feuerwehr EDV Gebühren + Beschaffungen	2.211,64-	1.000-	2.900-	0
	72220100 Spielgeld	958,55-	1.000-	2.000-	0
	72310000 Mieten und Pachten	0,00	0	16.800-	0
	72410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	24.293,08-	13.000-	25.500-	0
	72410100 Aufwand Heizkosten	49.027,84-	38.000-	52.000-	0
	72410200 Aufwand Strom	20.580,20-	16.700-	22.500-	0
	72410300 Aufwand Wasser/Abwasser	7.000,04-	5.500-	5.400-	0
	72410400 Aufwand Müll	10.234,75-	9.000-	8.500-	0
	72410500 Sonst. Aufwendungen	59.477,02-	69.800-	68.800-	0
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	2.078,28-	1.500-	3.600-	0
	72510100 Reparaturen/Wartungen	18.554,30-	16.000-	13.000-	0
	72610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.873,04-	1.700-	1.700-	0
	72610100 Eignungsuntersuchungen	975,80-	1.500-	1.500-	0
	72610200 Erstattung Verdienstausschlag	53,86-	1.000-	1.000-	0
	72610300 Zuschuss Helfer vor Ort	300,00-	300-	300-	0
	72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	374.141,74-	111.500-	62.500-	0
	72740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.291,51-	4.500-	4.500-	0
	72750000 Lernmittel	5.313,32-	5.000-	5.000-	0
	72760000 Musikalische Früherziehung	0,00	0	1.500-	0
	72770000 Ausstattung Schüler-Tablets	0,00	0	27.600-	0
	72810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. Vorräten	3.170,02-	2.000-	2.000-	0
	72910000 Auszahlungen für sonst. Dienstleistungen	70.238,41-	97.200-	118.200-	0
	73130000 Zuweisungen an Zweckverbände	285.285,97-	220.200-	257.800-	0
	73160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	0,00	300-	300-	0
	73170000 Zuschüsse an private Unternehmen	2.627,50-	3.000-	3.000-	0
	73180000 Zuschüsse an übrige Bereich	249.227,24-	253.200-	251.400-	0
	73520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	24.664,67-	20.000-	20.000-	0



Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
	74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	7.266,00-	6.000-	6.000-	0
	74290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	294.637,29-	204.500-	208.900-	0
	74310000 Geschäftsauszahlungen	53.315,75-	36.100-	41.600-	0
	74310100 Aus- und Fortbildung	5.435,37-	11.100-	13.600-	0
	74310110 LKW-Führerschein Ausbildung	2.108,53-	2.500-	3.000-	0
	74310120 Teambildungsmaßnahme	700,00-	1.000-	1.000-	0
	74310200 Rechts- und Beratungskosten	18.528,74-	2.000-	5.000-	0
	74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sonderabgaben	32.151,88-	30.500-	30.400-	0
	74510000 Erstattungen an das Land	15.082,01-	17.800-	18.200-	0
	74520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	800,00-	500-	500-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.300.637,49-	1.261.000-	1.400.000-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	26.000,00	22.000	0	0
	68100000 Investitionszu. vom Bund	6.000,00	0	0	0
	68110000 Investitionszu. vom Land	20.000,00	22.000	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0
	68312000 Veräuß. bewegl. Verm.g. oberh. WG	0,00	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.000,00	22.000	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	660.180,47-	1.815.000-	1.550.000-	0
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	5.553,14-	465.000-	915.000-	0
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	648.116,45-	715.000-	505.000-	0
	78730000 Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	6.510,88-	635.000-	130.000-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	26.000-	6.000-	0
	78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	26.000-	6.000-	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.087,96	72.000-	0	0
	78110000 Investitionszu.an Land	2.087,96	0	0	0
	78130000 Investitionszu.an Zweckverbände	0,00	72.000-	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	658.092,51-	1.913.000-	1.556.000-	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	632.092,51-	1.891.000-	1.556.000-	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.932.730,00-	3.152.000-	2.956.000-	0


**THH2
12**
**Dienstleistungen und Infrastruktur
Sicherheit und Ordnung**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.260,00	5.400	5.400
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	5.260,00	5.400	5.400
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.965,40	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	8.965,40	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	23.639,90	20.500	23.500
		33110000 Verwaltungsgebühren	23.179,90	20.500	23.500
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	460,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.749,44	7.100	6.400
		34810000 Erstattungen vom Land	5.754,44	0	0
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	7.995,00	7.100	6.400
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	10.090,80	15.100	18.500
		35610000 Bußgelder	2.385,00	3.500	4.000
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	8.600	11.500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	7.705,80	3.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	61.705,54	48.100	53.800
12	-	Personalaufwendungen	144.457,76-	115.900-	198.200-
		40110000 Beamte	19.131,65-	7.700-	43.400-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	91.765,81-	75.900-	101.100-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	4.679,86-	4.000-	18.900-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	8.292,76-	9.300-	8.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	20.680,51-	18.900-	25.700-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	92,83	100-	1.100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.291,85-	47.300-	65.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	1.326,96-	2.000-	2.500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	9.288,81-	8.000-	25.800-
		42220010 Feuerwehr laufendes Material	1.757,53-	2.500-	3.000-
		42220020 Feuerwehr Funkmelder Reparatur+ Beschaff	1.285,93-	2.100-	500-
		42220030 Feuerwehr EDV Gebühren + Beschaffungen	2.211,64-	1.000-	2.900-
		42410100 Aufwand Heizkosten	5.172,17-	4.000-	5.000-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42410200 Aufwand Strom	1.614,85-	1.500-	1.500-
	42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	0,00	100-	100-
	42410500 Sonst. Aufwendungen	1.029,68-	300-	300-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	2.191,76-	1.500-	3.600-
	42510100 Reparaturen/Wartungen	19.281,95-	16.000-	13.000-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.068,23-	1.000-	1.000-
	42610100 Eignungsuntersuchungen	975,80-	1.500-	1.500-
	42610200 Erstattung Verdienstausfall	53,86-	1.000-	1.000-
	42610300 Zuschuss Helfer vor Ort	300,00-	300-	300-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	2.732,68-	4.500-	3.500-
15	- Abschreibungen	31.239,80-	37.200-	32.500-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	37.200-	32.500-
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	31.239,80-	0	0
	47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.076,77-	50.100-	55.600-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	6.602,00-	6.000-	6.000-
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.252,90-	3.500-	3.500-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	31.577,92-	21.500-	24.000-
	44310100 Aus- und Fortbildung	5.042,72-	8.100-	10.600-
	44310110 LKW-Führerschein Ausbildung	2.108,53-	2.500-	3.000-
	44310120 Teambildungsmaßnahme	700,00-	1.000-	1.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	7.792,70-	7.500-	7.500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	282.066,18-	250.500-	351.800-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	220.360,64-	202.400-	298.000-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	11.732,00	10.100	11.500
	38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	11.732,00	10.100	11.500
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	53,97-	500-	500-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	53,97-	500-	500-
27	- kalkulatorische Kosten	9.040,48-	0	0
	97110000 Kalk. Zinsen SoPo	2.397,74	0	0
	98110000 Kalk. Zinsen	11.438,22-	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.637,55	9.600	11.000
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	217.723,09-	192.800-	287.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

12

Sicherheit und Ordnung

1210

Statistik und Wahlen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.754,44	0	0
		34810000 Erstattungen vom Land	5.754,44	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	5.754,44	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.894,00-	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	2.894,00-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.894,00-	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.860,44	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.860,44	0	0



THH2
12
1220

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sicherheit und Ordnung
Ordnungswesen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	20.836,90	18.000	18.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	20.836,90	18.000	18.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.995,00	7.100	6.400
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	7.995,00	7.100	6.400
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.385,00	3.500	4.000
		35610000 Bußgelder	2.385,00	3.500	4.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	31.216,90	28.600	28.400
12	-	Personalaufwendungen	78.528,82-	58.100-	98.300-
		40110000 Beamte	19.131,65-	7.700-	29.600-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	41.725,86-	33.500-	42.700-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	4.679,86-	4.000-	11.400-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.736,54-	4.300-	4.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	9.347,74-	8.500-	10.300-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	92,83	100-	100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.298,24-	2.000-	1.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.298,24-	2.000-	1.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
		47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.153,64-	7.500-	9.500-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.252,90-	3.000-	3.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	6.900,74-	4.500-	6.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	87.980,70-	67.600-	108.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	56.763,80-	39.000-	80.400-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	11.732,00	10.100	11.500
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	11.732,00	10.100	11.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	11.732,00	10.100	11.500
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	45.031,80-	28.900-	68.900-



12210000

Verkehrswesen

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.385,00	3.500	4.000
		35610000 Bußgelder	2.385,00	3.500	4.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.385,00	3.500	4.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.158,01-	3.500-	4.500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	3.158,01-	3.500-	4.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.158,01-	3.500-	4.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	773,01-	0	500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	773,01-	0	500-



THH2
12
1222

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sicherheit und Ordnung
Einwohnerwesen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	3.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	0,00	0	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	3.000
12	-	Personalaufwendungen	53.247,84-	41.300-	80.100-
		40110000 Beamte	0,00	0	7.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	40.451,77-	30.400-	50.400-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	0	5.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.660,14-	3.500-	2.900-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	9.135,93-	7.400-	13.300-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0,00	0	600-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59,04-	0	0
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	59,04-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.319,16-	15.000-	15.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	18.319,16-	15.000-	15.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	71.626,04-	56.300-	95.100-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	71.626,04-	56.300-	92.100-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	71.626,04-	56.300-	92.100-



THH2
12
1223

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sicherheit und Ordnung
Personenstandswesen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.803,00	2.500	2.500
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.343,00	2.500	2.500
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	460,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.803,00	2.500	2.500
12	-	Personalaufwendungen	12.681,10-	16.500-	19.800-
		40110000 Beamte	0,00	0	5.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	9.588,18-	12.000-	8.000-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	0	2.500-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	896,08-	1.500-	900-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	2.196,84-	3.000-	2.100-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.375,40-	2.500-	2.500-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.375,40-	2.500-	2.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.214,27-	3.500-	6.500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	2.214,27-	1.500-	1.500-
		44310100 Aus- und Fortbildung	0,00	2.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	16.270,77-	22.500-	28.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	13.467,77-	20.000-	26.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	13.467,77-	20.000-	26.300-



THH2
12
1260

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sicherheit und Ordnung
Brandschutz

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.260,00	5.400	5.400
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	5.260,00	5.400	5.400
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.965,40	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	8.965,40	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.705,80	11.600	14.500
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	8.600	11.500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	7.705,80	3.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	21.931,20	17.000	19.900
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.559,17-	42.800-	62.000-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	1.326,96-	2.000-	2.500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	9.288,81-	8.000-	25.800-
		42220010 Feuerwehr laufendes Material	1.757,53-	2.500-	3.000-
		42220020 Feuerwehr Funkmelder Reparatur+ Beschaff	1.285,93-	2.100-	500-
		42220030 Feuerwehr EDV Gebühren + Beschaffungen	2.211,64-	1.000-	2.900-
		42410100 Aufwand Heizkosten	5.172,17-	4.000-	5.000-
		42410200 Aufwand Strom	1.614,85-	1.500-	1.500-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	0,00	100-	100-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	1.029,68-	300-	300-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	2.191,76-	1.500-	3.600-
		42510100 Reparaturen/Wartungen	19.281,95-	16.000-	13.000-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.068,23-	1.000-	1.000-
		42610100 Eignungsuntersuchungen	975,80-	1.500-	1.500-
		42610200 Erstattung Verdienstausfall	53,86-	1.000-	1.000-
		42610300 Zuschuss Helfer vor Ort	300,00-	300-	300-
15	-	Abschreibungen	31.239,80-	37.200-	32.500-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	37.200-	32.500-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	31.239,80-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.495,70-	24.100-	24.600-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	6.602,00-	6.000-	6.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	500-	500-



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
		1	2	3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	1.249,75-	500-	1.000-
	44310100 Aus- und Fortbildung	5.042,72-	6.100-	5.600-
	44310110 LKW-Führerschein Ausbildung	2.108,53-	2.500-	3.000-
	44310120 Teambildungsmaßnahme	700,00-	1.000-	1.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	7.792,70-	7.500-	7.500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	103.294,67-	104.100-	119.100-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	81.363,47-	87.100-	99.200-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	53,97-	500-	500-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	53,97-	500-	500-
27	- kalkulatorische Kosten	9.040,48-	0	0
	97110000 Kalk. Zinsen SoPo	2.397,74	0	0
	98110000 Kalk. Zinsen	11.438,22-	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	9.094,45-	500-	500-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	90.457,92-	87.600-	99.700-


**THH2
21**
**Dienstleistungen und Infrastruktur
Schulträgeraufgaben**

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.018,27	28.400	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	9.018,27	28.400	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.659,21	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	26.659,21	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	950,00	0	51.400
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	950,00	0	51.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	37.890,95	51.800	20.300
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	33.335,59	38.100	0
		34610100 Mittagessen	4.555,36	13.700	20.300
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.700,00	19.700	27.600
		34810000 Erstattungen vom Land	19.700,00	19.700	27.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	29.400	29.400
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	26.700	26.700
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	2.700	2.700
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	98.353,46	129.300	128.700
12	-	Personalaufwendungen	209.012,67-	237.800-	233.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	160.422,47-	183.500-	179.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	14.065,04-	15.300-	15.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	34.525,16-	39.000-	38.600-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.914,74-	187.400-	187.100-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	22.420,77-	22.000-	24.000-
		42110100 Verkabelung WLAN	0,00	50.000-	0
		42410100 Aufwand Heizkosten	35.623,22-	28.000-	38.000-
		42410200 Aufwand Strom	18.215,75-	11.000-	14.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.947,62-	2.200-	2.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.973,51-	4.000-	4.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	27.791,94-	47.000-	46.000-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.291,51-	4.500-	4.500-
		42750000 Lernmittel	6.001,82-	5.000-	5.000-
		42760000 Musikalische Früherziehung	0,00	0	1.500-
		42770000 Ausstattung Schüler-Tablets	0,00	0	27.600-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	8.648,60-	13.700-	20.300-
15	- Abschreibungen	100.056,88-	100.000-	100.000-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	100.000-	100.000-
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	100.056,88-	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.195,81-	25.600-	26.600-
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.595,70-	500-	500-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	6.714,84-	7.600-	7.600-
	44310100 Aus- und Fortbildung	0,00	1.000-	2.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	17.285,27-	16.000-	16.000-
	44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	600,00-	500-	500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	464.180,10-	550.800-	547.000-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	365.826,64-	421.500-	418.300-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	39.605,00	75.000	75.000
	38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	585,00	600	600
	38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	39.020,00	74.400	74.400
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	24.192,45-	31.700-	31.700-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.744,45-	5.500-	5.500-
	48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	20.448,00-	26.200-	26.200-
27	- kalkulatorische Kosten	37.940,26-	6.000-	0
	97110000 Kalk. Zinsen SoPo	12.872,03	0	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	6.000-	0
	98110000 Kalk. Zinsen	50.812,29-	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	22.527,71-	37.300	43.300
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	388.354,35-	384.200-	375.000-



THH2
21
2110

Dienstleistungen und Infrastruktur
Schulträgeraufgaben
Allgemeinbildende Schulen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.018,27	28.400	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	9.018,27	28.400	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.659,21	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	26.659,21	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	950,00	0	51.400
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	950,00	0	51.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	37.890,95	51.800	20.300
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	33.335,59	38.100	0
		34610100 Mittagessen	4.555,36	13.700	20.300
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.700,00	19.700	27.600
		34810000 Erstattungen vom Land	19.700,00	19.700	27.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	29.400	29.400
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	26.700	26.700
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	2.700	2.700
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	98.353,46	129.300	128.700
12	-	Personalaufwendungen	209.012,67-	237.800-	233.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	160.422,47-	183.500-	179.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	14.065,04-	15.300-	15.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	34.525,16-	39.000-	38.600-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.914,74-	187.400-	187.100-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	22.420,77-	22.000-	24.000-
		42110100 Verkabelung WLAN	0,00	50.000-	0
		42410100 Aufwand Heizkosten	35.623,22-	28.000-	38.000-
		42410200 Aufwand Strom	18.215,75-	11.000-	14.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.947,62-	2.200-	2.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.973,51-	4.000-	4.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	27.791,94-	47.000-	46.000-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.291,51-	4.500-	4.500-
		42750000 Lernmittel	6.001,82-	5.000-	5.000-
		42760000 Musikalische Früherziehung	0,00	0	1.500-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2021	2022	2023
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42770000 Ausstattung Schüler-Tablets	0,00	0	27.600-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlstg.	8.648,60-	13.700-	20.300-
15	- Abschreibungen	100.056,88-	100.000-	100.000-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	100.000-	100.000-
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	100.056,88-	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.195,81-	25.600-	26.600-
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.595,70-	500-	500-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	6.714,84-	7.600-	7.600-
	44310100 Aus- und Fortbildung	0,00	1.000-	2.000-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	17.285,27-	16.000-	16.000-
	44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	600,00-	500-	500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	464.180,10-	550.800-	547.000-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	365.826,64-	421.500-	418.300-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	39.605,00	75.000	75.000
	38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	585,00	600	600
	38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	39.020,00	74.400	74.400
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	24.192,45-	31.700-	31.700-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.744,45-	5.500-	5.500-
	48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	20.448,00-	26.200-	26.200-
27	- kalkulatorische Kosten	37.940,26-	6.000-	0
	97110000 Kalk. Zinsen SoPo	12.872,03	0	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	6.000-	0
	98110000 Kalk. Zinsen	50.812,29-	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	22.527,71-	37.300	43.300
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	388.354,35-	384.200-	375.000-



21100100

Grundschule u. Schulverbünde mit GS

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
		Ertrags- und Aufwandsarten	1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	9.018,27	28.400	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	9.018,27	28.400	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	26.659,21	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	26.659,21	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	950,00	0	51.400
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	950,00	0	51.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	37.890,95	51.800	20.300
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	33.335,59	38.100	0
		34610100 Mittagessen	4.555,36	13.700	20.300
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.700,00	19.700	27.600
		34810000 Erstattungen vom Land	19.700,00	19.700	27.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	29.400	29.400
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	26.700	26.700
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	2.700	2.700
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	98.353,46	129.300	128.700
12	-	Personalaufwendungen	209.012,67-	237.800-	233.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	160.422,47-	183.500-	179.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	14.065,04-	15.300-	15.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	34.525,16-	39.000-	38.600-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.914,74-	187.400-	187.100-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	22.420,77-	22.000-	24.000-
		42110100 Verkabelung WLAN	0,00	50.000-	0
		42410100 Aufwand Heizkosten	35.623,22-	28.000-	38.000-
		42410200 Aufwand Strom	18.215,75-	11.000-	14.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.947,62-	2.200-	2.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.973,51-	4.000-	4.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	27.791,94-	47.000-	46.000-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.291,51-	4.500-	4.500-
		42750000 Lernmittel	6.001,82-	5.000-	5.000-
		42760000 Musikalische Früherziehung	0,00	0	1.500-
		42770000 Ausstattung Schüler-Tablets	0,00	0	27.600-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0



Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	8.648,60-	13.700-	20.300-
15	-	Abschreibungen	100.056,88-	100.000-	100.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	100.000-	100.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	100.056,88-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.195,81-	25.600-	26.600-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.595,70-	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	6.714,84-	7.600-	7.600-
		44310100 Aus- und Fortbildung	0,00	1.000-	2.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	17.285,27-	16.000-	16.000-
		44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	600,00-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	464.180,10-	550.800-	547.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	365.826,64-	421.500-	418.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	39.605,00	75.000	75.000
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	585,00	600	600
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	39.020,00	74.400	74.400
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	24.192,45-	31.700-	31.700-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.744,45-	5.500-	5.500-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	20.448,00-	26.200-	26.200-
27	-	kalkulatorische Kosten	37.940,26-	6.000-	0
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	12.872,03	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	6.000-	0
		98110000 Kalk. Zinsen	50.812,29-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	22.527,71-	37.300	43.300
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	388.354,35-	384.200-	375.000-



21100101

Grundschule Kirchwaldschule

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	7.087,00	28.400	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	7.087,00	28.400	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	21.000	21.000
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	20.000	20.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.135,03	1.000	1.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	11.222,03	49.400	21.000
12	-	Personalaufwendungen	54.533,13-	55.800-	57.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	42.027,99-	43.100-	44.200-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.441,49-	3.500-	3.600-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	9.063,65-	9.200-	9.400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.390,55-	140.500-	131.600-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	15.789,76-	18.000-	20.000-
		42110100 Verkabelung WLAN	0,00	50.000-	0
		42410100 Aufwand Heizkosten	27.878,70-	20.000-	30.000-
		42410200 Aufwand Strom	5.895,42-	4.000-	4.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.930,06-	2.000-	2.000-
		42410400 Aufwand Müll	3.973,51-	4.000-	4.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	23.629,77-	33.000-	33.000-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	4.291,51-	4.500-	4.500-
		42750000 Lernmittel	6.001,82-	5.000-	5.000-
		42760000 Musikalische Früherziehung	0,00	0	1.500-
		42770000 Ausstattung Schüler-Tablets	0,00	0	27.600-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	0	0
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlistg.	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	78,33-	66.700-	66.700-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	66.700-	66.700-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	78,33-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.235,34-	22.000-	22.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.595,70-	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	4.754,37-	5.000-	5.000-



lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	17.285,27-	16.000-	16.000-
		44520000 Erstattung an Gemeinden (GVV/Gutachtera)	600,00-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	168.237,35-	285.000-	277.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	157.015,32-	235.600-	256.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	39.605,00	57.600	57.600
		38110200 Erträge ILV Verwaltungskostenbeiträge	585,00	600	600
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	39.020,00	57.000	57.000
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	3.598,40-	5.000-	5.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.598,40-	5.000-	5.000-
27	-	kalkulatorische Kosten	14,23-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	14,23-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	35.992,37	52.600	52.600
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	121.022,95-	183.000-	203.900-



21100102

Kernzeitbetreuung

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.931,27	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	1.931,27	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	950,00	0	51.400
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	950,00	0	51.400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	37.890,95	51.800	20.300
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	33.335,59	38.100	0
		34610100 Mittagessen	4.555,36	13.700	20.300
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.700,00	19.700	27.600
		34810000 Erstattungen vom Land	19.700,00	19.700	27.600
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	60.472,22	71.700	99.500
12	-	Personalaufwendungen	142.977,78-	170.200-	163.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	109.522,30-	131.300-	126.100-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	9.876,48-	11.000-	10.600-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	23.579,00-	27.900-	27.200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.327,58-	19.700-	25.300-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	3.678,98-	6.000-	5.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	8.648,60-	13.700-	20.300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.960,47-	3.600-	4.600-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	1.960,47-	2.600-	2.600-
		44310100 Aus- und Fortbildung	0,00	1.000-	2.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	157.265,83-	193.500-	193.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	96.793,61-	121.800-	94.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	20.448,00-	26.200-	26.200-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	20.448,00-	26.200-	26.200-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	20.448,00-	26.200-	26.200-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	117.241,61-	148.000-	120.500-



21100103

Schulturnhalle

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	8.200	8.200
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	6.700	6.700
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.500	1.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	8.200	8.200
12	-	Personalaufwendungen	11.501,76-	11.800-	12.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.872,18-	9.100-	9.400-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	747,07-	800-	800-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.882,51-	1.900-	2.000-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.196,61-	27.200-	30.200-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	6.631,01-	4.000-	4.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	7.744,52-	8.000-	8.000-
		42410200 Aufwand Strom	12.320,33-	7.000-	10.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	17,56-	200-	200-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	483,19-	8.000-	8.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	33.300-	33.300-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	33.300-	33.300-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	38.698,37-	72.300-	75.700-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	38.698,37-	64.100-	67.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	17.400	17.400
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	0,00	17.400	17.400
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	146,05-	500-	500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	146,05-	500-	500-
27	-	kalkulatorische Kosten	0,00	6.000-	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	6.000-	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	146,05-	10.900	16.900
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	38.844,42-	53.200-	50.600-



THH2
26

Dienstleistungen und Infrastruktur
Theater, Konzerte, Musikschulen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.879,28-	8.200-	8.700-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	8.879,28-	8.200-	8.700-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.879,28-	8.200-	8.700-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.879,28-	8.200-	8.700-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.800,00-	5.800-	5.800-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	5.800,00-	5.800-	5.800-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5.800,00-	5.800-	5.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.679,28-	14.000-	14.500-



THH2
26
2630

Dienstleistungen und Infrastruktur
Theater, Konzerte, Musikschulen
Musikschulen

Ild. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.879,28-	8.200-	8.700-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	8.879,28-	8.200-	8.700-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	8.879,28-	8.200-	8.700-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	8.879,28-	8.200-	8.700-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.800,00-	5.800-	5.800-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	5.800,00-	5.800-	5.800-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5.800,00-	5.800-	5.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.679,28-	14.000-	14.500-



THH2
27

Dienstleistungen und Infrastruktur
VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	534,75	1.000	1.000
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	534,75	1.000	1.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	534,75	1.500	1.500
12	-	Personalaufwendungen	18.793,92-	18.900-	20.500-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	14.523,31-	14.600-	15.800-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.124,62-	1.200-	1.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.145,99-	3.100-	3.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.277,36-	2.700-	4.700-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	705,06-	700-	700-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	3.572,30-	2.000-	4.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.586,17-	12.200-	9.200-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	14.632,65-	7.200-	4.200-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	4.953,52-	5.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	42.657,45-	33.800-	34.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	42.122,70-	32.300-	32.900-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	12.300,00-	12.300-	12.300-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	12.300,00-	12.300-	12.300-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	12.300,00-	12.300-	12.300-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	54.422,70-	44.600-	45.200-



THH2
27
2710

Dienstleistungen und Infrastruktur
VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.
Volkshochschulen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.632,65-	7.200-	4.200-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	14.632,65-	7.200-	4.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	14.632,65-	7.200-	4.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.632,65-	7.200-	4.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	4.700,00-	4.700-	4.700-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	4.700,00-	4.700-	4.700-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.700,00-	4.700-	4.700-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	19.332,65-	11.900-	8.900-



THH2
27
2720

Dienstleistungen und Infrastruktur
VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.
Bibliotheken

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	534,75	1.000	1.000
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	534,75	1.000	1.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	534,75	1.500	1.500
12	-	Personalaufwendungen	18.793,92-	18.900-	20.500-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	14.523,31-	14.600-	15.800-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.124,62-	1.200-	1.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.145,99-	3.100-	3.500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.277,36-	2.700-	4.700-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	705,06-	700-	700-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	3.572,30-	2.000-	4.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.953,52-	5.000-	5.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	4.953,52-	5.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.024,80-	26.600-	30.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	27.490,05-	25.100-	28.700-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	7.600,00-	7.600-	7.600-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	7.600,00-	7.600-	7.600-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	7.600,00-	7.600-	7.600-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	35.090,05-	32.700-	36.300-


**THH2
28**
**Dienstleistungen und Infrastruktur
Sonstige Kulturpflege**

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.842,32	0	4.000
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	1.842,32	0	0
		31481000 Spenden Stromkasten	0,00	0	4.000
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	500	500
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	500	500
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	109,50	200	200
		34210000 Erträge aus Verkauf	109,50	200	200
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.312,27	1.000	1.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	6.312,27	1.000	1.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.264,09	1.700	5.700
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.009,66-	1.500-	6.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	692,86-	500-	1.000-
		42120500 Gestalten Stromkasten	0,00	0	5.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	316,80-	1.000-	500-
17	-	Transferaufwendungen	1.490,00-	1.500-	1.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.490,00-	1.500-	1.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.278,52-	2.500-	7.500-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	20.278,52-	2.500-	7.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	22.778,18-	5.500-	15.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.514,09-	3.800-	9.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	33.056,68-	41.300-	41.300-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	6.684,68-	15.000-	15.000-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	26.372,00-	26.300-	26.300-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	33.056,68-	41.300-	41.300-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	47.570,77-	45.100-	51.100-



THH2
28
2810

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sonstige Kulturpflege
Sonstige Kulturpflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.842,32	0	4.000
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	1.842,32	0	0
		31481000 Spenden Stromkasten	0,00	0	4.000
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	500	500
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	500	500
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	109,50	200	200
		34210000 Erträge aus Verkauf	109,50	200	200
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	6.312,27	1.000	1.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	6.312,27	1.000	1.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	8.264,09	1.700	5.700
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.009,66-	1.500-	6.500-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	692,86-	500-	1.000-
		42120500 Gestalten Stromkasten	0,00	0	5.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	316,80-	1.000-	500-
17	-	Transferaufwendungen	1.490,00-	1.500-	1.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.490,00-	1.500-	1.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.278,52-	2.500-	7.500-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	20.278,52-	2.500-	7.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	22.778,18-	5.500-	15.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.514,09-	3.800-	9.800-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	33.056,68-	41.300-	41.300-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	6.684,68-	15.000-	15.000-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	26.372,00-	26.300-	26.300-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	33.056,68-	41.300-	41.300-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	47.570,77-	45.100-	51.100-



THH2
29

Dienstleistungen und Infrastruktur
Förderung v. Kirchen u. sonst. Religg.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300-	300-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	300-	300-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	300-	300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	300-	300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	300-	300-

2910

Förderung v. Kirchen u. sonst. Religg.

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300-	300-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	300-	300-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	300-	300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	300-	300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	300-	300-



THH2
31

Dienstleistungen und Infrastruktur
Soziale Hilfen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	16.800
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	16.800
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	70,00	0	16.800
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000-	18.800-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	2.000-	2.000-
		42310000 Mieten und Pachten	0,00	0	16.800-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000-	18.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	70,00	2.000-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.270,94-	5.000-	5.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	2.270,94-	5.000-	5.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.270,94-	5.000-	5.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.200,94-	7.000-	7.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

31

Soziale Hilfen

3140

Soziale Einrichtungen

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	16.800
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	16.800
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	16.800
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000-	18.800-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	2.000-	2.000-
		42310000 Mieten und Pachten	0,00	0	16.800-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000-	18.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	2.000-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.270,94-	5.000-	5.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	2.270,94-	5.000-	5.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.270,94-	5.000-	5.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.270,94-	7.000-	7.000-



31400700

Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	16.800
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	16.800
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	16.800
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000-	18.800-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	2.000-	2.000-
		42310000 Mieten und Pachten	0,00	0	16.800-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000-	18.800-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	2.000-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.270,94-	5.000-	5.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	2.270,94-	5.000-	5.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	2.270,94-	5.000-	5.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.270,94-	7.000-	7.000-



THH2 **Dienstleistungen und Infrastruktur**
31 **Soziale Hilfen**
3180 **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	70,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	70,00	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	70,00	0	0

31800200 **Sonst. soziale Hilfen (Weihnachtsmarkt)**

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	70,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	70,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	70,00	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	70,00	0	0



THH2
36

Dienstleistungen und Infrastruktur
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	453.240,81	436.700	461.900
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	198.930,81	190.500	214.500
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	254.310,00	246.200	247.400
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	114.965,14	134.600	141.100
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	114.965,14	134.600	141.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.890,56	22.000	28.000
		34610100 Mittagessen	6.890,56	22.000	28.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.725,67	8.000	8.000
		34810000 Erstattungen vom Land	0,00	0	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.725,67	8.000	8.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	576.054,18	602.300	641.000
12	-	Personalaufwendungen	574.923,78-	621.700-	788.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	445.026,32-	480.800-	608.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	36.522,88-	40.500-	51.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	93.374,58-	100.400-	128.100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.536,98-	72.500-	82.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	3.212,95-	8.000-	5.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.525,80-	6.000-	7.000-
		42220100 Spielgeld	958,55-	1.000-	2.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	8.110,17-	6.000-	9.000-
		42410200 Aufwand Strom	3.408,00-	3.000-	5.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.450,45-	1.000-	1.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.503,95-	3.000-	3.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	26.605,43-	22.500-	22.500-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	20.761,68-	22.000-	28.000-
15	-	Abschreibungen	20.012,32-	19.600-	19.200-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	19.600-	19.200-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	20.012,32-	0	0
17	-	Transferaufwendungen	272.698,42-	272.200-	270.400-



lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	2.508,00-	3.000-	3.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	245.466,09-	249.200-	247.400-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	24.724,33-	20.000-	20.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.753,44-	8.700-	10.700-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	672,00-	3.500-	3.500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	8.337,54-	2.000-	5.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	439,00-	2.000-	1.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	1.304,90-	1.200-	1.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	950.924,94-	994.700-	1.171.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	374.870,76-	392.400-	530.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	18.137,00	0	0
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	18.137,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	26.280,70-	43.500-	38.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.556,70-	15.000-	10.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	4.587,00-	4.600-	4.600-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	18.137,00-	23.900-	23.900-
27	-	kalkulatorische Kosten	7.229,21-	4.000-	4.000-
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	4.000-	4.000-
		98110000 Kalk. Zinsen	7.229,21-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.372,91-	47.500-	42.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	390.243,67-	439.900-	572.700-



THH2
36
3620

Dienstleistungen und Infrastruktur
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34810000 Erstattungen vom Land	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000-	3.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	3.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000-	3.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	3.000-	3.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	3.000-	3.000-

36200100

Kinder- und Jugendarbeit

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34810000 Erstattungen vom Land	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000-	3.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	3.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000-	3.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	3.000-	3.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	3.000-	3.000-



THH2
36
3650

Dienstleistungen und Infrastruktur
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	453.240,81	436.700	461.900
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	198.930,81	190.500	214.500
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	254.310,00	246.200	247.400
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	114.965,14	134.600	141.100
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	114.965,14	134.600	141.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.890,56	22.000	28.000
		34610100 Mittagessen	6.890,56	22.000	28.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.725,67	8.000	8.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.725,67	8.000	8.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	576.054,18	602.300	641.000
12	-	Personalaufwendungen	574.923,78-	621.700-	788.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	445.026,32-	480.800-	608.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	36.522,88-	40.500-	51.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	93.374,58-	100.400-	128.100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.536,98-	72.500-	82.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	3.212,95-	8.000-	5.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.525,80-	6.000-	7.000-
		42220100 Spielgeld	958,55-	1.000-	2.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	8.110,17-	6.000-	9.000-
		42410200 Aufwand Strom	3.408,00-	3.000-	5.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.450,45-	1.000-	1.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.503,95-	3.000-	3.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	26.605,43-	22.500-	22.500-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlistg.	20.761,68-	22.000-	28.000-
15	-	Abschreibungen	20.012,32-	19.600-	19.200-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	19.600-	19.200-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	20.012,32-	0	0
17	-	Transferaufwendungen	272.698,42-	272.200-	270.400-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	2.508,00-	3.000-	3.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	245.466,09-	249.200-	247.400-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	24.724,33-	20.000-	20.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.753,44-	5.700-	7.700-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	672,00-	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	8.337,54-	2.000-	5.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	439,00-	2.000-	1.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	1.304,90-	1.200-	1.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	950.924,94-	991.700-	1.168.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	374.870,76-	389.400-	527.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	18.137,00	0	0
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	18.137,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	26.280,70-	43.500-	38.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.556,70-	15.000-	10.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	4.587,00-	4.600-	4.600-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	18.137,00-	23.900-	23.900-
27	-	kalkulatorische Kosten	7.229,21-	4.000-	4.000-
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	4.000-	4.000-
		98110000 Kalk. Zinsen	7.229,21-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.372,91-	47.500-	42.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	390.243,67-	436.900-	569.700-



THH2
36
3650
365001

Dienstleistungen und Infrastruktur
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege
Tageseinrichtungen für Kinder

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	453.240,81	436.700	461.900
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	198.930,81	190.500	214.500
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	254.310,00	246.200	247.400
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	114.965,14	134.600	141.100
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	114.965,14	134.600	141.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.890,56	22.000	28.000
		34610100 Mittagessen	6.890,56	22.000	28.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.725,67	8.000	8.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.725,67	8.000	8.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	576.054,18	602.300	641.000
12	-	Personalaufwendungen	574.923,78-	621.700-	788.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	445.026,32-	480.800-	608.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	36.522,88-	40.500-	51.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	93.374,58-	100.400-	128.100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.536,98-	72.500-	82.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	3.212,95-	8.000-	5.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.525,80-	6.000-	7.000-
		42220100 Spielgeld	958,55-	1.000-	2.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	8.110,17-	6.000-	9.000-
		42410200 Aufwand Strom	3.408,00-	3.000-	5.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.450,45-	1.000-	1.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.503,95-	3.000-	3.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	26.605,43-	22.500-	22.500-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlistg.	20.761,68-	22.000-	28.000-
15	-	Abschreibungen	20.012,32-	19.600-	19.200-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	19.600-	19.200-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	20.012,32-	0	0
17	-	Transferaufwendungen	272.698,42-	272.200-	270.400-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	2.508,00-	3.000-	3.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	245.466,09-	249.200-	247.400-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	24.724,33-	20.000-	20.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.753,44-	5.700-	7.700-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	672,00-	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	8.337,54-	2.000-	5.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	439,00-	2.000-	1.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	1.304,90-	1.200-	1.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	950.924,94-	991.700-	1.168.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	374.870,76-	389.400-	527.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	18.137,00	0	0
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	18.137,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	26.280,70-	43.500-	38.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.556,70-	15.000-	10.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	4.587,00-	4.600-	4.600-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	18.137,00-	23.900-	23.900-
27	-	kalkulatorische Kosten	7.229,21-	4.000-	4.000-
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	4.000-	4.000-
		98110000 Kalk. Zinsen	7.229,21-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.372,91-	47.500-	42.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	390.243,67-	436.900-	569.700-



36500101

Kindergarten Bergnest

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	195.438,81	190.500	214.500
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	195.438,81	190.500	214.500
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	114.965,14	134.600	141.100
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	114.965,14	134.600	141.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.890,56	22.000	28.000
		34610100 Mittagessen	6.890,56	22.000	28.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	768,00-	1.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	316.526,51	348.100	385.600
12	-	Personalaufwendungen	574.923,78-	621.700-	788.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	445.026,32-	480.800-	608.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	36.522,88-	40.500-	51.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	93.374,58-	100.400-	128.100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.536,98-	72.500-	82.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	3.212,95-	8.000-	5.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.525,80-	6.000-	7.000-
		42220100 Spielgeld	958,55-	1.000-	2.000-
		42410100 Aufwand Heizkosten	8.110,17-	6.000-	9.000-
		42410200 Aufwand Strom	3.408,00-	3.000-	5.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.450,45-	1.000-	1.200-
		42410400 Aufwand Müll	3.503,95-	3.000-	3.000-
		42410500 Sonst. Aufwendungen	26.605,43-	22.500-	22.500-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	20.761,68-	22.000-	28.000-
15	-	Abschreibungen	20.012,32-	19.600-	19.200-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	19.600-	19.200-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	20.012,32-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.753,44-	5.700-	7.700-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	672,00-	500-	500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	8.337,54-	2.000-	5.000-
		44310100 Aus- und Fortbildung	439,00-	2.000-	1.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	1.304,90-	1.200-	1.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	678.226,52-	719.500-	897.800-



Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	361.700,01-	371.400-	512.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	8.143,70-	19.600-	14.600-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.556,70-	15.000-	10.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	4.587,00-	4.600-	4.600-
27	-	kalkulatorische Kosten	7.229,21-	4.000-	4.000-
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	4.000-	4.000-
		98110000 Kalk. Zinsen	7.229,21-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.372,91-	23.600-	18.600-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	377.072,92-	395.000-	530.800-



36500102

Kleinkindbetreuung Gänseblümchen

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	257.802,00	246.200	247.400
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	3.492,00	0	0
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	254.310,00	246.200	247.400
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.725,67	3.000	3.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	1.725,67	3.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	259.527,67	249.200	250.400
17	-	Transferaufwendungen	245.466,09-	249.200-	247.400-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	245.466,09-	249.200-	247.400-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	245.466,09-	249.200-	247.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.061,58	0	3.000
21	+	Erträge aus internen Leistungen	18.137,00	0	0
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	18.137,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	18.137,00-	23.900-	23.900-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	18.137,00-	23.900-	23.900-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	23.900-	23.900-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.061,58	23.900-	20.900-



36500103

Interkommunaler Kostenausgleich

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	5.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	5.000	5.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	5.000	5.000
17	-	Transferaufwendungen	24.724,33-	20.000-	20.000-
		43520000 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden (GV)	24.724,33-	20.000-	20.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	24.724,33-	20.000-	20.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	24.724,33-	15.000-	15.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	24.724,33-	15.000-	15.000-

36500104

Kleinkindbetreuung Tagesmütter

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
17	-	Transferaufwendungen	2.508,00-	3.000-	3.000-
		43170000 Zuschüsse an private Unternehmen	2.508,00-	3.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.508,00-	3.000-	3.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.508,00-	3.000-	3.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.508,00-	3.000-	3.000-



THH2
41

Dienstleistungen und Infrastruktur
Gesundheitsdienste

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000
		34810000 Erstattungen vom Land	0,00	3.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	3.000	3.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88,50-	5.000-	5.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	88,50-	5.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	88,50-	5.000-	5.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	88,50-	2.000-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	88,50-	2.000-	2.000-

414010

Infektionsschutz

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000
		34810000 Erstattungen vom Land	0,00	3.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	3.000	3.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88,50-	5.000-	5.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	88,50-	5.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	88,50-	5.000-	5.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	88,50-	2.000-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	88,50-	2.000-	2.000-



THH2
41
414010

Dienstleistungen und Infrastruktur
Gesundheitsdienste
Infektionsschutz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000
		34810000 Erstattungen vom Land	0,00	3.000	3.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	3.000	3.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88,50-	5.000-	5.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	88,50-	5.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	88,50-	5.000-	5.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	88,50-	2.000-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	88,50-	2.000-	2.000-



THH2
42

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sportförderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.990,85-	8.600-	2.200-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.087,78-	8.000-	1.500-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	903,07-	600-	700-
17	-	Transferaufwendungen	2.860,00-	2.500-	2.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.860,00-	2.500-	2.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.850,85-	11.100-	4.700-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	4.850,85-	11.100-	4.700-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	24.000,00	24.000	24.000
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	24.000,00	24.000	24.000
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	24.958,94-	34.800-	36.800-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	958,94-	5.000-	7.000-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	24.000,00-	29.800-	29.800-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	958,94-	10.800-	12.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.809,79-	21.900-	17.500-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

42

Sportförderung

4210

Förderung des Sports

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
17	-	Transferaufwendungen	2.860,00-	2.500-	2.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.860,00-	2.500-	2.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.860,00-	2.500-	2.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.860,00-	2.500-	2.500-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	24.000,00-	29.800-	29.800-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	24.000,00-	29.800-	29.800-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	24.000,00-	29.800-	29.800-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	26.860,00-	32.300-	32.300-



THH2
42
4241

Dienstleistungen und Infrastruktur
Sportförderung
Sportstätten

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.990,85-	8.600-	2.200-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.087,78-	8.000-	1.500-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	903,07-	600-	700-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.990,85-	8.600-	2.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.990,85-	8.600-	2.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	24.000,00	24.000	24.000
		38110300 Erträge ILV öffentl. Gebäude und Einrich	24.000,00	24.000	24.000
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	958,94-	5.000-	7.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	958,94-	5.000-	7.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	23.041,06	19.000	17.000
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	21.050,21	10.400	14.800



THH2
51

Dienstleistungen und Infrastruktur
Räumliche Planung und Entwicklung

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.916,71	0	5.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	159.916,71	0	5.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	159.916,71	0	5.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.928,67-	110.000-	60.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	100.000-	50.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	9.928,67-	10.000-	10.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	122.760,26-	5.000-	8.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	104.603,74-	3.000-	3.000-
		44310200 Rechts- und Beratungskosten	18.156,52-	2.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	132.688,93-	115.000-	68.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	27.227,78	115.000-	63.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	27.227,78	115.000-	63.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

51

Räumliche Planung und Entwicklung

5110

Stadtentw, -planung, Verk.pl., Erneuerung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.916,71	0	5.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	159.916,71	0	5.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	159.916,71	0	5.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100.000-	50.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	100.000-	50.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	122.760,26-	5.000-	8.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	104.603,74-	3.000-	3.000-
		44310200 Rechts- und Beratungskosten	18.156,52-	2.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	122.760,26-	105.000-	58.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	37.156,45	105.000-	53.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	37.156,45	105.000-	53.000-



51100100

Dorfentwicklungskonzept

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.766,12-	3.000-	3.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	23.766,12-	3.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	23.766,12-	3.000-	3.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	23.766,12-	3.000-	3.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	23.766,12-	3.000-	3.000-



51100500

Bauleitplanung "Wüstes Stück/Oberer Kittel

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.916,71	0	5.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	159.916,71	0	5.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	159.916,71	0	5.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.994,14-	2.000-	5.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	80.837,62-	0	0
		44310200 Rechts- und Beratungskosten	18.156,52-	2.000-	5.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	98.994,14-	2.000-	5.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	60.922,57	2.000-	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	60.922,57	2.000-	0

51100900

Städtebauliche Maßnahmen nach Sonderprogramm

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100.000-	50.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	100.000-	50.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	100.000-	50.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	100.000-	50.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	100.000-	50.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

51

Räumliche Planung und Entwicklung

5111

Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.928,67-	10.000-	10.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	9.928,67-	10.000-	10.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.928,67-	10.000-	10.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	9.928,67-	10.000-	10.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	9.928,67-	10.000-	10.000-



THH2
52

Dienstleistungen und Infrastruktur
Bauen und Wohnen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.404,50	5.000	5.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.404,50	5.000	5.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.404,50	5.000	5.000
12	-	Personalaufwendungen	27.492,00-	31.200-	34.300-
		40110000 Beamte	16.740,45-	21.100-	21.700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	544,95-	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	11.151,90-	10.000-	11.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	991,84	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	127,76-	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	81,22	100-	1.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	794,04-	2.000-	3.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	794,04-	2.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.286,04-	33.200-	37.300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	25.881,54-	28.200-	32.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	25.881,54-	28.200-	32.300-



THH2
52
5210

Dienstleistungen und Infrastruktur
Bauen und Wohnen
Bauordnung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.404,50	5.000	5.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	2.404,50	5.000	5.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.404,50	5.000	5.000
12	-	Personalaufwendungen	27.492,00-	31.200-	34.300-
		40110000 Beamte	16.740,45-	21.100-	21.700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	544,95-	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	11.151,90-	10.000-	11.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	991,84	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	127,76-	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	81,22	100-	1.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	794,04-	2.000-	3.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	794,04-	2.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.286,04-	33.200-	37.300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	25.881,54-	28.200-	32.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	25.881,54-	28.200-	32.300-


THH2
53
Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	15.675,46	39.300	39.300
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	39.300	39.300
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähnl. Entgel.	15.675,46	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	350.422,72	361.900	412.200
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	350.422,72	361.900	412.200
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	628,56	0	0
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	0	0
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	538,56	0	0
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	90,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	53.112,09	52.400	88.100
		35110000 Konzessionsabgaben	53.112,09	52.300	88.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	419.838,83	453.600	539.600
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.999,70-	10.200-	10.200-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	9.459,70-	10.000-	10.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	540,00-	200-	200-
15	-	Abschreibungen	53.305,63-	51.100-	72.400-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	51.100-	72.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	53.005,63-	0	0
		47910000 Sonstige Abschreibungen	300,00-	0	400-
17	-	Transferaufwendungen	272.937,20-	220.500-	258.100-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	272.937,20-	220.200-	257.800-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	0,00	300-	300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.021,12-	81.000-	81.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	21.074,21-	80.000-	80.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	946,91-	1.000-	1.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	358.263,65-	362.800-	421.700-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	61.575,18	90.800	117.900
21	+	Erträge aus internen Leistungen	38.907,00	38.900	60.500



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR
			1	2	3
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	38.907,00	38.900	60.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	37.813,32-	35.700-	33.600-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	7.158,32-	5.000-	5.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	30.655,00-	30.700-	28.600-
27	-	kalkulatorische Kosten	19.467,92-	14.500-	14.500-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	22.965,68	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	14.500-	14.500-
		98110000 Kalk. Zinsen	42.433,60-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	18.374,24-	11.300-	12.400
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	43.200,94	79.500	130.300



THH2
53
5310

Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Elektrizitätsversorgung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	628,56	0	0
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	538,56	0	0
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	90,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	53.112,09	52.300	64.000
		35110000 Konzessionsabgaben	53.112,09	52.300	64.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	53.740,65	52.300	64.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	540,00-	200-	200-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	540,00-	200-	200-
15	-	Abschreibungen	2.838,66-	1.000-	2.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	1.000-	2.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	2.838,66-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.378,66-	1.200-	2.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	50.361,99	51.100	61.800
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	585,00-	600-	600-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	585,00-	600-	600-
27	-	kalkulatorische Kosten	28,39-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	28,39-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	613,39-	600-	600-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	49.748,60	50.500	61.200



53100101

Konzessionsabgabe

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90,00	0	0
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	90,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	53.112,09	52.300	64.000
		35110000 Konzessionsabgaben	53.112,09	52.300	64.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	53.202,09	52.300	64.000
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	53.202,09	52.300	64.000
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	53.202,09	52.300	64.000



53100102

Photovoltaikanlage

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	538,56	0	0
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	538,56	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	538,56	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	540,00-	200-	200-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	540,00-	200-	200-
15	-	Abschreibungen	2.838,66-	1.000-	2.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	1.000-	2.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	2.838,66-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.378,66-	1.200-	2.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.840,10-	1.200-	2.200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	585,00-	600-	600-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	585,00-	600-	600-
27	-	kalkulatorische Kosten	28,39-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	28,39-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	613,39-	600-	600-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.453,49-	1.800-	2.800-



THH2
53
5330

Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Wasserversorgung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	24.000
		35110000 Konzessionsabgaben	0,00	0	24.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	24.000
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	24.000
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	24.000

5360 Telekommunikationseinrichtungen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	387,60-	0	400-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	87,60-	0	0
		47910000 Sonstige Abschreibungen	300,00-	0	400-
17	-	Transferaufwendungen	4.736,20-	3.000-	3.000-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	4.736,20-	3.000-	3.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	5.123,80-	3.000-	3.400-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	5.123,80-	3.000-	3.400-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	347,08-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	347,08-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	347,08-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.470,88-	3.000-	3.400-



THH2
53
5380

Dienstleistungen und Infrastruktur
Ver- und Entsorgung
Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	15.675,46	39.300	39.300
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	39.300	39.300
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähn. Entgel.	15.675,46	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	350.422,72	361.900	412.200
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	350.422,72	361.900	412.200
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	366.098,18	401.300	451.600
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.459,70-	10.000-	10.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	9.459,70-	10.000-	10.000-
15	-	Abschreibungen	50.079,37-	50.100-	70.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	50.100-	70.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	50.079,37-	0	0
17	-	Transferaufwendungen	268.201,00-	217.500-	255.100-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	268.201,00-	217.200-	254.800-
		43160000 Zuschüsse an sonstige öff. Sonderr.	0,00	300-	300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.021,12-	81.000-	81.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	21.074,21-	80.000-	80.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	946,91-	1.000-	1.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	349.761,19-	358.600-	416.100-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	16.336,99	42.700	35.500
21	+	Erträge aus internen Leistungen	38.907,00	38.900	60.500
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	38.907,00	38.900	60.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	37.228,32-	35.100-	33.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	7.158,32-	5.000-	5.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	30.070,00-	30.100-	28.000-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	-	kalkulatorische Kosten	19.092,45-	14.500-	14.500-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	22.965,68	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	14.500-	14.500-
		98110000 Kalk. Zinsen	42.058,13-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	17.413,77-	10.700-	13.000
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.076,78-	32.000	48.500



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

54

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.474,48	0	0
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	750,00	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	23,73	0	0
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähn. Entgel.	23.700,75	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.018,91	63.000	40.000
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	23.000	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	71.018,91	40.000	40.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.007,58	500	1.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.007,58	500	1.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	97.500,97	63.500	41.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.954,74-	191.000-	192.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	33.174,13-	26.000-	45.000-
		42120100 Unterhaltung E-Ladesäule	2.226,65-	1.000-	1.000-
		42120200 Radwege	5.022,18-	20.000-	20.000-
		42120300 Feldwege	0,00	50.000-	15.000-
		42120400 Austausch Straßenlampen LED	1.910,57-	77.000-	77.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	17.499,23-	12.000-	25.000-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	3.170,02-	2.000-	2.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	2.951,96-	3.000-	7.000-
15	-	Abschreibungen	37.888,99-	44.800-	36.300-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	44.800-	36.300-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	37.888,99-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.470,64-	88.100-	88.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	108.470,64-	88.100-	88.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	212.314,37-	323.900-	316.300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	114.813,40-	260.400-	275.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	75.121,58-	65.900-	90.500-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	38.907,00-	38.900-	60.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	36.214,58-	27.000-	30.000-



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
27	-	kalkulatorische Kosten	3.644,58-	0	0
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	5.298,69	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	8.943,27-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	78.766,16-	65.900-	90.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	193.579,56-	326.300-	365.800-



THH2
54
5410

Dienstleistungen und Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Gemeindestraßen

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.474,48	0	0
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Bund	750,00	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	23,73	0	0
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähn. Entgel.	23.700,75	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.000	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	23.000	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	2.007,58	500	1.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	2.007,58	500	1.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	26.482,06	23.500	1.000
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.832,76-	186.000-	183.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	33.174,13-	26.000-	45.000-
		42120100 Unterhaltung E-Ladesäule	2.226,65-	1.000-	1.000-
		42120200 Radwege	5.022,18-	20.000-	20.000-
		42120300 Feldwege	0,00	50.000-	15.000-
		42120400 Austausch Straßenlampen LED	1.910,57-	77.000-	77.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	17.499,23-	12.000-	25.000-
15	-	Abschreibungen	37.888,99-	44.800-	36.300-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	44.800-	36.300-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	37.888,99-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	97.721,75-	230.800-	219.300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	71.239,69-	207.300-	218.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	51.666,11-	50.900-	75.500-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	38.907,00-	38.900-	60.500-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	12.759,11-	12.000-	15.000-
27	-	kalkulatorische Kosten	3.644,58-	0	0
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	5.298,69	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	8.943,27-	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	55.310,69-	50.900-	75.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	126.550,38-	258.200-	293.800-



54100010

Straßenbeleuchtung

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.000	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	23.000	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	23.000	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.263,76-	95.000-	122.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	4.853,96-	6.000-	20.000-
		42120400 Austausch Straßenlampen LED	1.910,57-	77.000-	77.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	17.499,23-	12.000-	25.000-
15	-	Abschreibungen	4.425,17-	0	0
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	4.425,17-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	28.688,93-	95.000-	122.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	28.688,93-	72.000-	122.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
27	-	kalkulatorische Kosten	1.096,98-	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	1.096,98-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	1.096,98-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	29.785,91-	72.000-	122.000-



THH2
54
5450

Dienstleistungen und Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Straßenreinigung und Winterdienst

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.121,98-	5.000-	9.000-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	3.170,02-	2.000-	2.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienststg.	2.951,96-	3.000-	7.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100-	0
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	0,00	100-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.121,98-	5.100-	9.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	6.121,98-	5.100-	9.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	23.455,47-	15.000-	15.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	23.455,47-	15.000-	15.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	23.455,47-	15.000-	15.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	29.577,45-	20.100-	24.000-



THH2
54
5470

Dienstleistungen und Infrastruktur
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Verkehrsbetriebe / ÖPNV

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.018,91	40.000	40.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	71.018,91	40.000	40.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	71.018,91	40.000	40.000
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	108.470,64-	88.000-	88.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	108.470,64-	88.000-	88.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	108.470,64-	88.000-	88.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	37.451,73-	48.000-	48.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	37.451,73-	48.000-	48.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.600,00	0	0
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	14.600,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.226,91	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	1.226,91	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	21.188,39	25.000	25.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	6,00-	0	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	21.194,39	25.000	25.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	75.151,73	77.600	85.400
		34110000 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500	2.500
		34210000 Erträge aus Verkauf	72.651,73	75.100	82.900
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	17.002,23	4.700	3.500
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	9.228,92	1.200	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	7.773,31	3.500	3.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	129.169,26	107.300	113.900
12	-	Personalaufwendungen	2.401,30-	8.500-	10.700-
		40110000 Beamte	0,00	0	3.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.859,34-	6.100-	3.400-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	0	1.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	152,80-	800-	400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	389,16-	1.600-	1.000-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	99.383,00-	113.300-	92.600-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	1.789,68-	10.000-	5.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	51.466,62-	55.000-	35.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	1.434,28-	0	0
		42410200 Aufwand Strom	1.648,29-	1.200-	2.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.808,12-	1.600-	1.200-
		42410400 Aufwand Müll	2.540,55-	2.000-	1.500-



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	38.695,46-	43.500-	47.900-
15	-	Abschreibungen	17.169,09-	29.100-	29.200-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	29.100-	29.200-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	17.169,09-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.244,84-	27.600-	27.400-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	5.867,78-	5.500-	5.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	10,46-	0	0
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	4.112,99-	4.300-	4.200-
		44510000 Erstattungen Land	14.253,61-	17.800-	18.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	143.198,23-	178.500-	159.900-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.028,97-	71.200-	46.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	103.777,52-	130.600-	146.600-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	99.190,52-	126.000-	142.000-
		48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	4.587,00-	4.600-	4.600-
27	-	kalkulatorische Kosten	3.713,36-	2.500-	2.500-
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	4.039,58	0	0
		98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	2.500-	2.500-
		98110000 Kalk. Zinsen	7.752,94-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	107.490,88-	133.100-	149.100-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	121.519,85-	204.300-	195.100-



THH2
55
5510

Dienstleistungen und Infrastruktur
Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.
Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	9.228,92	0	0
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	9.228,92	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.228,92	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.799,73-	50.000-	30.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	49.580,47-	50.000-	30.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	219,26-	0	0
15	-	Abschreibungen	8.014,77-	20.000-	20.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	20.000-	20.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG. und	8.014,77-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	57.814,50-	70.000-	50.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	48.585,58-	70.000-	50.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	54.740,52-	75.000-	80.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	54.740,52-	75.000-	80.000-
27	-	kalkulatorische Kosten	476,55	0	0
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	3.653,11	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	3.176,56-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	54.263,97-	75.000-	80.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	102.849,55-	145.000-	130.000-



55100001

Grün- und Parkanlagen

lfd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
		1	2	3
11	= Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.046,17-	25.000-	20.000-
	42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	30.826,91-	25.000-	20.000-
	42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	219,26-	0	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	31.046,17-	25.000-	20.000-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	31.046,17-	25.000-	20.000-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	49.485,39-	60.000-	60.000-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	49.485,39-	60.000-	60.000-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	49.485,39-	60.000-	60.000-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	80.531,56-	85.000-	80.000-



55100002

Kinderspielplätze

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	9.228,92	0	0
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	9.228,92	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	9.228,92	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.506,56-	25.000-	10.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	18.506,56-	25.000-	10.000-
15	-	Abschreibungen	8.014,77-	20.000-	20.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	20.000-	20.000-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	8.014,77-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	26.521,33-	45.000-	30.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	17.292,41-	45.000-	30.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.255,13-	15.000-	20.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	5.255,13-	15.000-	20.000-
27	-	kalkulatorische Kosten	476,55	0	0
		97110000 Kalk. Zinsen SoPo	3.653,11	0	0
		98110000 Kalk. Zinsen	3.176,56-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	4.778,58-	15.000-	20.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	22.070,99-	60.000-	50.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.

5520

Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul. Anl

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401,63-	1.000-	1.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	401,63-	1.000-	1.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	401,63-	1.000-	1.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	401,63-	1.000-	1.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	7.125,65-	1.000-	7.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	7.125,65-	1.000-	7.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	7.125,65-	1.000-	7.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	7.527,28-	2.000-	8.000-



THH2
55
5530

Dienstleistungen und Infrastruktur
Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.
Friedhofs- und Bestattungswesen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.226,91	0	0
		31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	1.226,91	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	21.188,39	25.000	25.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	6,00-	0	0
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	21.194,39	25.000	25.000
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	4.285,81	2.700	1.500
		35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0,00	1.200	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	4.285,81	1.500	1.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	26.701,11	27.700	26.500
12	-	Personalaufwendungen	2.401,30-	8.500-	10.700-
		40110000 Beamte	0,00	0	3.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.859,34-	6.100-	3.400-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	0	1.700-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	152,80-	800-	400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	389,16-	1.600-	1.000-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	0,00	0	300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.001,66-	15.800-	10.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	1.789,68-	10.000-	5.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	0,00	1.000-	1.000-
		42410000 Bew. d. Grundst. u. baul. Anlag. s. Infr	1.215,02-	0	0
		42410200 Aufwand Strom	1.648,29-	1.200-	2.000-
		42410300 Aufwand Wasser/Abwasser	1.808,12-	1.600-	1.200-
		42410400 Aufwand Müll	2.540,55-	2.000-	1.500-
15	-	Abschreibungen	9.154,32-	9.100-	9.200-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	9.100-	9.200-
		47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	9.154,32-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.535,59-	2.800-	2.800-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	3.953,45-	2.000-	2.000-



lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
	44310000 Geschäftsaufwendungen	10,46-	0	0
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	571,68-	800-	800-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	25.092,87-	36.200-	33.400-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	1.608,24	8.500-	6.900-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	38.767,14-	54.600-	59.600-
	48110100 Aufw. ILV Bauhof	34.180,14-	50.000-	55.000-
	48110200 Aufw. ILV Verwaltungskostenbeitrag	4.587,00-	4.600-	4.600-
27	- kalkulatorische Kosten	4.189,91-	2.500-	2.500-
	97110000 Kalk. Zinsen SoPo	386,47	0	0
	98100000 Planung kalk. Zinsen	0,00	2.500-	2.500-
	98110000 Kalk. Zinsen	4.576,38-	0	0
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	42.957,05-	57.100-	62.100-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	41.348,81-	65.600-	69.000-



THH2
55
5550

Dienstleistungen und Infrastruktur
Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.
Forstwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.600,00	0	0
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	14.600,00	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	75.151,73	77.600	85.400
		34110000 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500	2.500
		34210000 Erträge aus Verkauf	72.651,73	75.100	82.900
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.487,50	2.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	3.487,50	2.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	93.239,23	79.600	87.400
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.179,98-	46.500-	50.900-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.484,52-	3.000-	3.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	38.695,46-	43.500-	47.900-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.709,25-	24.800-	24.600-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.914,33-	3.500-	3.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	3.541,31-	3.500-	3.400-
		44510000 Erstattungen Land	14.253,61-	17.800-	18.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	59.889,23-	71.300-	75.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	33.350,00	8.300	11.900
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	3.144,21-	0	0
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.144,21-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.144,21-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	30.205,79	8.300	11.900



55500000

Forstwirtschaft

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.600,00	0	0
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	14.600,00	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	75.151,73	77.600	85.400
		34110000 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500	2.500
		34210000 Erträge aus Verkauf	72.651,73	75.100	82.900
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.487,50	2.000	2.000
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	3.487,50	2.000	2.000
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	93.239,23	79.600	87.400
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.179,98-	46.500-	50.900-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.484,52-	3.000-	3.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	38.695,46-	43.500-	47.900-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.709,25-	24.800-	24.600-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.914,33-	3.500-	3.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	3.541,31-	3.500-	3.400-
		44510000 Erstattungen Land	14.253,61-	17.800-	18.200-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	59.889,23-	71.300-	75.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	33.350,00	8.300	11.900
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	3.144,21-	0	0
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	3.144,21-	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	3.144,21-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	30.205,79	8.300	11.900



55500001

Jagdpacht

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen		Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Ertrags- und Aufwandsarten		EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500,00	2.500	2.500
		34110000 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500	2.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	2.500,00	2.500	2.500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.785,78-	2.500-	2.500-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.785,78-	2.500-	2.500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.785,78-	2.500-	2.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	714,22	0	0
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	714,22	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

56

Umweltschutz

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	380,00	500	500
		34210000 Erträge aus Verkauf	380,00	500	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	380,00	500	500
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.852,30-	9.000-	8.000-
		42110000 Unterh. Grundst. und baul. Anlagen	3.513,29-	4.000-	3.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	8.339,01-	5.000-	5.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	452,20-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	452,20-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	12.304,50-	9.500-	8.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.924,50-	9.000-	8.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	7.016,57-	6.000-	7.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	7.016,57-	6.000-	7.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	7.016,57-	6.000-	7.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.941,07-	15.000-	15.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

56

Umweltschutz

5610

Umweltschutzmaßnahmen

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	380,00	500	500
		34210000 Erträge aus Verkauf	380,00	500	500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	380,00	500	500
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.852,30-	9.000-	8.000-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	3.513,29-	4.000-	3.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstlsg.	8.339,01-	5.000-	5.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	452,20-	500-	500-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	452,20-	500-	500-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	12.304,50-	9.500-	8.500-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	11.924,50-	9.000-	8.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	7.016,57-	6.000-	7.000-
		48110100 Aufw. ILV Bauhof	7.016,57-	6.000-	7.000-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	7.016,57-	6.000-	7.000-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.941,07-	15.000-	15.000-



THH2
57

Dienstleistungen und Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.125,00	2.500	3.500
		34110000 Mieten und Pachten	4.125,00	2.500	3.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.125,00	2.500	3.500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.529,61-	500-	2.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	1.529,61-	500-	2.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.529,61-	500-	2.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.595,39	2.000	1.500
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	200-	200-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	0,00	200-	200-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	200-	200-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.595,39	1.800	1.300



THH2
57
5710

Dienstleistungen und Infrastruktur
Wirtschaft und Tourismus
Wirtschaftsförderung

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.125,00	2.500	3.500
		34110000 Mieten und Pachten	4.125,00	2.500	3.500
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	4.125,00	2.500	3.500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	900,00-	0	0
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	900,00-	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	900,00-	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.225,00	2.500	3.500
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	200-	200-
		48110300 Aufw. ILV öffentl. Gebäude und Einrichtu	0,00	200-	200-
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	200-	200-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.225,00	2.300	3.300

5750

Tourismus

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	629,61-	500-	2.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	629,61-	500-	2.000-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	629,61-	500-	2.000-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	629,61-	500-	2.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	629,61-	500-	2.000-



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

12

Sicherheit und Ordnung

1260

Brandschutz

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
71260000020: Erwerb Feuerwehrfahrzeug LF10												
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	20.000,00-	22.000-	0	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	0	0	0	20.000,00-	22.000-	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	68312000 Veräuß b.VG o.WG	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	20.000,00-	22.000-	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	20.000,00-	22.000-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
712600000100: Baumaßnahme "Feuerwehrhaus"												
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	230.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	230.000-	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	230.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	230.000-	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	230.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	230.000-	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.554.299	4.299	0	490,88	350.000	400.000	0	2.000.000	800.000	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	3.554.299	4.299	0	490,88	350.000	400.000	0	2.000.000	800.000	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.554.299	4.299	0	490,88	350.000	400.000	0	2.000.000	800.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.324.299	4.299	0	490,88	350.000	400.000	0	2.000.000	800.000	230.000-	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.554.299	4.299	0	490,88	350.000	400.000	0	2.000.000	800.000	0	0



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
 21 Schulträgeraufgaben
 2110 Allgemeinbildende Schulen
 211001 Grundschule u. Schulverbünde mit GS

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme- nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
721100100010: Erwerb "Digitale Ausstattung"												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	26.000	6.000	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	26.000	6.000	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	26.000	6.000	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	26.000	6.000	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	26.000	6.000	0	0	0	0	0



THH2 Dienstleistungen und Infrastruktur
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
3650 Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege
365001 Tageseinrichtungen für Kinder

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
736500101200: Baumaßnahme Nikolaushütte												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	5.062,26	15.000	15.000	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	0	0	0	5.062,26	15.000	15.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.062,26	15.000	15.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	5.062,26	15.000	15.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	5.062,26	15.000	15.000	0	0	0	0	0



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
736500101300: Baumaßnahme "Neubau Kindergarten"												
1 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.200.000-	0	0	0,00	0	0	0	500.000-	500.000-	200.000-	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	1.200.000-	0	0	0,00	0	0	0	500.000-	500.000-	200.000-	0
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.200.000-	0	0	0,00	0	0	0	500.000-	500.000-	200.000-	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.000.000	0	0	0,00	100.000	500.000	0	3.000.000	2.000.000	400.000	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	6.000.000	0	0	0,00	100.000	500.000	0	3.000.000	2.000.000	400.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.000.000	0	0	0,00	100.000	500.000	0	3.000.000	2.000.000	400.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.800.000	0	0	0,00	100.000	500.000	0	2.500.000	1.500.000	200.000	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	6.000.000	0	0	0,00	100.000	500.000	0	3.000.000	2.000.000	400.000	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

53

Ver- und Entsorgung

5310

Elektrizitätsversorgung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2021	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753100102100: Umbau Photovoltaikanlage												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0	0	0	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

53

Ver- und Entsorgung

5360

Telekommunikationseinrichtungen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753600000100: Breitbandausbau												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	25.151,42	525.000	0	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	0	0	0	25.151,42	0	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz. s. Baumaßn.	0	0	0	0,00	525.000	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	72.000	0	0	0	0	0	0
	78130000 Inv. zu an Zweckverb.	0	0	0	0,00	72.000	0	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	25.151,42	597.000	0	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	25.151,42	597.000	0	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	25.151,42	597.000	0	0	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

53

Ver- und Entsorgung

5380

Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
753800000000: Sanierung Kanalnetz												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.314.071	214.071	0	214.071,07	300.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßnahme	1.314.071	214.071	0	214.071,07	300.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.314.071	214.071	0	214.071,07	300.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.314.071	214.071	0	214.071,07	300.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.314.071	214.071	0	214.071,07	300.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000	0
753800000100: Kanalsanierung Festplatz												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	720.342	20.342	0	20.341,95	400.000	300.000	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßnahme	720.342	20.342	0	20.341,95	400.000	300.000	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	720.342	20.342	0	20.341,95	400.000	300.000	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	720.342	20.342	0	20.341,95	400.000	300.000	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	720.342	20.342	0	20.341,95	400.000	300.000	0	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

54

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

5410

Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
754100000000: Ladestation für Elektrofahrzeuge												
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	6.000,00-	0	0	0	0	0	0
		68100000 Inv.zu. v. Bund	0	0	0	6.000,00-	0	0	0	0	0	0
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	6.000,00-	0	0	0	0	0	0
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	6.000,00-	0	0	0	0	0	0
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
754100000100: Parkplätze ehemals "Linde"												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	2.087,96-	0	0	0	0	0	0	0
	78110000 Inv.zu.an Land	0	0	0	2.087,96-	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.087,96-	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	2.087,96-	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	2.087,96-	0	0	0	0	0	0	0
754100000200: Barrierefreie Bushaltestellen												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	242.982	12.982	0	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	200.000	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	242.982	12.982	0	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	200.000	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	242.982	12.982	0	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	200.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	242.982	12.982	0	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	200.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	242.982	12.982	0	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	200.000	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
754100000400: Sanierung Hauptstraße L600												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	388.552	388.552	0	388.552,01	0	0	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	388.552	388.552	0	388.552,01	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	388.552	388.552	0	388.552,01	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	388.552	388.552	0	388.552,01	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	388.552	388.552	0	388.552,01	0	0	0	0	0	0	0



THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

55

Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.

5510

Öffentliches Grün/ Landschaftsbau

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
755100003000: Baumaßnahme "Pumptrack"												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	10.000	50.000	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0	0	0	0,00	10.000	50.000	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	10.000	50.000	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	10.000	50.000	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	10.000	50.000	0	0	0	0	0



THH2
55
5530

Dienstleistungen und Infrastruktur
Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.
Friedhofs- und Bestattungswesen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. Übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
755300000100: Erweiterung Urnenstelen												
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	128,52-	0	0	0	0	20.000	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0	0	0	128,52-	0	0	0	0	20.000	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	128,52-	0	0	0	0	20.000	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	128,52-	0	0	0	0	20.000	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	128,52-	0	0	0	0	20.000	0	0



lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.- EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
755300000200: Baumaßnahme Ruhehain												
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	156.639	6.639	0	6.639,40	70.000	80.000	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	156.639	6.639	0	6.639,40	70.000	80.000	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	156.639	6.639	0	6.639,40	70.000	80.000	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	156.639	6.639	0	6.639,40	70.000	80.000	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	156.639	6.639	0	6.639,40	70.000	80.000	0	0	0	0	0



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.349.990,06	2.342.200	2.569.800
		30110000 Grundsteuer A	3.390,58	3.400	3.900
		30120000 Grundsteuer B	269.326,17	270.000	286.400
		30130000 Gewerbesteuer	190.104,68	150.000	180.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.715.215,43	1.739.900	1.903.800
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	25.281,87	21.600	22.700
		30320000 Hundesteuer	19.439,33	19.100	23.000
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	127.232,00	138.200	150.000
		30530000 Gewerbesteuer- Kompensationszahlung	0,00	0	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0,00	0	0
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	0,00	0	0
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	0,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
		33000000 Planung Gebühren und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
		34000000 Planung privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	170,18	300	300
		36000000 Planung Finanzerträge	0,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	170,18	200	200
		36510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unternehm.	0,00	100	100
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
		35000000 Planung sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.765.963,33	3.586.900	3.778.300
12	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0
		40000000 Planung Personalaufwendungen	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		42000000 Planung Aufw.. f. Sach- u. Dienstleist.	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.645,69-	10.100-	0
		45000000 Planung Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	231,52-	100-	0
		45170100 Negativzinsen an Kreditinstitute	3.414,17-	10.000-	0
17	-	Transferaufwendungen	1.383.006,87-	1.403.600-	1.552.200-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	22.223,62-	15.900-	18.000-
		43710000 Allgemeine Umlage an das Land	637.521,50-	660.900-	727.600-
		43720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gemein	723.261,75-	726.800-	806.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44000000 Planung sonstige ordentl. Aufwendungen	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.386.652,56-	1.413.700-	1.552.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.379.310,77	2.173.200	2.226.100
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.379.310,77	2.173.200	2.226.100



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1 +	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	3.751.110,32	3.586.900	3.778.300	0
	60110000 Grundsteuer A	3.274,91	3.400	3.900	0
	60120000 Grundsteuer B	269.269,10	270.000	286.400	0
	60130000 Gewerbesteuer	209.537,02	150.000	180.000	0
	60210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.680.760,11	1.739.900	1.903.800	0
	60220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	25.281,87	21.600	22.700	0
	60320000 Hundesteuer	19.384,83	19.100	23.000	0
	60510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	127.232,00	138.200	150.000	0
	60530000 Gewerbesteuer-Kompensationszahlung	0,00	0	0	0
	61110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200	0
	61310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0,00	0	0	0
	61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0	0	0
	61420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	0,00	0	0	0
	63000000 Gebühren und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0
	64000000 Planung privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0
	64800000 Erstattungen vom Bund	0,00	0	0	0
	65000000 Plan. sonst. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0
	66000000 Finanzerträge	0,00	0	0	0
	66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	567,39	200	200	0
	66510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unterneh.u.Beteil.	0,00	100	100	0
2 -	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.386.652,56-	1.413.700-	1.552.200-	0
	70000000 Personalaufwendungen	0,00	0	0	0
	72000000 Plan. Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0	0	0
	73410000 Gewerbesteuerumlage	22.223,62-	15.900-	18.000-	0
	73710000 Allgemeine Umlage an das Land	637.521,50-	660.900-	727.600-	0
	73720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gemeindeverbände	723.261,75-	726.800-	806.600-	0
	74000000 Plan. sonst. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0
	75000000 Zinsauszahlung Kredite	0,00	0	0	0
	75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	231,52-	100-	0	0
	75170100 Negativzinsen an Kreditinstitute	3.414,17-	10.000-	0	0
3 =	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.364.457,76	2.173.200	2.226.100	0



Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2021	2022	2023	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
9 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17 =	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18 =	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.364.457,76	2.173.200	2.226.100	0



THH3
61

Allgemeine Finanzwirtschaft
Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.349.990,06	2.342.200	2.569.800
		30110000 Grundsteuer A	3.390,58	3.400	3.900
		30120000 Grundsteuer B	269.326,17	270.000	286.400
		30130000 Gewerbesteuer	190.104,68	150.000	180.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.715.215,43	1.739.900	1.903.800
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	25.281,87	21.600	22.700
		30320000 Hundesteuer	19.439,33	19.100	23.000
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	127.232,00	138.200	150.000
		30530000 Gewerbesteuer- Kompensationszahlung	0,00	0	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0,00	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	0
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	0,00	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
		33000000 Planung Gebühren und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
		34000000 Planung privatrechtliche Leistungsentgel	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	170,18	300	300
		36000000 Planung Finanzerträge	0,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	170,18	200	200
		36510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unterneh	0,00	100	100
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
		35000000 Planung sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.765.963,33	3.586.900	3.778.300
12	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0
		40000000 Planung Personalaufwendungen	0,00	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
		42000000 Planung Aufw. f. Sach- u. Dienstleist.	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.645,69-	10.100-	0
		45000000 Planung Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	231,52-	100-	0
		45170100 Negativzinsen an Kreditinstitute	3.414,17-	10.000-	0
17	-	Transferaufwendungen	1.383.006,87-	1.403.600-	1.552.200-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	22.223,62-	15.900-	18.000-
		43710000 Allgemeine Umlage an das Land	637.521,50-	660.900-	727.600-
		43720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gemein	723.261,75-	726.800-	806.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44000000 Planung sonstige ordentl. Aufwendungen	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.386.652,56-	1.413.700-	1.552.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.379.310,77	2.173.200	2.226.100
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.379.310,77	2.173.200	2.226.100



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

6110

Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	2.349.990,06	2.342.200	2.569.800
		30110000 Grundsteuer A	3.390,58	3.400	3.900
		30120000 Grundsteuer B	269.326,17	270.000	286.400
		30130000 Gewerbesteuer	190.104,68	150.000	180.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	1.715.215,43	1.739.900	1.903.800
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	25.281,87	21.600	22.700
		30320000 Hundesteuer	19.439,33	19.100	23.000
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	127.232,00	138.200	150.000
		30530000 Gewerbesteuer- Kompensationszahlung	0,00	0	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	1.415.803,09	1.244.400	1.208.200
		31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	0,00	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	0
		31420000 Zuweis. lfd. Zwecke Gem./GV	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	3.765.793,15	3.586.600	3.778.000
17	-	Transferaufwendungen	1.383.006,87-	1.403.600-	1.552.200-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	22.223,62-	15.900-	18.000-
		43710000 Allgemeine Umlage an das Land	637.521,50-	660.900-	727.600-
		43720000 Allgemeine Umlage an Gemeinden u. Gemein	723.261,75-	726.800-	806.600-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.383.006,87-	1.403.600-	1.552.200-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	2.382.786,28	2.183.000	2.225.800
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.382.786,28	2.183.000	2.225.800



THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

61

Allgemeine Finanzwirtschaft

6120

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis	Ansatz	Ansatz
	Ertrags- und Aufwandsarten		2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	0
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
		33000000 Planung Gebühren und ähnliche Abgaben	0,00	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
		34000000 Planung privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34800000 Erstattungen vom Bund	0,00	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	170,18	300	300
		36000000 Planung Finanzerträge	0,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	170,18	200	200
		36510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unternehm.	0,00	100	100
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
		35000000 Planung sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	170,18	300	300
12	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0
		40000000 Planung Personalaufwendungen	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0
		42000000 Planung Aufw. f. Sach- u. Dienstleist.	0,00	0	0
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.645,69-	10.100-	0
		45000000 Planung Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	231,52-	100-	0
		45170100 Negativzinsen an Kreditinstitute	3.414,17-	10.000-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44000000 Planung sonstige ordentl. Aufwendungen	0,00	0	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.645,69-	10.100-	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	3.475,51-	9.800-	300
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021	2022	2023
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.475,51-	9.800-	300



Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Innere Verwaltung	123.500	57.800	657.000-	204.500-	0	328.200-	313.400	35.500-	51.500-	782.000-
12	Sicherheit und Ordnung	35.300	18.500	198.200-	65.500-	0	88.100-	11.500	500-	0	287.000-
1260	Brandschutz	5.400	14.500	0	62.000-	0	57.100-	0	500-	0	99.700-
21	Schulträgeraufgaben	99.300	29.400	233.300-	187.100-	0	126.600-	75.000	31.700-	0	375.000-
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	0	0	0	0	0	8.700-	0	5.800-	0	14.500-
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	1.000	500	20.500-	4.700-	0	9.200-	0	12.300-	0	45.200-
28	Sonstige Kulturpflege	4.700	1.000	0	6.500-	1.500-	7.500-	0	41.300-	0	51.100-
31	Soziale Hilfen	16.800	0	0	18.800-	0	0	0	5.000-	0	7.000-
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	639.000	2.000	788.200-	82.700-	270.400-	29.900-	0	38.500-	4.000-	572.700-
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege	639.000	2.000	788.200-	82.700-	270.400-	26.900-	0	38.500-	4.000-	569.700-
41	Gesundheitsdienste	3.000	0	0	5.000-	0	0	0	0	0	2.000-
42	Sport und Bäder	0	0	0	2.200-	2.500-	0	24.000	36.800-	0	17.500-
4241	Sportstätten	0	0	0	2.200-	0	0	24.000	7.000-	0	14.800
51	Räumliche Planung und Entwicklung	5.000	0	0	60.000-	0	8.000-	0	0	0	63.000-



Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
52	Bauen und Wohnen	5.000	0	34.300-	0	0	3.000-	0	0	0	32.300-
53	Ver- und Entsorgung	451.500	88.100	0	10.200-	258.100-	153.400-	60.500	33.600-	14.500-	130.300
5330	Wasserversorgung	0	24.000	0	0	0	0	0	0	0	24.000
5380	Abwasserbeseitigung	451.500	100	0	10.000-	255.100-	151.000-	60.500	33.000-	14.500-	48.500
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	40.000	1.000	0	192.000-	0	124.300-	0	90.500-	0	365.800-
5470	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	40.000	0	0	0	0	88.000-	0	0	0	48.000-
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	110.400	3.500	10.700-	92.600-	0	56.600-	0	146.600-	2.500-	195.100-
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	25.000	1.500	10.700-	10.700-	0	12.000-	0	59.600-	2.500-	69.000-
56	Umweltschutz	500	0	0	8.000-	0	500-	0	7.000-	0	15.000-
57	Wirtschaft und Tourismus	3.500	0	0	0	0	2.000-	0	200-	0	1.300
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.208.200	2.570.100	0	0	1.552.200-	0	0	0	0	2.226.100
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.208.200	2.569.800	0	0	1.552.200-	0	0	0	0	2.225.800
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	300	0	0	0	0	0	0	0	300
PROD_S MART	Summe	2.746.700	2.771.900	1.942.200-	940.100-	2.084.700-	946.000-	484.400	485.300-	72.500-	467.800-



Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (\sum Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	903.400-	3.470.000	1.229.000-	1.337.600	0	0	1.337.600	0
12	Sicherheit und Ordnung	277.000-	0	400.000-	677.000-	0	0	677.000-	0
1260	Brandschutz	78.200-	0	400.000-	478.200-	0	0	478.200-	0
21	Schulträgeraufgaben	345.000-	0	6.000-	351.000-	0	0	351.000-	0
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	8.700-	0	0	8.700-	0	0	8.700-	0
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	32.900-	0	0	32.900-	0	0	32.900-	0
28	Sonstige Kulturpflege	9.800-	0	0	9.800-	0	0	9.800-	0
31	Soziale Hilfen	2.000-	0	0	2.000-	0	0	2.000-	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	511.000-	0	515.000-	1.026.000-	0	0	1.026.000-	0
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege	508.000-	0	515.000-	1.023.000-	0	0	1.023.000-	0
41	Gesundheitsdienste	2.000-	0	0	2.000-	0	0	2.000-	0
42	Sport und Bäder	4.700-	0	0	4.700-	0	0	4.700-	0
4241	Sportstätten	2.200-	0	0	2.200-	0	0	2.200-	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	63.000-	0	0	63.000-	0	0	63.000-	0
52	Bauen und Wohnen	32.300-	0	0	32.300-	0	0	32.300-	0
53	Ver- und Entsorgung	151.000	0	500.000-	349.000-	0	0	349.000-	0
5330	Wasserversorgung	24.000	0	0	24.000	0	0	24.000	0
5380	Abwasserbeseitigung	66.200	0	500.000-	433.800-	0	0	433.800-	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	239.000-	0	5.000-	244.000-	0	0	244.000-	0
5470	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	48.000-	0	0	48.000-	0	0	48.000-	0



Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel-überschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss /-bedarf (\sum Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs-mittelüberschuss /-bedarf (\sum Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	16.800-	0	130.000-	146.800-	0	0	146.800-	0
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	2.300	0	80.000-	77.700-	0	0	77.700-	0
56	Umweltschutz	8.000-	0	0	8.000-	0	0	8.000-	0
57	Wirtschaft und Tourismus	1.500	0	0	1.500	0	0	1.500	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	2.226.100	0	0	2.226.100	0	0	2.226.100	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	2.225.800	0	0	2.225.800	0	0	2.225.800	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	300	0	0	300	0	0	300	0
PROD_S MART	Summe	77.300-	3.470.000	2.785.000-	607.700	0	0	607.700	0

S t e l l e n p l a n

für das Haushaltsjahr 2023



Teil A: Beamte								
Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		Insgesamt	darunter				Zahl der	Vemerke
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Stellen 2023	Tatsächlich Besetzen Stellen am 30.Juni.2022	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung – ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -								
Bürgermeister	A 15	1	0	0	0	1	1	
Gehobener Dienst	A 10	2	0	0	0	2	1	
Insgesamt		3	0	0	0	3	2	

Teil B: Beschäftigte								
	Entgeltgruppe bzw. Sondertarif							
	S 15	1				1	0	1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 51,28%
	S13	1				1	1	
	II	1				1	1	1 Stelle Teilzeiteeschäftigung 77 %
	S10	0				0	1	
	9 a	3				3	1	1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 73,08%
	S 8 A	13				13	11	2 Stelle Teilzeitbeschäftigung 80 % 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 70 % 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 85 % 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 25,64% 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 38,46%
	8	0				0	2	
	7	1				1	1	
	6	3				3	1	1 Stelle Teilzeitbechäftigung 61,54 % 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 60 %
	5	5	4			5	4	
	4	1				1	1	1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 38,47%
	S2	3				3	3	1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 32,05% 1 Stelle Teilzeitbesschäftigung 42,31% 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 32,05%
	2	2				2	2	1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 25,64%
	Festgehalt	4				4	3	1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 23,08% 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 5,1 % 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 18 % 1 Stelle Teilzeitbeschäftigung 76,92%
Insgesamt (B)		38				38	32	
Beschäftigte Insgesamt (A + B)		41				41	34	

Bemerkung:

Entgeltgruppe ohne Zusatz = TVöD

Entgeltgruppe mit Zusatz S = TVöD Sozial- und Erziehungsdienst

Teil C: - nachrichtlich – Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans

I. Beamte

Prod./Kat	Bezeichnung	Bürgermeister	Höherer Dienst A 15	Gehobener Dienst A 10	Vermerke, Erläuterungen
11100000	Steuerung	1	1		
11110000	Organis. u. Dokum.komm			0,20	
11220000	Finanzverwaltung. Kasse			0,05	
12200000	Ordnungswesen			0,65	
12220000	Einwohnerwesen			0,30	
12230000	Standesamt			0,15	
52100000	Bauordnung			0,55	
55300000	Friedhofs- und Bestatt.			0,10	
Insgesamt			1	2	

II. Beschäftigte

Prod./Kat.	Bezeichnung	S15	S13	11	9a	S8A	7	6	5	4	2	S2	Festgehalt
11110000	Organis. u. Dokum.komm				0,65			1					
11140000	Zentrale Funktionen				0,35								
11220000	Finanzverwaltung Kasse			0,95	1,00		0,40						
11250000	Grünanlagen und Werk								4				
12230000	Standesamt			0,05	0,15			0,10					
12200000	Ordnungswesen				0,45			0,70					
12220000	Einwohnerwesen				0,30			1,20					
21100101	Grundschule								0,8				1
21100103	Schulturnhalle								0,2				
21100102	Kernzeit					2	0,20				3		1
27200000	Bibliotheken									1			1
36500101	Förderung von Kindern 0-6	1	1			11	0,20				1		1
52100000	Bauordnung												
55300000	Friedhofs- und Bestattung				0,10								
31100000	EigB Wasserversorgungg						0,20						
Insgesamt		1	1	1	3	13	1	3	5	1	1	3	4

Teil D: - nachrichtlich – Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2023	Beschäftigt am 30. Juni 2022	Erläuterungen
Lehrlinge	Ausbildungsvergütung	0	0	1	
Insgesamt		0	0	1	

9. Übersicht über den Stand der Schulden

Schuldenstand (Kernhaushalt)

Darlehensgeber	01.01.2023	Zins	Tilgung	31.12.2023	Zinssatz	Zinsanpassungszeitpunkt
----------------	------------	------	---------	------------	----------	-------------------------

Schuldenfrei seit 01.07.2022

Nachrichtlich:

Wasserversorgung

Darlehensgeber	01.01.2023	Zins	Tilgung	31.12.2023	Zinssatz	Zinsanpassungszeitpunkt
----------------	------------	------	---------	------------	----------	-------------------------

Sparkasse Heidelberg 6137101422	24.981,00 €	229,00 €	8.000,00 €	16.981,00 €	1,04 %	30.03.2026
Landesbank Ba-Wü.	246.820,00 €	3.577,00 €	13.794,00 €	233.026,00 €	1,48 %	30.12.2038
Darlehensaufnahme						

	271.801,00 €	3.806,00 €	21.591,00 €	250.007,00 €	1,45 % **	
--	--------------	------------	-------------	--------------	-----------	--

Gesamt	271.801,00 €	3.806,00 €	21.591,00 €	250.007,00 €	1,45 %	
---------------	---------------------	-------------------	--------------------	---------------------	---------------	--

** Berechnungsformel für durchschnittlichen Zinssatz:

Zinsausgaben : Anrechenbarer Darlehensstand

Darlehensstand zu Jahresbeginn – 50 % der Jahrestilgungen für 2023

10. Nachweis der übernommenen Bürgschaften

Art der Bürgschaft u. Zweckbestimmung	Höhe der Bürgschaft insgesamt bei Abschluss des abgel. Rechn.Jahres	Erläuterungen
Wohnungs- und Siedlungswesen	81.700 €* 	Ausfallbürgschaft für Baudarlehen der Landeskreditbank Baden-Württemberg- Förderbank Karlsruhe gem.§ 88 Abs.5 GemO
TC Gaiberg e.V.	36.000 €	Ausfallbürgschaft für Darlehen der Volksbank Neckartal

* 1/3 aus der Gesamtdarlehenssumme von rd. 245.000 €

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	47
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0
Rückstellungen gesamt	47

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		entspricht Konto / Kontenart	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
				Vorjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
				1	2	3	4	5
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	171 u. 173	3.090.973				
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	1492	0				
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	0				
2c	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	0				
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	239	0				
3b	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	0				
4	=	liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn		3.090.973				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre		0				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr		0				
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. Für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		0				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes (§ 3 Nr. 36 GemHVO) *		-150.000	+607.700	- 2.190.700	- 383.700	- 345.700
9	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende		2.940.973	3.548.673	1.357.973	974.273	628.573
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0	0	0	0	0
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden		0	0	0	0	0
12	=	voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		2.940.973	3.548.673	1.357.973	974.273	628.573
13		nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)**		96.230	99.094	103.123	106.685	111.209

* Sofern verfügbar sollen in Spalte 1 statt der veranschlagten Änderung des Finanzmittelbestandes, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden

** Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmitteln soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	501	107
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	501	107

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Vorl. Ergebnis 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	448.701	-161.600	-394.400	-316.700	-284.700	-301.700
Betrag je Einwohner	€/EW	188,93	-67,64	-163,52	-131,30	-118,04	-125,08
Aufwandsdeckungsgrad	%	108,93	96,96	93,33	94,66	95,31	95,16
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	2.397.386	2.183.000	2.225.800	2.273.000	2.370.000	2.486.000
Betrag je Einwohner	€/EW	1.009,43	913,77	922,80	942,37	982,59	1.030,68
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	47,71	41,06	37,64	38,33	39,01	39,85
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	1.948.685	2.344.600	2.620.200	2.589.700	2.654.700	2.787.700
Betrag je Einwohner	€/EW	820,50	981,42	1.086,32	1.073,67	1.100,62	1.155,76
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	38,77	44,10	44,31	43,67	43,70	44,69
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	448.701	-161.600	-394.400	-316.700	-284.700	-301.700
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	286.781	90.100	-77.300	133.300	160.300	238.300
Betrag je Einwohner	€/EW	120,75	37,72	-32,05	55,27	66,46	98,80
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	102.716	25.100	0	0	0	100.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	184.065	65.000	-77.300	133.300	160.300	138.300
Betrag je Einwohner	€/EW	77,50	27,21	-32,05	55,27	66,46	57,34
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	99.454	96.230	99.094	103.123	106.685	111.209
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€	3.090.973	2.940.973	3.548.673	1.357.973	974.273	628.573

KAPITALLAGE								
9. Eigenkapital								
	absoluter Betrag	€	13.808.358					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)								
	absoluter Betrag	€	14.518.151					
9.2 Eigenkapitalquote								
	Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	56,56					
9.3 Fremdkapitalquote								
	Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	43,44					
10. Goldene Bilanzregel								
Anlagendeckung								
	Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	102,17					
11. Verschuldung								
	absoluter Betrag	€	25.114					
	Betrag je Einwohner	€/EW	10,57					
11.1 Nettoneuverschuldung								
	absoluter Betrag	€	0	0	0	0	2.000.000	0

Eigenbetrieb der Wasserversorgung



Wirtschaftsplan 2 0 2 3

1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023

Grundsätzlich sind Eigenbetriebe von einer Kommune nach dem Eigenbetriebsrecht geführte wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Sie sind aus dem Haushalt der Gemeinde ausgegliedert und haben eine selbständige finanzwirtschaftliche Planung (also einen eigenen Wirtschaftsplan), eine selbständige Buchführung mit eigenständigem Abschluss und getrennter Vermögensverwaltung.

Trotz dieser weitestgehend organisatorischen und wirtschaftlichen Selbstständigkeit ist der Eigenbetrieb juristisch nicht selbstständig. Die Gemeinde haftet nach außen für den Eigenbetrieb.

Die Wasserversorgung der Gemeinde Gaiberg ist ein wirtschaftliches Unternehmen im Sinne der §§ 96 und 102 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg und wird als Eigenbetrieb im Sinne des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. vom 08.01.1992 und der Verordnung zum Eigenbetriebsgesetz (EigBVO) i.d.F. vom 01.10.2020 geführt. Als Wirtschaftsjahr gilt nach § 13 EigBG das Haushaltsjahr der Gemeinde (Kalenderjahr).

Die Kassengeschäfte werden von der Kassenverwalterin der Gemeinde Gaiberg im Rahmen der Einheitskasse geführt. Die Verwaltungsgeschäfte werden von der Bürgermeisterin, der Hauptamtsleiterin und der Kämmerin wahrgenommen. Für die Verwaltungstätigkeit (einschl. Sachbearbeiterinnen) erhält die Gemeinde (Kernhaushalt) einen Verwaltungskostenbeitrag.

Zweck des Eigenbetriebs ist die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser. Die Versorgungsbedingungen sind in der Wasserabgabensatzung geregelt.

Für die Wasserversorgung wird jährlich ein Wirtschaftsplan (§ 14 EigBG), bestehend aus Erfolgsplan und Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm aufgestellt.

2. Erfolgsplan 2023 einschließlich Finanzplanung 2024 bis 2026

Im Erfolgsplan sind die Erträge und Aufwendungen für den Eigenbetrieb festgelegt. Im Wirtschaftsjahr sind Erträge in Höhe von 328.800 € geplant. Diesen stehen Aufwendungen in Höhe von 313.800 € gegenüber, was einen Jahresüberschuss in Höhe von 15.000 € ergibt.

Aufgrund der Neukalkulation der Wasserverbrauchsgebühr liegt der Abgabepreis ab 01.01.2023 bei 2,59 €/cbm.

3. Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2023 bis 2026

Im Liquiditäts- und Finanzierungsplan ist für die Jahre 2023 bis 2026 aktuell keine Kreditaufnahme vorgesehen.

4. Investitionsmaßnahmen 2023 bis 2026

Investitionsmaßnahmen sind im Jahr 2023 nicht geplant. In den Jahren 2024 und 2025 ist vorgesehen, Teile des Leitungsnetzes zu erneuern.

**FESTSETZUNG DES WIRTSCHAFTSPLANES DES EIGENBETRIEBS
DER WASSERVERSORGUNG DER GEMEINDE GAIBERG
FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2023**

Aufgrund §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) sowie der §§ 1 bis 4 der Verordnung zur Durchführung des Eigenbetriebsgesetzes (EigBVO) und den §§ 87, 89 und 96 Gemeindeordnung (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg am 14.12.2022 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 beschlossen:

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wird festgesetzt mit:

Im **Erfolgsplan** mit folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der Erträge	328.800 EUR
1.2	Gesamtbetrag der Aufwendungen	- 313.800 EUR
1.3	Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	15.000 EUR

Im **Liquiditätsplan** mit folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	326.800 EUR
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	-287.800 EUR
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erfolgsplans (Saldo aus 2.1 und 2.2)	39.000 EUR
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Investitionstätigkeit	0 EUR
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Investitionstätigkeit	0 EUR
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0 EUR
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	39.000 EUR
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 EUR
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-25.400 EUR
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-25.400 EUR
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10)	13.600 EUR

§ 2

Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf **0 EUR** festgesetzt.

§ 3

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf **50.000 EUR** festgesetzt.

Gaiberg, den 14.12.2022

Petra Müller-Vogel
Bürgermeisterin

Eigenbetrieb der Wasserversorgung

Liquiditätsplan

einschließlich

Finanzierungsplan

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	241.871,21	250.400	328.700	332.800	335.400	335.400
		30110000 Erlöse aus Wasserverkauf	240.168,29	0	0	0	0	0
		30113100 Erlöse aus Wasserverkauf (lt.Statistik)	0,00	246.900	325.200	327.800	330.400	330.400
		30113200 Erlöse Bauwasser	1.114,58	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		30203000 Erstattungen für Wasserrohrbrüche/Umlage	195,43	500	500	2.000	2.000	2.000
		31610000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen	0,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	392,91	400	400	400	400	400
4	+	sonstige betriebliche Erträge	465,48	100	100	100	100	100
		35620000 Sonst. Erträge	0,00	100	100	100	100	100
		35810000 Erträge aus Zuschreibungen	465,48	0	0	0	0	0
		35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,00	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	174.475,51-	187.500-	214.300-	214.500-	216.500-	222.500-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	124.205,76-	167.500-	194.300-	194.500-	195.500-	199.500-
		42003000 Umlage Wasserzweckverband	120.248,73-	157.000-	188.800-	189.000-	190.000-	192.000-
		42003010 Wasserzähler	3.121,57-	4.000-	3.000-	3.000-	3.000-	4.000-
		42003020 Unterhaltung Leitungsnetz	835,46-	6.000-	2.000-	2.000-	2.000-	3.000-
		42003030 Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	500-	500-	500-	500-	500-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	50.269,75-	20.000-	20.000-	20.000-	21.000-	23.000-
		43003000 Unterhaltung Leitungsnetz	41.245,10-	15.000-	15.000-	15.000-	16.000-	18.000-
		43003010 Kostenersatz Bauhof	9.024,65-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-	5.000-
6	-	Personalaufwand	7.203,81-	13.500-	10.100-	10.400-	10.600-	10.800-
6a	-	Löhne und Gehälter	5.577,94-	10.400-	7.800-	8.000-	8.200-	8.300-
		40120000 Dienstaufw. tariflich Beschäftigte	5.577,94-	10.400-	7.800-	8.000-	8.200-	8.300-
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.625,87-	3.100-	2.300-	2.400-	2.400-	2.500-
		40220000 Beitr.z. Versorgungskasse tarifl. Beschäft	458,35-	900-	700-	700-	700-	700-
		40320000 Beitr.gesetzl.Soz.vers.f.tarifl.Beschäft	1.167,52-	2.200-	1.600-	1.700-	1.700-	1.800-
7	-	Abschreibungen	19.106,80-	18.900-	22.000-	24.000-	24.000-	24.000-

lfd. Nr.	Erfolgsplan		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
	einschließlich Finanzplanung		2021	2022	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	19.106,80-	18.900-	22.000-	24.000-	24.000-	24.000-
		47120000 AfA Sachanlagen	19.106,80-	18.900-	22.000-	24.000-	24.000-	24.000-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	43.348,14-	39.800-	59.900-	60.700-	61.700-	64.800-
		44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,10-	0	0	0	0	0
		44000010 Konzessionsabgabe	0,00	0	24.000-	24.000-	24.000-	24.000-
		44003010 Dienst- und Fremdleistungen	10.198,09-	6.500-	6.500-	7.000-	7.000-	8.000-
		44003020 Versicherungsbeiträge	348,31-	500-	500-	500-	500-	500-
		44003030 Bürobedarf u.a.	206,64-	200-	200-	200-	200-	300-
		44850000 Verwaltungskostenbeitrag	32.595,00-	32.600-	28.700-	29.000-	30.000-	32.000-
		47221000 AfA a. FO wg. Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
12	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	200-	200-	200-	200-	200-
		47400000 AfA auf Finanzanlagen	0,00	200-	200-	200-	200-	200-
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.543,37-	4.100-	3.800-	3.700-	3.600-	3.500-
		45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	4.543,37-	4.100-	3.800-	3.700-	3.600-	3.500-
14	-	Steuern von Einkommen und Ertrag	0,00	0	3.500-	3.500-	3.500-	3.500-
		46000000 Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0	3.500-	3.500-	3.500-	3.500-
15	=	Ergebnis nach Steuern	6.340,94-	13.500-	15.000	15.900	15.400	6.200
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6.340,94-	13.500-	15.000	15.900	15.400	6.200

Eigenbetrieb der Wasserversorgung

Liquiditätsplan

einschließlich

Finanzierungsplan

EIGB_3000

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	0,00	248.400	326.700	0	330.800	333.400	333.400
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	100	100	0	100	100	100
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	0,00	248.500	326.800	0	330.900	333.500	333.500
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	0,00	240.800-	284.300-	0	285.600-	288.800-	298.100-
7	-	Ertragsteuerzahlungen	0,00	0	3.500-	0	3.500-	3.500-	3.500-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	0,00	240.800-	287.800-	0	289.100-	292.300-	301.600-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	0,00	7.700	39.000	0	41.800	41.200	31.900
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,00	85.000-	0	0	100.000-	100.000-	0
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	0,00	85.000-	0	0	100.000-	100.000-	0
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	0,00	85.000-	0	0	100.000-	100.000-	0
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	0,00	77.300-	39.000	0	58.200-	58.800-	31.900
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	100.000	0	0	0	0	0
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	100.000	0	0	0	0	0
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	0,00	21.600-	21.600-	0	22.000-	22.000-	22.000-
37	-	Gezahlte Zinsen	0,00	4.100-	3.800-	0	3.700-	3.600-	3.500-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0,00	25.700-	25.400-	0	25.700-	25.600-	25.500-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	0,00	74.300	25.400-	0	25.700-	25.600-	25.500-

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	0,00	3.000-	13.600	0	83.900-	84.400-	6.400

Eigenbetrieb der Wasserversorgung

Investitionsmaßnahmen 2023-2026

Schuldenstand

EIGB_3000

Eigenbetrieb Wasserversorgung

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme, -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
731100000000: Sanierung Leitungsnetz											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	100.000	100.000	0
731100000100: Austausch Wasserleitung Hauptstraße											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	85.000	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	85.000	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	85.000	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	85.000	0	0	0	0	0

Schuldenstand Eigenbetrieb Wasserversorgung

Darlehensgeber	01.01.2023	Zins	Tilgung	31.12.2023	Zinssatz	Zinsanpassungs-zeitpunkt
Sparkasse Heidelberg 6137101422	24.981,00 €	229,00 €	8.000,00 €	16.981,00 €	1,04 %	30.03.2026
Landesbank Ba-Wü.	246.820,00 €	3.577,00 €	13.794,00 €	233.026,00 €	1,48 %	30.12.2038
Darlehensaufnahme						
	271.801,00 €	3.806,00 €	21.591,00 €	250.007,00 €	1,45 % **	

** Berechnungsformel für durchschnittlichen Zinssatz:

Zinsausgaben : Anrechenbarer Darlehensstand

Darlehensstand zu Jahresbeginn – 50 % der Jahrestilgungen für 2023

Eigenbetrieb der Wasserversorgung

Jahresabschluss
2021

**Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2021**

Eigenbetrieb Wasserversorgung Gaiberg, Gaiberg

	2021	2020
	€	€
1. Umsatzerlöse	241.871,21	257.707,02
2. Sonstige betriebliche Erträge	465,48	0,01
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-124.205,76	-140.879,66
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-50.269,75	-23.989,63
	-174.475,51	-164.869,29
4. Abschreibungen Auf Sachanlagen	-19.106,80	-18.913,35
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-50.551,95	-52.087,75
6. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	-232,74
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.543,37	-5.211,30
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.340,94	16.392,60
9. Jahresverlust (i. Vj. Jahresgewinn)	-6.340,94	16.392,60

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses gem. § 9 Abs. 1 EigBVO:

Der Jahresverlust i.H.v. € 6.340,94 soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Eigenbetrieb Wasserversorgung Gaiberg, Gaiberg

PASSIVA

- 215 -